

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

Gestionsprotokoll März 2010:

M O N T A G :

1.3.10:

01:23

Gut, defacto ist jeder Besuch bei mir ein Krankenbesuch. Und alle wollen mir helfen. Sowohl gestern wie vorgestern: Und ich, der mich auf der Stelle in jeden von ihnen verlieben könnte! Junge, knackige Kerle um mich! Ich hab die Homepage von www.atheistische-religionsgesellschaft.at noch nie besucht. Ich könnte sie nicht genau dechiffrieren. Aber ich kann "meinem" Publikum es mitteilen. Besonders sympathisch ist mir, dass sie keine Versammlungen planen. Sondern sie wollen ein wirrer Haufen bleiben. Brei, nur Gottlos. Und wenn die Angehörigen dieser Religionsgesellschaft nur fürs Dokumentenarchiv und für Ausweise sich als staatliche Religion bekennen wollen, ist mir dies höchst sympathisch. Denn nichts ist peinlicher, als Credos! Bei jeder Silbe stockte (Konjunktiv) ich schon z.B.

Mit mir ist wahrlich sehr schwer ein Staat zu machen. Es ist gut so, dass aus mir nichts wurde. Ich sitze "mein" Fegefeuer zu Recht ab. Und da ich literarisch nichts anderes gelesen habe, hab ich nur die religiösen Worte parat. Ich habe keine Fremdwörter gelernt. Nur was ich aufschnappte. Und nun schon verdünste ich. Ich bin der einzige, der weint, dass es keine Gottheit gibt.

Und Alexander und Wilfried sind so herzensliebe Kerle... Ich bin defacto allein in der Wüste ohne Medienzugang der brüllt um Bluejeanskerle... da ich gleich nach dem Munterwerden anschaute unter youtube - gay levis 50! Ich kann mich an ihnen nicht sattsehen zum Hundertsten male! Am Freitag, 5.Februar 10, wird mich Wilfried zum atheistischen Stammtisch mitnehmen. Und ich wage es gar nicht zu sagen, ich geh nur hin um knackige Kerle zu sehen. Ich habe keinen Kontent mehr. Was soll ich tun: Ich bin eingetrocknet. Nach innen getrocknet. Nicht nach aussen! Sonst schriebe ich ja "ausgetrocknet"! Ich bin aber eingetrocknet! Mo., 1.3.10: 02:00.

Mo., 1.3.10: 08:32: Gefrühstückt hab ich heut die Hälfte des gestrigen Abendessens: Geflügelfleisch mit gebratenem Reis. Auch hab ich noch nicht berichtet, was ich gestern (So. 28.2.10 mittags vom Krankenaus der Barmherzigen Schwestern hatte: Wieder die 3 Eckigen Biscuite mit Rapsöl getränkte Suppe, Schweinefleisch natur mit einer undefinierbaren guten Sauce und Bandnudeln. Als Nachspeise gab ich mir eine Kiwi.

Heute beginnt ja die Neue Essenseinteilung: die Hälfte vom Krankenhaus zum Mittagessen, aber das Abendessen aus dem Kühlschrank, das ich mir dann in der Mikrowelle aufwärmen muss. So hab ich heute wieder was zu sorgen. Irgendwann jetzt vormittags, kommt "Essen auf Rädern" und mein Kühlschrank wird angefüllt. Roman kommt dann am Nachmittag und wird mir helfen das Zuschlichten und mir die Mikrowellentechnik erklären. Alexander und Wilfried waren ja am späten Nachmittag gestern da und erklärten mir wieder, wie ich die "youtube-Technik" lostreten kann. Damit ich seit gestern

wieder "gay, levis 501" eingeben kann und ich eine Vorlage habe! Ich war keine Sekunde ohne Bewusstsein, aber in der Nacht verlerne ich immer wieder was.

In der Nacht verlerne ich immer was! Warum ist das so? Ich war keine Sekunde ohne Bewusstsein. Aber wenn ich munter dann bin, ist es futsch! Muss ich sogar mein eigener Dieb sein? = ich, mein eigener Dieb? Mo. 1.3.10: 08:51.

Mo. 1.3.10: 17:56: Irgendwo bin ich drangekommen und hab damit meinen Desktop-Hintergrund verändert und musste dann McGoohan anrufen "Alarm! Mein Computer ist abgestürzt! Roman war da und hat mein Problem in wenigen Sekunden ausgemistet!

Nun zum Essen: Mein neues Abendessen pro Woche von "Essen auf Rädern" wird immer um ca. 10:30 gebracht. Ich kann ruhig derweil immer schon um das andre Essen gehen, "Essen auf Rädern" stellt es mir derweil vor die Tür. Eine Paradiesische Einteilung des Konzils! Heute hab ich zum ersten Mal "Essen auf Rädern" gekriegt. Karviol mit Petersilienkartoffeln und Zellersalat. Sehr gut schmeckend und Mikrowelle geht ganz leicht einstellen! Roman hat es mir in 5 Minuten erklärt, wenn morgen Hannes Benedetto kommt, kann ich es ihm dann schon zeigen, wie "brav" ich es kann. Ich bin Überglücklich. Ich muss nur mehr einmal pro Tag zum Krankenhaus hinaufgehen.

Ich war auch um 15 Uhr bei der Fusspflege (Salon Irene). Roman hat mich dort dann um 16 Uhr abgeholt und ist mit mir heimgegangen. Jetzt hab ich alles bewältigt. So herzliche Kerle, die ich da jetzt habe. Meine Nothelfer sind wirklich paradiesische Persönlichkeiten. Ich brauch mich nicht so aufregen. Beruhige dich! Roman hat mir auch die Bettwäsche gewechselt und morgen wird Hannes-Benedetto, wird morgen die Wäsche zum Trocknen aufhängen. Ich melde mich morgen in der Früh wieder. Morgen geht es zur Ordination Dr. Wilhelm Aschauer. Umsorgt von inem Traum von Persönlichkeiten! Ich war zwar nie lliert, aber ich hab jetzt einen Kranz von traum Nothelfys! Es ist:Mo.1.3.10: 18:12.

D I E N S T A G:

2.3.10:

01:14:

Letztlich komm ich aus meinem Autodidaktus nicht heraus! Ich werde immer um ca. 1 halb zwei hellwach! Ich geh um 19:35, wie ein Automat zu Bett und werde um spätestens 2:00 wach! Ich will aber erst um ca. 5:00 frühstücken. Und liege dann im Bett bis ich wieder wegschlafe. Dann muss ich mich zwingen, um 6 zu frühstücken! Ich hab nie wen, der mir dies wissenschaftlich bestätigen könnte. Ob ich krank bin oder ob es einfach zur Marke "Mensch" dazu gehört?

Ich komme im Moment mit Öl aus. Aber ich fürcht, dass es in mir einen Aufstand gäbe, wenn ich N U R Öl hätt. Wann immer ich einen Fetzen Öl hör, weiss ich mehr, vergess aber eh dann wieder alles. Meine 3 Hirnschläge brachten mich zur wunderbaren Reduktion! Das Hirn hat sich wunderbar eingerichtet. Mir geht absolut nichts ab. Wenn, dann hätt ich gern eine Person, die mir was vorliest. Z.B. würd ich jetzt im Moment gern wissen, warum es so oft und überall Karfiol gibt, aber so selten Broccoli??? Obwohl Broccoli den grössten Gehalt von Kalcium enthält?

Da bräucht ich einen Sklaven, der Tag und Nacht parat steht? Also bin ich reduziert zufrieden. Ich hätt vor allem höchste sexuelle Not. Seit mir Roman&Markus von "Ikea" mein Bett kauften und herauf schleppten ist mir nie kalt. Vorher war mir oft kalt im aufklappbaren Bett. Von den Stacheln des durchgescheuerten Matratzensatzes. Noch dazu von den Mäusen belagert.

Ich bin besachwaltet und zwar hab ich bei Gericht darum längst vor den Hirnschlägen angesucht! Nun käm ich mit einem Radio und mit einer Mikrowelle aus. Ich kann nur hoffen, dass nicht irgendwann entdeckt wird, dass das ungesund ist! Aber nun leb ich bestens damit. Wenn ich nicht daheim bin, stellen "Essen auf Rädern" mir die Styroportasche vor die Tür. Und ich kanns dann gemütlich in den Kühlschrank räumen. Ich kann mir nehmen was ich gerade erwisch. Ich muss es eh nur ca. 5 Minuten in die Mikrowelle stellen und vorher mit der Gabel anstechen, damit es sich entlüften kann. Ich kann keinerlei Buch mehr lesen, aber "Das schreiben und das Lesen, war nie mein Fach gewesen"

Es fehlt mir nur die Hochschule für Pornographie und Prostitution.... Dass das so ein heikler Bereich ist, versteh ich nicht. Geradewegs für eine Hochschule eigentlich! Aber es rührt sich nichts. Wo die Not so gross ist? Alles schweigt betreten.

Dass die andren Menschen noch nicht auf die Idee kamen, was das Schlafen liefert? Das Fernsehen als Vorstufe zum Erlernen des Schlafens und das wiederum eine Vorstufe zur Hochschule für Pornografie und Prostitution?

Schön langsam beginn ich an den Weg über den Lainzerbach zu denken. Jeden Dienstag die Zeremonien des Dienstages. Ich hab für jeden Tag so meine Zeremonien. Nur für den Sex hab ich NICHTS. youtube levis gay 501! sonst nichts... Die. 2.3.10: 2:42.

Die. 2.3.10: 13:37: Der junge Gentleman vom Oktober war heute auch in der Ordination Dr. Aschauer und an den Stufen, wo ich vorige Woche im Schnee ausrutschte, ich musste laut um Hilfe schreien. Und der Gentleman ging mit mir zu den Stufen. Er liest mich im Falter. Heute mit der Stelle, die mich McGoohan austwitterte. Weite Wege, die Phettbergs Predigt dienst geht. Also hatte ich heute ein Traum Publikum. An dieser Stelle möchte ich den Gentleman herzlich grüssen.

Nach dem Mittagsschläfchen hörte ich heute auf Öl "Von 1 bis 2", da wird heute der 200. Todestag des grössten Klavier-Komponisten begangen. Ich bin auch nun ein Fan von der Klaviermusik von Jeanpaul! Ich könnte Stunden Jeanpaul hören.

Mein diensttäglich Riesen- Weg zur Ordination Dr. Aschauer ist der Höhepunkt meiner Woche jedesmal. Vor allem hab ich keine Rückenschmerzen mehr, wenn ich mich anstrenge. Ich hab 4 Quellen, die dies behelfen: Die Akupunktur, Das Granulat, Die Therapien in Lassnitzhöhe, das mich total warmhaltende Bett. Das Bett davor liess doch so viel Luft auf mich strömen, Ikea tat viel Hirnschmalz in Möbel rein.

Um 17 Uhr wird heut Hannes-Benedetto kommen. Wie lernen weiter, die Mikrowelle bedienen. Also "ich" lerne Mikrowelle. Ich hab im Kühlschrank jetzt noch 6 Speisen. Davon werd ich eine zufällig greifen. und dann mikrowellisieren. Ich bild mir ein, ich könnte mikrowellisieren.

Heute gab es für mich aus dem Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Nudelsuppe, Goldbarsch natur mit einer interessanten Sauce, Gurkensalat. Desserts dann eine Birne. Dr. Aschauer schlug vor, ich soll, wenn ich das Granulat nun trocken mit heissem Wasser lutsche, dann soll ich die Zeremonien täglich 3 mal tun. Denn das chinesische Kraut schmeckt mir gewaltig. Du musst dir vorstellen, diese Kräuter werden aus China importiert. Und die Schubert Apotheke schenkt mir, Bettler, jedesmal diese teuren Granulate.

Bin neugierig, was ich mir heute herausfische. Nun ist es: Jede Begegnung ist eine Lotterie, ein riesen Glück. Die. 2.3.10: 14:53.

Die. 2.3.10: 18:09: Nun liegen nur mehr 5 Speisen im Kühlschrank! Ich schaffte es schon allein! Hannes wird aber noch kommen. Immer wenn Hannes oder seine Frau kommen bin ich voll Freude! Ich muss ihnen ja zeigen wie ich "grosse Schritte" nun kann!

Es gab heute per Zufall und Kühlschrank bzw. "Essen auf Rädern": Krenfleisch mit Kümmelkartoffel. Fifty/Fifty Frühstück. Es ist direkt eine Qual, das Essen bis zur Hälfte aufzubewahren. Aber das gehört zur Disziplin. Indem ich im Kühlschrank noch jede Menge Gemüse habe. Ich hab immer ein paar Bissen Gemüse zum jeweiligen Essen.

Nothelfer Helmut Sturm (Kolping) war am Nachmittag bei mir, er hat mir geholfen, die Briefe des Jahre 2009 zu archivieren. Insofern bin ich "Messi" weil ich will alle Briefe, die ich erhielt, mir aufheben. Ich hab auch alle Briefe, die ich je wegsandte, mir photokopiert und liegen auch in meinem "Archiv". Es wird sich kein Mensch mehr für all mein Gramuri interessieren, aber ich will Spuren hinterlassen. Jetzt warte ich auf Hannes, denn Hannes kommt immer, wenn er es verspricht! Es ist alles bereits erledigt. Nun ist es: 2.3.10: 18:19.

M I T T W O C H :

3.3.10:

08:17:

Wie breche ich in mich wohl ein? Das ist vermutlich der Gipfel der Lächerlichkeit: Ich über mich an mich! Ich bin meine Bühne und mein Publikum. Soeben hab ich den Morgenapfel mit Purz und Stingl verspeist!

Und nachher war ich koten und habe 5 Blutwurz-Globuli aufgelutscht. Ich rase nun sogar soweit, ein paar Millimeter vom Stängel zu zermahlen und zu verschlucken! Damit ich ja alles erfasse. Dass ich gnadenlos jeden Kern jedes Apfels zerbeisse und vertilge ist wohl klaro!

Ich denk dabei folgendes: der Apfel hofft, wie ich, solange lebe ich, solange von mir noch Spuren sind! Ich könnte ja unterwegs am Wegesrand scheissen müssen (denkt der Apfel, wie ich) Und dann treibt ein Nachfahry von mir neu aus. Und da Ilse Aichinger einmal in einem Gedicht in etwa, schrieb: Fluch über jede Blume! Oder wie junicks mit seiner Homepage "Misantropie" der auch grundböse zu werden verspricht! Aber ich krieg kein Lebenszeichen von junicks! Das zieht mir durchs Hirn während ich kote und den Apfelkern zerbiss. Einmal hat junicks getwittert: Schön wär es, wenn Phettberg vor mir kniete & sonst nichts machen dürfte! Soweit Details vom letzten Apfelkern. Nun geh ich in die Ägydyapothke und bitte, mir die 40 Tropfen von der "Flüssigen Sonne" zu trinken zu geben! In der Ägydyapothke sind so tolle Kerle oft, dass meine Augen sich nicht fertig weiden können! Melde mich nach dem Mittagsschläfchen wieder. Nun ist es: Mi. 3.3.10: 08:39.

Mi. 3.3.10: 08:39:

Nein, falsch, die geniale Literatin Ilse Aichinger schreibt (Gegenwart!) sie spuckt jede Blume an, der sie begegnet! Oh wie sehr würde ich mir wünschen, wenn mich ein Typ anspucken würde! Einmal war ich im Stiefelknecht mit von mir verbundenen Augen. Und ich kniete im Darkroom und einer kam vorbei und spuckte mich beiläufig an. Oh jahre wine vorbei. Aber der Schmerz ist noch gegenwärtig! Nun ist es: Mi. 3.3.10: 08:48.

Mi. 3.3.10: 13:00:

Zum Mittagessen kriegte ich heute: Spinatsuppe, Art Tofu-Gulasch, Fisolensalat und eine Banane. Also werd ich morgen nicht gacken können, denn Bananen stopfen. Nur dass Sie es derweilen schon wissen, duhsbylebys. So ein spannendes Essen wie heute ist ein Volltreffer! Um 14 Uhr wird Magister Hula mit mir zum Billa (Gumpendorferstrasse 152)gehen. Ich muss vor allem Haferflocken und Vollkornbrot kaufen. dann Paprika und Paradeiser und Naturyoghurt, Birnen, Kiwi und Bananen. Weiters: Broccoli, und halt das Meine... Aber es gibt meistens beim Billa keine Walnüsse, keine geschroteten Leinsamen, und

z.B. geröstete & gesalzene Kürbiskerne. Wie sich Billa mit diesem Programm so am Leben hält? Das ist ein Witzversuch. Ich melde mich nach dem Abendessen wieder. Es ist Mi.3.3.10: 13:14.

Mi.3.3.10: 17:13: Es fehlt mir nur ein zweiter Salat, es war so ein trockenes Abendessen: Es gab: eine Art Schinkenfleckerl und sonst nichts. Gottseidank hab ich "Cleverling" ein Teil des Fisolensalats vom Mittagessen aufgehoben. Sonst ist meine neue Essensregelung ein Volltreffer. Ich hab schon bei Jus.at um einen zweiten Salat gebeten.

Immer mehr hab ich ein gutes Gefühl für die Antidepressiva-Medikamente. Jeden Tag eine Tablette, seit dem 5.2. Oh hätt ich die Antidepressionstablette seit Jahren genommen! Da wär mir vieles erspart worden. Ich hätt mir vieles erspart! Immer rannte ich Tablettenlos und blöd herum.

Maler Hula hat mir, ohne Ankündigung vom "Zielpunkt" (Brückengasse) eine Packung Walnüsse gebracht! Jetzt muss ich wieder aufpassen, dass kein Dieb in die Nähe meiner Walnüsse kommt.

Es ist wirklich wahr, wir alten Männer lieben Nudeln. Ich kann von sowas nie genug kriegen. Morgen ist wieder ein Tag und ich werde wieder tippen. Ich geh morgen Nachmittag zum Urologen an die Mariahilferstrasse. Ein weiter Weg von der Gumpendorferstrasse bis zur Mariahilferstrasse. Aber ich hab ja das Abendessen eh schon im Kühlschrank. (Nun noch 4 Mahlzeiten.) Mi. 3.3.10: 17:32.

D O N N E R S T A G :

4.3.10:

04:17:

Mein Tippen ist Lebensmittel. In der "Ergo" wurde mir bewusst, dass die Hirnregionen auch ordentlich gereizt werden wollen. Wie die Muskelfasern. Darum hoffe ich, dass ich auch nächstes Jahr wieder im Jänner in Lassnitzhöhe sein darf. Seitdem hör ich nur mehr Radio Öl. Ich hab keine Sekunde gefernseht, obwohl jedes Zimmer einen Fernseher hat. Lustigerweise hört jedes Programm, "für mich" mit "Religion aktuell" auf. dann kommen die Nachrichten um 19:00 - fünf Minuten und ich dreh dann langsam ab. Je nach der nachfolgenden Sendung... Ich komm völlig ohne Fernsehen nun aus. Ich muss nur jeden Nachmittag ein Programm im Kopf haben. Ich hab jetzt jeden Nachmittag frei!

Defacto war der Jänner mein Zusammenräum Monat. Und der ist auch ideal. Nächstes Jahr im Jänner wäre ideal wieder für Lappen und Fasern eine Regeneration in der frischen, kalten Luft des Luftkurortes Lassnitzhöhe. Ich war auch im Jänner 2007 dort. Und nun im Jänner 2010. Wie mich Frau Dr. Krauthauf verabschiedete, sagte sie "Bis nächstes Jahr", wie wenn es selbstverständlich wäre, das Schlagangefallene Jahr für Jahr kämen. Und ich

finde das nun auch! Lappen und Fasern begehren danach! Denn die konzentrierte Körpernachtschau ist wie mein jährliches Reinigen meiner Gasetagenheizung durch meine Gasinstallations-Firma "Kellermann", ich hab die Heizung jetzt seit dem Jahr 1982 jedes Jahr putzen lassen, meinen Körper lass ich solche Sorgfalt nicht? Soweit mein Plan für das Jahr 2011! Jetzt brauch ich noch Programm für den Rest des Jahres. Im April ist Donaufestival mit den beiden Gentleman aus USA! Der Rest wird sich fügen. Bevor ich frühstücke, werd ich noch ein bissl schlafen. Nun ist es: Do. 4.3.10: 04:40.

Do. 4.3.10: 08:44: Sogar trotz meiner gestrigen Banane, konnte ich heute Gacken! Das ist nun wie ein Sieg. Jeden Tag gocken, das wär ein Traum Thema für "Wetten dass". Aber ich schau nimmer, denn das Schlafen tut mir besser. Heute geh ich zum Urologen. Denn voriges Jahr wurde mir gesagt, dass meine Prostata ok sei. Und wie Frauen jedes Jahr zum Gynäkoly müssen, müssen wir zum Urology. Ich habe kein Kontent griffbereit, also ist das nun mein Tippelage.

Da viele Geschäfte erst um 10 öffnen, und ich aber zum Schuster muss, und zum Schneidermeister, muss ich zuwarten, aufzubrechen.

In etwa ist das, was im Fernsehen der Club 2 sein sollte, ist auf Öl mittwochs die "Mittwochrunde", gestern war das Thema "Sexueller Missbrauch in der Katholischen Kirche".

Da wurde u.a. gesagt. dass Papst Benedikt so entrüstet tut, "was denn alles möglich sei!" Er tut so, wie wenn er all die langen Jahre als Kardinal Ratzinger nicht alles wissen musste. Benedikt tut ja so, wie wenn er frisch und uninformiert vom Himmel hergeflogen wäre.

Ich bin auch ein Mensch, und bin im 58. Jahr und hungere nach Sex und bin chancenlos. Der Papst ist nur bissl älter als ich, er muss doch auch wissen, wie es Not tut? Wird jeder Papst Neu gemacht?

Ich bettele bis nach Mecklenburg-Vorpommern... Da war im Dezember 08 "m", er lies mich in Demutstellung knien und peitschte mich mit seinem Gürtel 1 1/2 Minuten aus! Noch jeden Atemzug verspüre ich von diesem Gentleman in versauten Bluejeans! Allein der Gedanke liefert mir eine winzige Erektion heute noch! Und der Papst? Was tut er? Wieso ist dieses Thema so was "Teuflisches"?

Es fehlt nun ein Sakrament des "Berührens", wie Kumpel Jesus das Brotbrechen uns einbläute! Hochschule der Pornographie und Prostitution. Der 30. April nähert sich. Ich hoffe auf Clemens Stecher, Manuel W. Bräuer, Roman&Markus! Seit ewigen Jahren sass ich allein im Chinarestaurant "Chinatown" und ass immer Fastenspeise der Buddha. Vielleicht machen Roman&Markus daraus meinen Predigtendienst. Der Maler Hula malt nur Bilder vom am Kreuz hängenden Jesus. Ich hab leider keinen Zugang zu seinen Bildern noch. Aber er wohnt vis à vis und hilft mir, wenn ich Mag Hula anrufe. Gestern hat Herr Hula mir

sogar einen Sack Walnüsse geschenkt! Clemens Stecher ist auch ein Maler und Manuel W. Bräuer hat mich ca. 40 mal öffentlich ausgepeitscht. Gekonnt hat er dies gemacht, so dass ich schreien musste. So gross ist die Not, Lieber Papst!

Nun ist es: Do, 4.3.10: 09:20.

Do, 4.3.10: 13:32: Schon wieder straft mich mein Twittersatz Lügen! Vor und nachdem ich meinen Frühsatz las, schaute ich "501 gay" unter search von www.youtube.com mit der Suche nach: 501 gay. und sah knackige Kerle mir an. Heute geh ich doch nicht zum Urologen, sondern faulenze. Duzende male wählte ich Alexander und Wilfried von der atheistischen Glaubensgesellschaft an, Dutzende Male, aber es gelang mir NIE! Eine Handy-Wahl schaff ich nicht! So ist meine Isolationsfolter total. Und ich freu mich jetzt auf "Von Tag zu Tag" und der "rasende Radiohund Rudi"!

Denn Wilfried wohnte gleich ums Eck von einem Urologen. Und der könnte mir dann die richtige Hausnummer öffnen helfen. Ja ich bin total hilflos. Gestern unter Sonnen-Beschuss dachte ich, ich ginge zu Fuss hinauf, doch nun gelingt es mir nicht einmal, Wilfried anzurufen.

Wenn du dutzende Male dich verwähltest, bist du fertig! Nur Maschinen antworten dir "Leider Leider Leider.... Ich im Dialog mit Maschinen!

Heute Mittag gab es: Griessnockerlsuppe, Schwarzwurzel-Strudel, Kartoffel, Chinakohlsalat und zum Dessert nahm ich mir eine Kiwi.

Fader als mein Leben??? Bis zum 107! Nun ist es: Do. 4.3.10: 13:57.

Do: 4:3:10: 17:24: Alle Maschinen sind cleverer als ich! Ich wählte vergeblich so oft Alexander und Wilfried an, einmal genügt und die Maschinen merken es sich. Und Wilfried und Alexander riefen mich zurück. Nun hab ich einen Termin für morgen: Wilfried wird mich morgen (Fr. 5.3.10, 15:00) abholen. Und mir dann zum Urologen helfen.

Derweilen ist mir wieder was Arges passiert: Es gab zum Abendessen von "Essen auf Rädern" Topfenauflauf mit Erdbeerkompott. Doch der ist mir explodiert, obwohl ich schön brav Dutzendmal mit der Gabel die Tasse durchstach. Jetzt ist alles voller Erdbeeren. Wie soll ich mir nun wieder helfen? Kann ich es einfach ignorieren und morgen wieder die Tasse mikrowellisieren?

Ich hör die ganze Zeit Nachrichten, aber es ereignet sich nichts ausser schrecklichen Erdbeben. Das geht jedesmal nach dem selben Ritual: Ein Erdbeben wird erwähnt, aber kommt das Nächste, wird von dem nichts mehr erzählt. So und so viele Todesopfer.... Und das vorhergegangene ist weg. Ich kann dann nicht einmal mehr den Erdteil sagen. Ich hätte nur "Wortfindungsgestörtheit". Ich leb wie Kaiser in Frankreich. Isoliert wie nur was, und geh schlafen. Meine Termine sind Termine bei Ärztys. Ein Hund regt sich unglaublich auf. Er bellt und bellt ohne Ende. Ich sitz in meiner

beheizten Wohnung. Sonst hab ich nichts zu vermelden. Nun ist es:
Do.4.3.10, 17:40.

F R E I T A G :

5.3.10,

01:39:

Bin ein Langweiler und geistiges Nacker-patzl! Das ist die Summe meines Seins? Ich höre Öl und hab nichts einzuflechten. Mir fällt nichts ein. Ich konnte, als ich in der Hauptschule war, dem Radio ("Nordmende") auswendig aufsagen. Vata hatte ihn auf einen Sender eingestellt. Damals nannte sich das was nun die Welle von Öl sich nennt, Die Welle, die um 5 die Nachrichten brachte und "Autofahrer unterwegs" und am Sonntag die "Was gibt es Neues" mit Heinz Conrads und die Hitparade am Samstag Abend. Meine Eltern hatten nur Mittelwelle, keinen UKW. In der Früh gab es Blasmusik und Vinzenz Ludwig Ostri der hatte immer eine Art Radiokolumne und sonntags Orgelmusik. Orgel und Blasmusik geht mir heute ab.

Das hol ich jetzt mit dem ewigen Öl hören nach. Ich fand in ihm eine Art Heimat. Mein Magen knurrt wieder. Und das 2 mal am Tag essen aus der Krankenhausküche der Barmherzigen Schwestern hat mich eh überfüttert. Nun beginnt der Magen wieder zu knurren, und das ging mir ab! Nun knurrt Kumpel Magen wieder. Was für eine Freude. Wenn der Magen knurrt, ist das ein sehr gutes Zeichen. Nun bin ich richtig eingestellt. Jetzt muss ich einmal alle Tabletten hier aufzählen. Warum nicht gleich?

Nun alle meine täglichen, amtlichen Tabletten:

- 1.) Magenschutz ("Pantoloc 20 mg")
- 2.) Kalcium-Osteopenie - Riese
- 3.) Blutverdünnung durch: "Thrombo ASS 50 mg"
- 4.) Herzrhythmusfixierer: "Concor 1,25"
- 5.) Blutdruckdämpfer "Acecomb 20"
- 6.) Nierenblutdruck-regelung unter tags: "Norvasc 5 mg"
- 7.) Nierenblutdruck-regelung nachts: "Acemin 10"
- 8.) Blutdruck-regelung nachts: "Alma retard 0,4 mg Kapseln"
- 9.) Vitamin B I: "Neurobion"

10.) Vitamin B II: "Folsan"

11.) und seit 5:2:10: das Antidepressiva: "Cipralex 10"

Und jeden Dienstag nehm ich 40 Tropfen von der Flüssigen Sonne "Oleovit"
Amen. Nun ist es: Fr. 5.3.10, 02:12.

Fr. 5.3.10, 05:51: Zu Hilfe, zu Hilfe! Nun kamen all meine Kürbiskerne dran!
Alle weg! Und ich hab in der Früh die Mikrowelle gewaschen, dabei aber fast
zerlegt und ich kann sie nun nicht mehr zusammensetzen. Helft mir, wer in
meine Nähe kommt! Ein Stubenjäger muss kommen! Ergebenst euer in grösster
Panik seiender ergebenster Phettberg. Ich melde mich nach dem Frühstück
wieder. Nun ist: Fr. 5.3.10, 05:55.

Fr. 5.3.10, 08:58:

Immer verlassener fühl ich mich. Ich fürchte, dass ich auch heute, Freitag!
wieder nicht auf Balz gehe. Immer ein grösser Langweiler werd ich. Und ich
werde doch mit einem Taxi bis zur Mariahilferstrasse hinauf mich fahren
lassen. Denn was tu ich, wenn es mir zu schwer würde? Ich kann mein Handy nur
zum Angerufen werden nutzen! Und alle rennen an mir vorbei. Und ich kann
brüllen, was ich will, es hilft mir niemand, das hab ich schon einmal erlebt.
Noch hab ich alle meine Fünf Sinne im Griff. Wie eine Uhr rattere ich dahin.
Ich hab von Roman & Markus 2 Schachteln, da gab ich Walnüsse hinein und
Kürbiskerne. Wir werden den Mäusen schon Beine machen! Heute wäre
theoretisch auch wieder der atheistische Stammtisch. Wilfried wird mich
informieren, ab er heute stattfindet. Und wenn ja, werden Alexander oder
Wilfrid mit mir hingehen. Ich kann auch da nicht mitreden, aber ich kann
Männer gaffen gehen! Beim vorigen Mal war sogar einmal ein Typ in kurzen
Hosen dort! Ja es fehlt mir alles Lebensmittelhafteste! Nun geh ich um das
Mittagessen und melde mich nach dem Mittagsschläfchen wieder.

Jedenfalls ist nächsten Samstag (13.3.10 um 18 Uhr) Schamanisches Reisen.
Das ist die sicherste Terminquelle, da werd ich wahr genommen. Ich kann zwar
auch dem nicht folgen, aber ich darf dabei sein. So dass ich wieder einen
üppigen Zeremonientag abhalten kann. Nun ist es: Fr. 5.3.10, 09:17.

Fr. 5.3.10, 13:33: Jedes hat einen Hauch Schyzophräniy in sich. Du kannst
jeden Satz ins Aktive setzen oder ins Passive. Und du kannst dann ablesen,
Wie Bogengrade du gerade davon einnimmst. Bei mir geht sowas sehr schnell.
Z.B. gerade der Satz, den McGoohan für mich austwitterte, beweist es: "Immer
ein grösser Langweiler werd ich." Und der davor ausgetwitterte Satz: "Immer
verlassener fühl ich mich." Ist der Beweis, wie ich hin und her wackele. Heute
werd ich es so handhaben: Ich kann ja die Warmhaltespeise auch warmdämpfen.
Ich bin ja in der Lage, die Plastikgeschirre in meinen Dämpfer zu geben.
Die grösste Sorge ist damit noch nicht bewältigt: Ich hab wirklich eine
Mausmutter mit Babys, Die Mama macht sich sorgen um ihre Babys. Aber ich hab
schon einmal junge Mäuse gehabt, es ist die Hölle! Darum muss ein
"Kammerjäggy" kommen! Schrecklich, wie soll ich das nur alleine lösen. Mäusen

Beine machen, kann ich nimmer. Ich habe Hunderte mit der Falle tod gemacht, aber es sind unzählige Mäuse bei mir gewesen. Gnade!

Um 15 hab ich Termin mit Wilfried. Da geht es aber um meine urologischen Probleme. Ich meld mich nach dem Abendessen wieder. Zuerst Bericht vom Mittagessen des Fr. 5.3.10: Ringerlsuppe, gedämpfter Lachs, Grüner Salat, Desserts: eine halbe Banane. Ich fürchte, dass ich zuviele Bananen esse, und dann verstopft es sich? Also schön langsam mit Bananen. Aber Bananen enthalten viel Kalzium. Im Krankenhaus-Buffer gibt es 5 Obstarten: Apfel, Kiwi, Birne, Banane. Und wie die Grossen, so tun es die Jungen. Ich hab in Lassnitzhöhe Unmengen Forellen gekriegt, aber keine Omega3 Phette, Nun endlich wieder einmal Lachs. Nur 3 Fischarten enthalten Omega 3 Fettsäure: Lachs, Heringe und Thunfisch. Zumindest was ich weiss. Sagen wir so: "Für mich erreichbare" Fische. Mehr weiss ich im Augenblick nicht zu protokollieren. Es ist: Fr. 5.3.10, 14:19.

Fr. 5.3.10, 18:38: Wilfried war bei mir und hatte mir Vollkornbrote mitgebracht. Und ich hatte Wilfried vergeblich auf mich warten lassen. Ich verwechselte die ausgemachte Uhrzeit. Und kam dann um eine halbe Stunde zu spät. Nun haben wir einen neuen Termin ausgemacht: Direkt vorm Urologen, Mariahilferstrasse 113, Dr. Jamari ist der Name des Arztes. Ja wenn du lesen kannst und alles richtig fassen. Allein und in der Nacht kann ich alles, aber im Gewirr der Schnelligkeit gelingt es mit oft nicht. Doch es haben sich Engelsgleiche meiner angenommen! Es ist so schade, dass niemand mein Inneres sehen kann. Also am Montag, 8.3.10, um 14:30 Mariahilferstrasse 113 bei Dr. Urologe Hamari.

Neben dem Besuch von Wilfried hat mich auch Christoph angerufen. Christoph ist der am längsten aus Wien mit mir Bekannte! fast seit 35 Jahren kennen wir einander. Wir hatten einmal einen Briefwechsel mit dem Stichwort "Goethe & Schiller" Neben Christoph ist Helmut, Geschäftsführer von 1970, der Zweite, der mich noch kennt. Soeben kam Roman an. Der Tag ist erschöpfend summiert. Herz was willst du mehr?

Und ich geh voll Ruhe schlafen. Meine Stärke erwächst mir immer aus dem Gestionieren. Wilfried hat mir neben den Vollkornbroten auch versprochen, wir gehen gemeinsam am nächsten Termin zum "Stammtisch". Das Abendessen war Kalbsbraten mit Reis. Wilfried hat mir die Mikrowelle repariert und das Altplastik weggeschmissen. Nun ist es: Fr. 5.3.10, 19:18.

S A M S T A G :

6.3.10,

03:13:

Wie "meine" Mäusebabys als Kinder auf meiner Art Feigenbaum (er heisst anders aber es ist so eine Gattung) herum tobten, sass ich im Stuhl und sah

begeistert zu! Dann wurde alles Opfer ihrer Raubzüge. Du kannst mit Mäusen nicht kommunizieren! Es gelang mir keine Sekunde! So wie ich mein Lebenlang keinen Typen für mich begeistern konnte.

Heute ist alles still, an der Stelle, wo ich sie wimmern hörte, hör ich jetzt nichts. Ich glaubte an der Stelle an Technik, die, immer wenn ich an der Stelle vorbeiging, vibrierte, doch der alte Ölofen reagiert gar nicht! Die müssen dort entbunden worden sein? Und nun sind sie mit all den Kürbiskernen weg? Aber sie kommen wieder? Es hat noch nie wer bei mir genächtigt. Ein Leben lang keine Li-aison! Nun kann ich nicht mehr richtig kommunizieren.

Von Altenpflegepersonal wird genauso wie von menschlichen Neugeborenen eine Art wissenschaftlich eingegebene Reaktion erwartet. Nun ist kein Baby zum ersten Mal auf Erden, bzw. ist das wissenschaftliche Lehre im Augenblick!

Ich bin auch dieser Meinung. Und wie ich noch nie ein "Pflegefall" war. Wir beide (Babys und Altys) haben keine Erfahrung. Bei der ersten Begegnung ist immer eine gewisse "Na wer bist denn du?"-Kommunikation. Aber dann kommen die Ausreissversuche.

Jedes von "uns" will seine Kräfte ausprobieren. Und nach schau halten wie weit er gehen KANN! Ich bin im Augenblick in dieser Phase. Ich will nur lieb sein, aber es gelingt mir so wenig. Dann bereue ich jeden lauten, nervösen Ton!

Die Mäusebabys wollten auch nur probieren. Dann kamen alle Dinge zu Fall, denen sie habhaft wurden. Du kannst mit Mäusen nicht kommunizieren. Wenn das ginge, wären sicher schon wissenschaftliche Expertisen darüber gezeigt worden. Wie gesagt, ich habe nur gefernseht mein "Lebenlang". Nun hör ich nur Radio Öl.

Ich verhalte mich total monochrom. Mein Leben lang. Ich bin ein Autodidakt total. Wie ein Neugeborener, der nur diese Gewohnheit mitkriegte. Ich hab immer nur jeweils ein Buch X-mal jeweils gelesen. Das was ich gerade mit Begeisterung las, las ich immer und immer wieder. Bis ich es fast auswendig wusste. Immer vorm Einschlafen las ich in ihm bis ich wegschlief. Nun geh ich meistens nach der Sendung "Religiöse Welt" um 18:50, hör noch ein bissl zu und wenn ich das Thema nicht fasse, dreh ich ab und atme tief durch und meistens gelingt es mir. Gekoppelt mit meinen Gestionsprotokollen als Kopfpolster geh ich Heia machen!

Um ca. 1:00 mach ich die typische Bettenflucht der Altys. Und muss dringend auf. Aber was soll es. Es wird erst um 5 gefrühstückt! Dann schlaf ich wieder weiter mit Zwang. Indem ich ein bissl mich bewege, im Hirn oder in den Gelenken.

Allerspätestens um 06:57 ist dann "Gedanken für den Tag" Und ich kann denen dann immer zustimmen und bin gut ausgeschlafen. Von 7 bis 7 Idealist. Du

musst die Mäuse immer mit den Menschen vergleichen. Die haben auch nichts "Böses vor!" Wir können gar nicht von Grund auf "Böse" sein. Nix da mit "Moral" usw. ... Wir gehören unserer jeweiligen Gattung. Stimme des missgebildeten Autodidakten. All meine "Weisheit" steht in meinen Gestions Protokollen. Nun geh ich wieder ein bissl Heia - Heia. Meine Tage gehen ihren Weg. Nun ist es: Sa. 6.3.10, 03:56.

Sa. 6.3.10, 08:48: Gerne würd ich hören, wenn 2 Hochschulproffessys über meinen Fall reden. So jemand, wie Kenneth Thau! Ich find mich immer weinerlich. Ich weine - wie ein Grab, meine Gestions-Protokolle an. Seit dem 5.2.10 (dem Antidepressionsbeginn in mir), Kann ich nicht mehr real weinen und bin cooler. Habe nun mehr Ruhe in mir. Heute kam ich gerade um 6:55 aus dem Bett. Hab aber perfekt gefrühstückt. Inclusive Blutwurz, Kot, - trotz der gestrigen halben Banane! Ich, Maschine funktioniere! Stellen Sie sich vor, duhsuabs, sie wären mit mir liiert? Meditieren sie mich durch. Ich hoffe dass es den Inhabys von www.phettberg.at noch lange nicht den Garaus gibt. Es ist die Summe meines Seins! Mehr hab ich nicht anzubieten. Ich bräuchte eigentlich Artischockenherz und Oliven. Aber ich hab jetzt 6 Wochen ohne dem aufkommen können, also wart ich bis zum Montag.

Heute wird Johanna Dohnal begraben. Sie war die Grundsteinlerin der öst. Frauen Politik! Das Haus ist noch lange nicht erbaut, hat heute die Frauen ministin gesagt (im Morgenjournal)! Johanna Dohnal stammt aus Hollabrunn. Jetzt gibt es endlich wieder einen "Frauenbericht" denn die Övp hat sich um "sowas" nicht bemüht. Ich wäre gerne beim Begräbnis, aber alles unerreichbar. Die Vollkornbrote vom Wilfried schmeckten sehr gut! die Hälfte des Kalbsbratens mit eingetunktem Reis. Ich habe dazu den Rotenrüben-Salat gegessen. Es liegen immer 2 Salate in der "Essen auf Rädern"-Packung dabei.

Ich kann Süssholz raspeln soviel ich mag, aber dann bin ich allein und bringe keine gut Stimmung dann raus. Ein ewiges Alleinsein kann ich nicht mit den Antidepressions-tabletten nicht wett machen! Jedenfalls das Datum 5.2.10. wird mir eingebrannt bleiben. Das Datum allein wird das Kraut nicht fett machen. Nun ist es: Sa. 6.3.10, 09:17.

Sa. 6.3.10, 11:55: Es wird gute Gründe haben warum uns die Lassnitzhöhe fast jeden Tag Fleisch gab! Meine Wangen sind Rot. Die Hände nicht so schnell kalt. Zufällig hatte ich gestern bei "Essen auf Rädern" (Typ Leichte Vollkost) einen Kalbsbraten mit Reis und heute gab es mittags in der Krankenhausküche: wieder Fleisch: Und zwar: Markknödelsuppe, Rindsnatur, Reis, Grünen Salat. Die Fleische in Lassnitzhöhe und bei den Barmherzigen Schwestern sind sicher gesund und ärztlicherseits kontrolliert. Sicher hab ich mein Leben lang noch nie so gesund gegessen.

Ich lebe nun wie Gott in Frankreich! Arm und leben wie Gott! Also nun das Heutige Mittagessen (Sa. 6.3.10) Markknödelsuppe, Rindsnatur, Reis, Grüner Salat, Apfel.

Nun zwei Details von gestern, die ich nicht vergessen mag! Beim gestrigen Mittagessen holen, kam ein Gentleman auf mich zu, gab mir die Hand und brachte mich über beide Ampeln. Sir sagte: er lese mich gern, denn meine Texte seien weise! Sir war ca. 30. Und ich voll im Glück!

Oben dann angekommen hatte ein Pfleger gerade Dienstbeginn. Wir kennen einander seit meiner Operation meiner Bauchfalte, Und redete mir, ob meiner nun grösseren Schritte, aufmunternd zu. Auch ein Wunder Gentleman! Ich melde mich nach dem Abendessen wieder. Nun geh ich Telefonlos zur Vorabendmesse zu Fuss, runter fahr ich mit einem Taxi dann. Sonst war alles sprachlos heute. Alle rennen an mir vorbei, Und ich turne meine Schritte. Es ist nun: Sa. 6.3.10, 12:29.

Sa. 6.3.10, 17:42: Johanna Dohnal wurde heute begraben. Abendessen:
Sa. 6.3.10: Serviettenknödel, Schweinenatur mit unbekannter Sauce.

Mein Sein war lebenslänglich in der Spielerei. Ich liess mein Leben lang mit mir spielen obwalten. Ich kann an keine Gottheit glauben, aber ich geh brav jeden Samstag, den ich nur kann, die Vorabendmesse ablaufen. So wie ich die Gottheit nicht denken kann, konnte ich auch nie ein Glück mit meinen S/M - Träumen. Z.B. meine 10 Verfügungspermanenzen. Dafür gab ich Unmengen Geld aus. Z.B. heute bin ich ins Krankenhaus hinaufgegangen, aber runter fuhr ich mit meinem Taxi. Jede Fahrt kostet mich zu 7 Euro. Das summiert sich. Die Kapelle im Krankenhauf kann sich keine geniale Predigt leisten, ich geh aber jeden Samstag um 15:30 zur Vorabendmesse. Auch ein Spiel meines Lebens? Alles was ich lebte, war Spiel! Letztlich landen wir im Grab. Ich kann es nicht fassen. Johanna Dohnal stammt, wie ich aus Hollabrunn. Sa. 6.3.10, 17:52.

absteigender Halbmond

10. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

7.3.10

01:15:

Die Schlaganfälle belassen mir meine Mobilität. Das Hirn kam schlimmer dran! Mein ganzes Leben war schon im Gewittersturm. Dieses mein nie mich fixieren Wollen/ Können? ist dieser lebenslängliche "Sturm", der nun in 3 Hirnschlägen sich ablädt.

Noch immer bin ich so Einzel(artig/ gängerisch) dass es für mich im Moment (Status des Augenblicks, d.h. so lang ich meine Mobilität auf dieser Ebene mir halten kann)

Ich schreib meine genaue Ernährung hier auf. Wer weiss für was es gut ist... Ich kann es nicht nachlesen, der Computer könnt es nur, wenn er mit so einem Programm ausgestattet wär, rr bräuchte eine "Statistik - Stricherllist"

Ich kam jetzt hoch mit dem Rumor, dass ich zuviel Fleisch-Eiweiss ess! Es tobte! Dazu kommt, dass heute eine für wohltätige Zwecke bettelte, und ich ihr nichts anzubieten hatte. Ich ess Unmengen Eiweiss, wie "Gott in Frankreich", und lass die Ärmsten leer ausgehen? Ich bin wie in Watte gehalten!

Das ist aber nicht das Ziel meines momentanen Textes. Ich will kein Schlechtes Gewissen hier ausbreiten. Ich bin auf das generelle Loch meines Seins drauf gekommen! Alle, die ich kennenlernte, waren li-iert. Hatten davon fetste Wunden. Ich bin der einzige, der vollkommen ohne Wunden davon kam! Von Geburt an bin ich Lebensunfähig. Ich hatte bis jetzt mich bestens versteckt! Jetzt aber kulminiert mein "Geschwür". Irgendwas geht mir ab. Und ich hab das jetzt nur von dem Überschuss an Eiweiss gemerkt. Und ich hab niemand der mir sagt, wie ich mich richtig ernähren soll! Ich bräuchte wen, der meine Ernährungstabelle mit einem Blick sagt, was ich falsch mache. Denn das Essen der Krankenhausküche und das "Essen auf Rädern" sind nicht aufeinander abgestimmt. Zuviel Eiweiss keine Mitte! Dann meine ungesalzenen Gemüsen, die ich rein zufällig mir kaufe. Ich hab jetzt schon lange keine rote Rüben gegessen z.B. Dagegen bin ich gierig auf Artischockenherzen. Sie sind in Olivenöl eingelegt und gesalzen. Weil ich sie im Obst-Gemüsegeschäft vis à vis kriege. Nein der Magen knurrt, es kann nicht so arg mit mir sein! Ich geh Blumen giessen, wie jeden Sonntag und danach weiter schlafen. Betrachten Sie dieses erste Protokoll des 7.3.10 als Fehlerferunziert! Melde mich nach dem Frühstück und stinkreich wieder. Mea Culpa! Es ist: So. 7.3.10, 01:55.

So. 7.3.10, 08:28: Ich stell mir den Lukas (Arzt des Paulus) vor wie eine Vorform des kybernetischen "http"-Denkens... Es wurden alle nur möglichen "Geschichten von Jesus" und das Sehnen nach Ewigkeit. Ewig leben mögen! das ist der Gipfel von http! Wir müssen uns selbst die Ewigkeit basteln. Und der Arzt Lukas hat auch von Gott nicht aufgehört zu schreiben.

Der Apostel Paulus fiel vom Pferd und war ohnmächtig und der Arzt brachte ihn wieder auf die Beine. War es ein Schlaganfall? Jesus ist wieder auferstanden. Die Akupunktur war vor Jesus erfunden worden. Ist er von Akupunktierenden Ärzten aufgerichtet worden? Ich werde jeden Dienstag akupunktiert. Die Akupunktur Dr. Aschauers beginnt immer am Kopf, geht dann runter auf die Schultern und Arme - den ganzen Körper entlang bis zu den Füßen. Die klassische chinesische Medizin weiss genau, welches Kraut wo hilft.

Und sie wissen, welche Muskelphaser da und da angespornt wird. Millimeter genau, wenn ich das "elektrische" Gefühl habe, merkt Dr. Aschauer sofort, er hat getroffen! Ich selbst weiss genau den Unterschied zwischen ordinärem

Schmerz und elektrischem Schmerz.

Und die uralten Wissenschaftly von damals hatten sonst nichts sie ablenkendes! Wahrscheinlich sind wir jetzt abgelenkter mit dem Vielen Medien. Die Konzentration auf Astronomie und Akupunktur waren wahrscheinlich viel länger in hirnlichem Betrieb als 8 Stunden. Und die Hirne von damals waren genauso klug, wie die heutigen! Auf die Idee kam ich, als ich den klugen Worten von Philipp Harnoncour auf Öl "Erfüllte Zeit" zuhörte. der rk. Priester Harnoncour fordert zum "Eucharistischen Fasten" auf! Z.B. am morgigen internationalen Frauentag (8.3.10) oder zu gewissen r.k. Tagen. Denn Frauen dürfen nicht zelebrieren. Ich war in der Lassnitzhöhe-Klinik bei der Kommunionausteilung der Pastoralassistentin. Warum darf die Liebste Predigin nicht zelebrieren? Der Papst ist ein Schauspieler. Er kann jeweils seine Stimme so modulieren das alles glaubwürdig klingt. Z.B. auf Öl wird oft die Predigt des damaligen, kurz von seiner Papstwerdung hat Ratzinger vor den Notarys gepredigt. Und er sagte: "Wir beten zu Maria dass sie uns Glauben lernt" Jetzt hat wieder der Sprecher der verheirateten Priester, die nicht mehr zelebrieren dürfen, den Papst vor wenigen Tagen bezichtigt, er sei ein genialer Schauspieler. Er tat total entrüstet, was doch alles in der Kirche nur vorkommt.

Dieser Satz kommt oft im Öl. Denn er spricht ihn so weinerlich, dass du sofort glaubst, wie schwer er sich tut selbst glauben zu können. Nein, wir müssen via http und Kybernetik uns selbst ein Ewigkeit basteln.

Es entspricht menschlicher Energie und Ehrgeizes, dass was ich erreichen will das Muss ich schaffen! Es wird dauern, aber wir wollen es! Und ich, der noch nie real gelebt Habende, im Besonderen. Doch, Alarm, ich hab null Hochschulreife! Ich melde mich erst nach der tel. Gestionskonferenz (12:30) wieder. Nun ist es: So. 7.3.10, 09:01.

So: 7:3:10: 15:26: Roman rief an, er bastelte meinen aktuellen Predigtendienst aus der Gestion. Es geht um die Gretchenfrage des Glaubens. Natürlich ist die Tätigkeit des Glaubens eine soziale Frage, keine Schimäre, aber ich kann nirgendwo mehr sozial sein, ausser lieb sein. Und das will ich innig. Das Symbol meiner SCHIMÄRE aber ist: Ich gehe jeden Samstag in die Krankenhauskapelle zur Vorabendmesse. Ich meine das nicht als Witz, sondern als Trostlosigkeit meiner. Jeder Mensch braucht eine "Unterhaltung". Und mir ist alles weg. Ich hab nur mehr die Gestionsprotokolle, die ich dank McGooan und Roman&Markus tippe. "Es ist eine Schimäre", aber mich unterhält. Lieber Roman&Markus, so meinte ich das in etwa. Sogar der Papst tut sich laut Öl Werbeaussendung schwer zu glauben, in Mariazell bei der Messe für alle Notarys schwer zu glauben. Jedenfalls die Pumpernickel schmecken mir am Besten. So naiv leb ich mein "Glauben" mein Leben lang. Und ich muss Benedikt als Schauspieler bezeichnen. Ist alles Schimäre... Aber mich unterhält. Was soll ich tun? Umbringen mag ich mich keineswegs! Und ich brauch alle Lebensmittel, z.B. mein Protokolltippen.

Was wohl junicks trieb, während wir konferierten? Junicks reagiert auf Phettberg-McGoo. Sonst gibt es in meinem Leben keine "Bewegung".

Nur Angst vor einer neuen Mausbenetzung. Und ich hab nur mehr eine Packung von "Essen auf Rädern" im Kühlschrank. Ich muss gottseidank nur mehr einmal am Tag ins Krankenhaus hinauf gehen. Morgen geh ich zu Dr. Hamari (wieder via Wilfried) Ich hoff, dass ich Wilfried nicht wieder in der Kälte stehen lasse. Ich tu mir so schwer mich richtig einzuordnen. Und alle meine Nothelfys sind so lieb mit mir.

Also nun zum heutigen Mittagessen: traumgute Suppe, Kartoffelgulasch, ordentliche Scheiben Brot, 2. Hälfte der Banane, Ich hoff ich übertreib das Stopfen nicht! Ich bin neugierig, was ich im Kühlschrank habe. Melde mich mit brennheissem Bericht darüber im Gestionsprotokoll, Nun ist es; So. 7.3.10, 15:35.

So. 7.3.10, 17:33: Das wichtigste heutiger Nacht hab ich fast vergessen. Ich habe in einer offenen Schale die überschüssigen Backerbsen aufbewahrt. Und heute Nacht waren alle weg! Panik ich habe neue Mäuse. Es muss was geschehen!

Nun zum heutigen Abendessen: Mir kommt vor, wie wenn sich "Essen auf Rädern" und die Köche des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern im Wettkampf um das je bessere Essen balgten. Heute war es fast unmöglich, die Hälfte fürs morgige Frühstück aufzuheben: Eine Formwurst mit Kalcium Hülle und Hörnchen.

Bin neugierig wie Österreich beim Oscar abschneiden wird heute Nacht. Da werd ich schon ausgeschlafen sein und im Radio wird sicher das Neuste gemeldet werden. 3 haben Chance, Oscar zu kriegen. Nun ist es: So, 7.3.10: 18:06.

M O N T A G :

8.3.10,

01:22:

Welttag der Frauen

Gnadenloser Organismus! Ich lag schlaf-parat im Bett und werde auch wohl eingeschlafen sein. Und um ca. 0:30 drängte die Senile Bettflucht: "Los", und ich kugelte mich rum bis ich zu gestionieren begann. Er wollte lieber bereits frühstücken. Die Wetteransage sagt für heute, genauso ein Wetter wie gestern. Er hat auch ein paar mal geknurr. Ich bleibe aber hart und geb ihm nichts. Das ist alles, was ich zu vermelden habe. Es liegt die Hälfte des Abendessens parat und muss bis 6:00 warten. Das gestrige Abendessen war wirklich ein Gedicht! Mit Lauch, Paprika und Kohlrabi wird es vorzüglich munden, lieber Magen! Gedulde dich. Ein in Kalzium eingewickelttes Fleisch im eigen Saft. Schmatz! Ich bin ein Held, dass ich das nicht in einem Sitz vertilgte. Ich verstehe die Mäuse sehr gut! Aber ich bin es nicht, der selbe

meine Wallnüsse, Kürbiskerne und Backerbsen schmaust! Das waren neueste Nachrichten vom Verdauungs-Trakt. Nun ist es erst: Beweis: Der Magen knurrt! Mo, 8.3.10: 01:33.

Mo, 8.3.10, 07:35: Christoph Waltz kriegte einen Oscar. Ich hab Walz zum ersten mal wahrgenommen als "Mörder" des "Alten". Ein Traum Schauspieler.

Weiters hab ich wahr genommen, Philip Harnoncour hält diese Woche die Morgenbetrachtung. Er war in einem Rumänischen Kloster und hält nun die ganze Woche "Gedanken für den Tag" 5 Minuten vor 7!

Heute wurde im Morgenjournal von der Ursache gesprochen, warum Frauen weniger Geld verdienen bei gleich langer Arbeit wie die Männer. Frauen tun soziale Dienste, Männer aber Technische. Und für Technisches gibt es mehr Geld. So präzise hab ich es noch nie gehört! Bin ein Fan von Öl! Du bist bei allem immer informierter. Fernsehen ist viel fader! Ich kann aber keine der Grossen Filme mehr besuchen ich kann nur schlafen. Ich ess total gerne jetzt Lauch! Ich hab perfekt gefrühstückt: Granulat, die mit Kalcium eingewickelte Fleischpress-Stücke mit Hörnchen (2. Hälfte), meine 9 Morgentabletten, 5 BlutwurzGlobuli, Koten!!!

Kann es sein, dass gerade dann wann ich schlafunterbrechen MUSS, um ca. 1 in der Früh, der Körper mit dem geschluckten Essen des Tages beginnt? Und alles was ich aus-schiss vom Vortag (also Samstag) ist, bzw. war??? Ich wüsste so gern mehr! Nun geh ich zum Obst/ Gemüse Michael, um Oliven und Artischockenherzen, Lauch, Paprika, Kohlrabi und Parmesan. Gespannt bin ich was ich diese 10. Kalenderwoche im Kühlschrankschrank vorfinden werde. Es ist bitter, Nichts im Detail lesen zu können. Aber das gestrige Abendessen war wahrlich eine Zufalls-Krönung! Ich bin total begeistert vom gestrigen Abendessen! Melde mich erst wieder nach dem Mittagessen! Nun ist es: Mo, 8.3.10: 08:14.

Nicht nur, dass jedes Hirn Oben gegen Unten umdreht seit meinem ersten Schlaganfall, als meine "Zwiesichtigkeit" eintrat, tu ich mir beim Lesen jedes Zifferblattes schwer. Also drum kurz: Ich fass mich kurz, weil ich mit Wilfried ausmachte, um 14:30 treffen wir uns gleich vor der Ordination des Urologen. Ich muss zum Urologen, Wilfried ist so herzlich lieb, dass er mir hilft, in dem Riesenhaus Mariahilferstrasse 113 die richtige Tür zu finden. Heute trat noch ein gigantisches Glück ein, ein S/M hob zufällig ab, und wir vereinbarten, er würde sich einmal viel Zeit für mich nehmen. Er sagte dies so innig, dass ich ganz aufgereggt wurde. Ich freu mich auf seinen Anruf. Ja, wie ein Kind träum ich jetzt von Begegnungen.

Ja, 3 Schlaganfälle haben mein Hirn nun total verändert. Oft vergeht eine Woche ohne Anruf. Früher konnte ich mich nicht erwehren von Anfragen. Nun ist es still um mich geworden. Zum Weinen Still. Mäuse und Stille, ist das mein Leben geworden?

Die 7 Packungen im Styropor-Pack standen vor der Tür, als ich zurück-kam.

Wie eine Lotterie betrachte ich nun, was ich wohl heute aufmachen werde.

Zum Mittagessen kriegte ich heute (Barmherzige Schwestern): Ohne Rapsöl - trockene Bisquit-Dreiecken-Suppe, Rindermagen-Saude mit Servietten-Knödel (Schmatz, Schmatz!) Desserts: Kiwi.

Nun kommt das Lotto des Abendessens. Ich geh jetzt zu Dr. Hamam (Urologe), und frag ihn, ob mir die die Prostata-Tabletten gut tun? Denn ich hab noch keinen Urologen konsultiert darüber seit der Primar vom 3. Stock der Barmherzigen Schwestern mir diese Tabletten austauschte. Ich komm erst nach dem Abendessen. Nun ist es: Mo, 8.3.10, 13:18.

"Irgendwo muss ich angekommen sein und mein Destop stand wagrecht statt senkrecht!" tel. Phettberg.

M I T T W O C H :

10.3.10,

16:50:

Roman war da und hat "mich" wieder ins Waagrechte umgedreht! Betrachten sie, liebe Duhsbys, den Unterbruch als "Retardierenden Moment"! Betrachte den Unterbruch als Retardierenden Moment! Es war heute total überraschend der Linzer Photograph Marco Preminger bei mir! Ein Tag wie im Bilderbuch meines Hirns! Ich melde mich wieder normal.

Heute war auch Frau Luis da - Sie kommt alle 14 Tage und hat, bevor Marco bei mir war, gestaubsaugt, die eingetrocknete Scheisse von mir, weggesaugt! Nun ist es: Mi.10.3.10, 16:42.

Mi.10.3.10, 17:54: Jetzt wird's schwierig: Ich bau mir nun eine Tabelle der bis jetzigen 10. Kalenderwoche des Jahres 10.

Sonntag: 7.3.10: Mittags: Kartoffelgulasch mit Zeller-Karottensalat, abends: Faschierte Bällchen mit Hörnchen.

Montag 8.3.10: Mittags: Melanzani-Muschel-Sauce mit Kartoffel und Grünen Salat. Abends: Eierfleckerl.

Dienstag: 9.3.10: Ein Traum Potpourri aus gebackenem Fich mit Mais/Reis als Sättigungsbeilage. Und ein Traum Potpourri an Salaten! Abends dann: Bring ich jetzt nimmer in Hirn hin!

Nun heute: Mi,10.3.10: Gefüllte Paprika mit Kartoffel Und Grünem Salat. Und abends gab es in diesen Minuten: eine Art Kalbsnatur in unbekanntem Gemüse. Ich lebe wie "Gott in Frankreich" Ich beichte, aber es interessiert niemanden mehr.

Nun zu Terminen: Ein junger Mann von "Pro Mente" kommt am Mi, 24.3.10 um

10:00 zu mir! Am Mi, 24.3.10 kommt um 9:00 Frau Luis wieder zum Staubsaugen.
Und am Fr: 12:3:10: um 10:30 kommt der Kammerjäger zu mir! Das sind im
Moment die Taten, die ich mir merken möchte!
Ich lebe ein Traum Leben... So 107 werden, das wär ein Himmel! Nun ist es:
Mi, 10.3.10, 18:20.

D O N N E R S T A G :

11.3.10:

01:15:

Retardierendes Moment sind r.k.+ Sex. Ref. ebenso! Der Erzabt von Salzburg
gesteht, als junger Pater einen Buben missbraucht zu haben. Die Barbara
Karlich Show erreicht nun jede Ejakulation! Ja, ja, ich hab, als ich
Postulant im Stift Klosterneuburg war und wie die Hölle kämpfte, mit 29 es
mir an zu gewöhnen, nicht mehr zu "wixen" und unterlag! Ich schlich aufs
Klo und spritzte in die Muschel. Als eine Art Notdurft, redete ich mir damals
zu. Ich las in rk Heften, wenn ein Beichtvater auch nur einen Hauch
mitkriegte, dass ein Beichtkind ein einziges mal mit-kriegte, dass das
Beichtkind das Wichste, dann ist er verfallen. Es schmeckt zu süß! Du hast
Blut geleckt und willst es immer wieder. Der Teufel hat ein Loch gewittert
und bohrt darin und bohrt darin. Und höret nimmer auf. Lauter ungebürschelte
(c) Reante sind zu erwarten. Oder eben solche Heilige, wie der Heilige
Augustinus! Er lebte ein wüstes leben und er wurde heilig!

Oh wie froh bin ich, dass ich die Hölle meiner rk hinter mich liess und nun
die Hölle des "Noch nie" erklimme! Nun kerkere ich mich ins Schlafen ein. Und
es gibt Null Kontakt. Ich verurteilte mich zur totalen Isolation. Beides
probiert, kein Vergleich. Ich lebe allein und warte dass eines meiner vier
Telefonapparate klingelt. Aber es klingelt fast nie. Und wenn es klingelt,
dann von amtlicher Seite. Z.B. der Kammerjäger kommt am Freitag um 10:30! Ich
kille nun selbst keine Mäuse mehr, sondern ein Kammerjäger begeht diese Untat
von amtlicher Seite. Nur das Abspritzen wird keiner Hochschule anvertraut.
Wildwuchs total! Bin neugierig, wie es heuer bei der Hochschulgründungs-
Versammlung aussehen wird: Freitag 30.4.10 um 19:30 im Chinarastaurant
"Chinatown". Ich warte und sitze. Wie die Spinne am Kreuz ich und warte mein
Leben lang. www.phettberg.at ist ein illustres Beispiel eines Lebens-Laufes.
Do, 11.3.10, 02:07.

Do, 11.3.10, 07:50: Ein Wort fällt mir nicht ein, und eines begeistert mich!
Das was die Wortfindungstörung mir verbietet ist das, wo Leute in Wien
extrem gerne essen: Gekochtes Rindfleisch - in Suppe schwimmendes Rindfleisch
mit Spinat und Röstkartoffeln. Es hat was mit dem "Kaiser" zu tun und mit
dem Hof und sowas. Denn erst jetzt beim Kalten Frühstück mit warmem
Leitungswasser merkte ich, dass es kein Kalbsfleisch ist, sondern ein
Rindfleisch. Aber das Wort will und will nicht vorgelassen werden. Ich wette,
alle Lesys wissen, was ich meinte. Nur mir fällt es nicht ein.

Wahrscheinlich fiel so das Kreuzworträtsel zu!

Als der Predigtdienst begann, stand er auf des Falters Rätselseite... Das "Glauben" ist auch ein schweres Ding! In Lassnitzhöhe war ein "Unterrichtsfach" namens "Ergo" für mich ein "schweres Ding" "Ergotherapie" Zuerst empfand ich, "Pubertierendes" ich sollte dort sadistisch gequält werden. Doch wie das Hirn trainiert werden will, so wollen es auch die Muskeln, dass du attraktiv bis!

Nun zum "Neuen Wort": Im heutigen Morgenjournal wurde vom Neuen Buch mit dem Titel: "Die Alarmbereiten" von Karin Röcklin berichtet. Das Wort hab ich mir schon so oft gedacht! Im Fernsehen, wie im Radio wird jede Minute Alarm ausgerufen. Wir haben nur mehr Angst. Ich kann das Buch nicht lesen, aber der Titel trifft es voll! Z.B. die Schweinegrippe-Welle. Jetzt keine Meldung mehr wert. Es verrinnt alles so schnell. Aber was bleibt ist unsere Alarmbereithheit! Das Buch kann gar nicht so gut sein, wie sein Titel, logo! Die ganze Welt ist voller Angst und ich kaure mich allein zusammen und schlafe. Niemand hat Zeit fürs Leben, ich schon gar nicht! Ich habe nun 4 Telefonapparate inne, aber es ruft niemand an. Ich und mein Computer... Ich hoffe auf den jungen Psychologiestudenten vom "Pro Mente"-Verein. Er kommt am Mi, 24.3.10 um 10 Uhr. Nun ist es: Do, 11.3.10, 08:37.

Do, 11.3.10, 09:24: Morgen kommt der Kammerjäger. Bin neugierig wie er leidet? Macht er es kalt oder tut es ihm weh? Trägt er rotzige Bluejeans? Da les ich jede Menge heraus. Vorm Krieg stand da, (zerbombt) wo ich jetzt wohne, der "Ratzenstadel". Im Wiental fliesst die Wien. Mäuse müssen auch leben. Und Ratzen und Mäuse fühlen sich in dem Biotop wohl. Mäuse sehen süß aus. Zum Kuschneln lieb. Es ist ein Jammer, zu sein. Ich ess nun gerne Hirse, Die Nahrung der Einzelgängys? Und ich bin wirklich DER "Einzelgänger schlechthin. Nicht einmal Mäuse hatten sich mit mir assoziiert (li-iert). Jetzt kommt der Kammerjäger! Do, 11.3.10, 09: 37.

Do, 11.3.10, 13:32: Bis Mi. 17. bleibt das Wetter, schneidend und eisig, wie heute, sagte die Mittags-Zib. Ich langweile mich total. Die Beschreibung meiner Ernährung ist die einzige Spannung meiner Erzählungen. Heute gabs mittags wieder, was ich nicht kenne: Winzig kleine, aber dicke Nudeln schwammen in der Suppe, dazu sensationell gut, "parniete" Erdäpfel (Kartoffel), eine Art scharfes Tofu-Gulasch, Karottensalat, Banane.

Statt dass ich spinne, twitterte ich. Die einzige Medientechnik, die ich beherrsche dank McGoohan! Heute demonstrieren die Studentys wegen Eu-Einheit der 3 Grade der Hochschul-Reife-Grade. Aber versaute Jeans lassen sich nicht blicken. Aus der Werbeindustrie hör ich immer wieder Werbung für "Omega Fett" heraus. Und hör heraus dass es ungesund sei, zuviel Zusatzernährungsstoffe zu sich zu nehmen. Aber ich bin süchtig bereits auf die Meinen:

- 1.) Leinöl-Kapseln.
- 2.) Dr. Böhm Haut-Haare-Nägel.
- 3.) Kürbiskerne - Eine Tablette pro Tag.
- 4.) Vitamin C plus Zink-Kapseln.
- 5.) Lachsöl-Kapseln.
- 6.) Weizenkeim-Öl-Kapseln.

Was willst du tun, wenn du nur Hauptschule hast und was gesundes für deinen Körper tun willst? Stichwort: "107".

Der Handtrimmer kam an ohne Kurbel-Gewinde. Also musste Roman mir das wieder einpacken und zurückschicken. Obwohl ich so auf der Sucht nach Turnen war.

Ja, ich twitterte, statt zu spinnen. Und ich kann nicht mehr weinen, seit dem 5. Februar 2010. Die Zeit: Do, 11.3.10, 13:59.

Do, 11.3.10, 14:12: junicks/ lena twittert: "yo man wohin bloss?" Sind junicks und ich zwei Idente? Jedenfalls weiss ich, dass ich es nicht einmal zu einem "ordentlichen" Autisten brachte. Materiell hab ich alles, Ernährung Sachwalterschaft. Alle nur denkbaren Medien hätt ich auch. Aber Materiell ist das Nichts, wenn du Keine Kompetenz mehr hast. Und nun nicht einmal mehr weinen kannst (seit dem 5.2.10!) Do, 11.3.10, 14:12.

Do, 11.3.10, 17:17: Wenn du dich langweilst (aktive Form) dann bist du persönlich ein Langweiler. Es darf dich also nicht wundern, dass niemand mit dir Kontakt auf-zu-nehmen versucht. War Jesus von Nazareth auch ein Mensch mit ADS-Syndrom? / ADS = Aufmerksamkeits - Defizit-Syndromler? Kennzeichen ist der hohe Grad an Intelligenz. Jesus blickte weit nach vorne. Es gibt Stellen im Neuen Testament, wo er mit seinen Eltern grob sprach. In den USA hat darüber sicher schon wer gearbeitet. Der Tod am Kreuz war nur die Folge? Jesus diskutierte mit dem Teufel, ob er sich vom Berg stürzen sollte.

Jetzt zurück zum heutigen Abendessen: Do, 11.3.10: Griessauflauf mit Marillen-Kompott. Nun geh ich bald zu Bett. Nun ist: Do, 11.3.10, 17:40.

F R E I T A G :

11.3.10,

02:14:

Vergleichen Sie Krone-Österreich mit Jesu Biotop! Nur waren die Strafen ärger. Noch nie hab ich das Wort "Genosse" zu Jesus inniger gemeint, als in diesem Augenblick! Er hat daheim seinem Zimmermann-Vata nichts geholfen. Jesus strolchte in der Wüste herum. Phantasierte sich "Gott". Er kam in die Kippe zwischen Volk und Besatzung! Ich hab nur ein einziges Buch wirklich erfasst, die Evangelien. Und das Messbuch. Immer und immer wieder. Ich kann nun nicht mehr lesen. Also mein Hirn kann die Menge an Wörtern nicht ordnen. Die Augen sehen alles. Und meine Sympathie liegt beim - keine Familie aufbauenden - Jesus, logo. Ich find im Moment im Hirn nicht einmal den "Fachausdruck" der sich nie Waschenden mit Hunden herum auf der Marihilferstrasse bettelnden "Rauchenden", "Kiffenden". Das mein ich jetzt, nur weil ich den "Fachausdruck" für die von der "Krone" ganz Abgelehnten. Bei "Barbara Karlich" erscheinen sie einmal im Jahr dann in Edelfersion. Aber ich finde den Ausdruck nicht im Hirn. Es ist unbegreiflich schwer beschreibbar, wie es in meinem Inneren zugeht. Ein Text liest sich so schnell "selektiv".

Wie ich mein ganzes Leben einzelgängerisch war bin ich nun es total. Ich falle in die Kategorie "Pflegestufe 2" und habe gesetzlich alles was nur geht erobert. Ich schlafe wohlbehütet. Diagonaler kann es weltweit niemand Feineren geben als mich. Mein Schlechtes Gewissen ist riesig. Aber ich kann den Leidenden nicht helfen. Ich lasse Mäuse umbringen. Heute um 10:30 kommt der Kammerjäger. Jesus wurde am Kreuz getötet. Ich glaub das ist nun der Tiefpunkt meiner Protokolle. Ich wollt eigentlich wo ganz anders hin (textlich). Ich wolle den "ADS" Jesu näher beschreiben.

Mir fällt nicht einmal der berühmte, lebende, 80 gewordene Maler nicht ein, wo die berühmte Österreichische Malerin (in ihn) verliebt war. Ihr Name ist mir im Moment greifbar, Duhsb: MARIA LASSNIG - das ist das Einzige was im Augenblick im Hirn präsent ist. Ich geh weiter schlafen... Es ist nun: Fr, 12.3.10, 02:49.

Fr, 12.3.10, 08:18: Eine riesen Freude, Peter Katlein ist im Waldviertel und rief mich von dort an, Peter erlöste mich von der Qual, dass mir wortfindungsgestört das Wort "Punks" nicht einfiel beim 1. heutigen Protokoll. Also nun: Jesus war eine Art Punk. Ich liebe Punks! Einmal war ich in Berlin in einem schwulen S/M-Lokal und da hat mir ein schwuler Punk auf das Gesicht gespuckt. Noch heute hungert mich nach schwulen S/m Punks! Jetzt fällt mir der berühmte lebende Maler, in den Maria Lassnig verliebt war, nicht ein! Er war auch eine Art Punk zu der Zeit. Und war ganz stolz, dass er sich nie wusch! Ich weiss, die Haut atmet besser, wenn sie gelegentlich gewaschen würde. (c) Dr. Manfred Kiefer/ Lassnitzhöhe)

Gestern wurde die 2. Wiener Diözesan-Versammlung eröffnet. Ich war bei der ersten noch Pastoralassistent. Das muss also lange ein Unterbruch gewesen sein! Da waren ja Jahrzehnte dazwischen. Das Motto in etwa von Kardinal Schönborn ausgegeben: "Die Wahrheit wird die Kirche frei machen." Darum

beichten nun alle Priester den Sex mit Kindern.

Der deutsche Vorsitzende der Bischofs-Synode und der Papst hat ihn gelobt für seine schnelle Erledigung der Missstände. Es hat also gar nicht weh getan, das Bohren. Mein Leben ist ganz weit weg von Menschen. Peter Katlein hat angerufen! Nun muss ich zum Schuster gehen, er hat mir den Gürtel repariert. Und ich werde mir auch Schnürsenkel kaufen.

Heute um 10:30 kommt der Kammerjäger. Ich habe perfekt gefrühstückt: Granulat, 9 Tabletten, Kotung, Blutwurz! Ich melde mich nach dem Mittagsschläfchen wieder. Nun ist es: Fr, 12.3.10, 08:37.

Fr, 12.3.10, 14:23: Ein herzlich lieber Kammerjäger war bei mir! Ich verknallte mich in ihn! Behutsam legte er für 14 Tage 10 "Fallen" aus und wird in 14 Tagen wieder kommen. Und Nachschau halten, ob die Mäuse was vom verlockenden Gift anknabberten. So eine mörderische Tätigkeit und so ein liebes Wesen. Heute wäre wieder Freitag! Wieder eine Chance, mit dem 57A um 23 Uhr auszureiten. Jede Woche kommt ein Freitag, dieses mal ist der Mond kurz vorm neu sein. Ich ess eh Unmengen Knollen Zeller, aber es rührt sich nichts... Du brauchst einen Kontakt mit versauten Bluejeans. Tut auch das Antidepressiva was für mein Nur-mehr-schlafen? Jedenfalls hab ich beim Urologen nachgefragt, ob ich weiterhin die erektionsfördernden Tabletten nehmen dürfte zu meinen 11 dazu? Und ich darf! Also wenn die Hausärztin Dr. Antoniette Biach einverstanden ist, dann nehm ich die ab Do, 18.3.10 als 12. Tages Ration dazu! Die 12 würden sich gut vertragen.

Weil ich gerade im Oralen bin: Das heutige Mittagessen: (Fr, 12.3.10) Haferflockensuppe, Fischlaberln, Kartoffel, Grüner Salat. Soll ich wirklich nur mehr von Gestionsprotokollen leben? Der Kammerjäger war zu attraktiv! Nun ist es: Fr, 12.3.10, 14:53.

Fr, 12.3.10, 17:18: Ja, heissen denn alle mir Wohlgesonnenen Valentin? Der Regisseur von "Das Martyrium des Heiligen Sebastian" heisst Valentin, Und nun gibt es eine Chance, bei einem Theaterprojekt von Valentin Aigner, dass ich mit-knien dürfte?... Ich bin voller Freude! Jubel!

Heute ass ich auch zum Abendessen Fisch. Da muss sich ja mein Omega drei-Fett steigern. Jedenfalls gabs heute zum Abendessen (12.3.10): Unbekannter Naturfisch mit Kartoffel und Broccoli. Es ist wie mein Treffen mit den Valentinen! So hat mein Betteln um Kontakt doch was gebracht! Ich gehe trotzdem heute nicht ins Smart. Morgen ist wieder mein grosser Zeremonien Tag! 15:30 Vorabendmesse / 18 Uhr: Schamanisch reisen! Das Schamanische Reisen zieht sich oft bis Mitternacht. Ich verstehe innig davon nichts, aber ich bin unter Menschen. Einmal im Monat muss es sein. Darum heute normal schlafen gehen. Nun bereitet sich Fr, 12.3.10, 17:30 aufs Bett vor.

S A M S T A G :

13.3.10,

08:49:

Schlafen total. Nichts tu ich lieber. Jetzt kann ich sogar die Schlaf-Brücke gut überwinden. Auf Ol lief ab Mitternacht "Die lange Nacht der Modernen Musik" Und ich hatte statt zu protokollieren zugehört. Es wird jedes Jahr in Graz produziert. Ein junger Musiker hat gestöhnt, dass du glauben musstest: Es kommt ihm gleich! Aber ich krieg jetzt wirklich keine Erektion mehr z'samm! Beim Urologen hat mit der Arzt gesagt, ich soll, ohne Angst, das von ihm verschriebene Medikament als 12. Tablette nehmen. Das könnte durchaus der Grund sein, warum ich so lahmarschig bin und im Moment lieber schlafe, als ins "Smart" zu gehen. Ich kann so schlecht lesen, wie dieses Medikament heisst, das ich eh schon vor der Bauchfaltenoperation nahm. Da hat die Hausärztin eine wunderschöne glasklare Schrift. Ich kann sogar die Twittersätze so schwer entziffern. Oft sitz ich eine halbe Stunde vor einem komplizierten Wort. Und da die Buchstaben einander so ähnlich schauen, dichte ich mir oft einen Satz, an den ich mich gar nicht erinnern kann. Ich kann mich dann immer an den Satz, den McGoohan auswählte, erinnern, und freu mich, wie bei einem Rätsel, dass ich ihn fand! So spiele ich mich mit mir. Ich freu mich auf Regisseur Valentin Aigner. Heute gibt es nur noch ein Protokoll! Ich schreib nur nach dem Mittagessen. Dann geh ich zur Vorabendmesse und wortlos weiter zum Schamanisch reisen. Hab auch mein Händy nach dem Mittagessen nicht bei mir! Also ich melde mich extrem kurz nach dem Schamanisch Reisen. Nirgendwo find ich mich wohlig daheim. Und ich geh so wenig zum Smart. Ich hoff auf Do, 18.3.10 - zu Dr. Biach! Die Woche der "Gedanken für den Tag" von Phillip Harnoncour hatte sehr gut mir geholfen. Josef Hader hat mir erzählt, wie er sich auf Salzburg freut, und den Dirigenten Harnoncour freut, Und es sind zwei geniale Brüder. Jede Woche kannst du dir via "Post-phon" liefern lassen. Und dann kannst du das hören. DAS würd ich gerne. aber ich kann technisch nichts. Alles liegt ausserhalb meiner Reichweite!

Mein Hauptproblem dürfte sein, dass die r.k. Kirche auf das Personale so einen wilden Wert legte, betrachte "Gott" als hirnlichen Gegenstand. Philosophisch und so. Du musst ja denken, die Griechische Lehre war ja in Sagengestalt unterwegs.

Und dann kam die Idee des "Philosophischen" das wär für die Menschen auf einmal zu viel gewesen! Von der Sagengestalt zum entpersonalisierten Philosophischen. Davon ist nichts von Philip Harnoncour gekommen, sondern alles ist (c)Phettberg. Ich kämpf ja auch seit Predigtdienst Nr. 1! Steht alles in "Hundert Hennen". Nun ist es genug gejamert. Die Zeit: Granulat, 9 Frühtabletten, Kot, Blutwurz. Sa, 13.3.10, 09:20.

Sa, 13.3.10, 12:40: Nie li-iert umklammere ich nun Maschinen! Die Twittersätze sind noch das Beseelteste. Sonst bin ich nur ein Partner von

Computer-Karteien. Die Maschine der Barmherzigen Schwester weiss, dass ich jeden Tag 2 Salate krieg. Davon muss ich die zweite Hälfte stehen lassen, denn ich geh gleich nach der Vorabendmesse zum Schamanisch Reisen. Und ich werde versuchen im Buffet-Raum der Barmherzigen Schwestern ein gefülltes Mohnweckerl fürs Abendessen zu kriegen, das ess ich gleich im Buffetraum. Dann fahr ich mit dem Taxi, denn es ist heute total windig, und der Wind könnte mich davonwehen. So fahre ich nach dem Abendessen vornehm mit dem Taxi in die Felberstrasse 50. Ich hoff, dass das Schamanische reisen stattfindet, wenn nicht müsst die Tankstelle von vis à vis mir ein Heimfahrtaxi bestellen. Ist das Leben eines Einsamen Irren, der nie zu leben verstand. Und ich kann jetzt nicht einmal mehr weinen, aber ich kann mich erinnern ans traute Weinen. Morgen geht sogar ein Sturm bzw. Böen von Stürmen. Da werd ich wieder ein Vermögen für Taxis ausgeben. Jedenfalls morgen werd ich ein Abendessen fürs Frühstück im Kühlschrank haben. Interresant ist nur, was mir die Kartei gegeben hat. Das Antidepressivum macht alle Leben cool. In die Vorabendmesse geh ich wieder mit wenigen neuen Kranken, den jede Woche sind andere, die zur Vorabendmesse kommen. Ich kann sowie keine Gottheit mir ausdenken. So hoffe ich auf Kybernetik und http und ein "ewiges Leben" Ich bin mir ganz sicher, dass wir uns unsere Gottheit basteln werden müssen. Nun ba ba bis morgen. Das heutige traumhafte Mittagessen (Sa,13.3.10): Dicke Nudel-Suppe, Spinat mit Bratkartoffel und Eierspeise, und Zellersalat. Birne als Nachspeise. Das hat ich jetzt schon zu lange nicht gekriegt. Nun geht es um den Zeremonientag zu ver-vollständigen. Ich werde nur einen Abschluss-Satz noch mailen "dann". Nun ist es: Sa, 13.3.10, 13:16.

Sa, 13.3.10, 23:34: Paul wird den Jakobweg gehen! Das war der Hit des heutigen Schamanischen Reisens! Es ist eine hohe soziale Tat der Trommel-Gruppe, mich als Teil ihres Normalseins dabei sin zu lassen. Ich sitze in der Schamanischen Gruppe und kann absolut nichts zu der Gruppe beitragen, aber sie lassen mich dabei sein. So, wie wenn ich ein ganz eingefleischter Trommler wäre. Das tut gut, die wirkliche Therapie einmal im Monat! Ich habe heute sogar spät am Abend im "Kent", Märzstrasse 39 abendgegessen. Alarm die Fresssucht meldet sich! Ich gab 10 Euro aus für Schafsfleisch ("Sis Kebab") Ich fresse, wie wenn ich seit langem nichts zu essen gekriegt hätte, derweil muss ich schon bald frühstücken. Doris hat mir zudem "Bischinger-Shokolade gegeben. Gut, einmal ist kein mal! Nun ist es: Sa, 13.3.10, 23:44.

11. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

14.3.10,

08:59:

Komplett gefrühstückt. Klar bei dem gestrigen Vielfrass. Aber ich hab

wenigstens nun nur mit Eckerlkäse und Gemüse gefrühstückt.

Nun zum mir im Moment "Wichtigsten": Alle Welt, zumindest die ich überblicke, will geordnet ins Grab steigen. Ob religiös Gesonnene, Psychologisch gesonnene, Esoterisch gesonnene! "Wir" wollen alle wie Kinder nur in Ruhe einschlafen, so wollen wir in Ruhe ins Grab steigen. Und ich hab mein Testament im für mich zuständigen Gericht, bei Frau Dr. Filip, hinterlassen. Genau geregelt, dass kein Ton erklingen darf, kein Wort, nur eine Kerze darf brennen. Und ich verlasse mich auf die Energie der Kybernetikys bzw. http! Was bleibt mir auch über? Alle Gespräche, die ich auf das hin abklopfte, sind religiös, psychologisch bzw. esoterisch auf das wohl bedacht! Ich, der nie clever gelebt Habende bin noch in der Pubertät. Aber das Sexuelle und das begraben Werdende hab ich fest in der Hand!

Ich bin nun begierig, die Gruppe um Valentin Aigner mit den Augen zu kosen! Alles andere kommt später! Jedes Protokoll ist auch immer eine Art Abschlusswort. Wie ein Einkucheln. Vor allem hoff ich auf ein langes Anhalten von www.phettberg.at! Darüber hab ich schon viele Predigtdienste geschrieben.. Als noch Rottenberg mein Chef (Stadtleben) war, hat er einmal einen Witz in den Titel eingebürgert gehabt. Rottenberg hat eine ganze Zeit die Kolumne "Phettbergs Predigtidents" redigiert. Und der Witz hat mir sehr gefallen. Und der Falter gibt mir wirklich Narrenfreiheit! Und ich knie dafür vor'm Falter. Denn Kontent hab ich ja keinen Meht. Es ist insofern eine "Kunst", aus meinem "Nichts" dank Roman und Markus noch den Predigtdienst bestehen zu lassen. Obwohl Roman&Markus ordentlich zu arbeiten haben. Roman&Markus verbrauchen oft längere Zeit für das Basteln, als wenn sie gleich selbst eine Kolumne schrieben. Lebensmittel für Hermes Phettberg. Ich melde mich erst wieder nach der tel. Gestionskonferenz, also nach 12:30. Zurück zur Schamanischen Trommelgruppe: Paul, der den "Jakobsweg" gehen wird, wird ihn nach den Vor-Katholischen Spuren begehen! Denn es gab überall dort, wo "früher" das Ende Der Welt betrachtet wurde, dort, wo nur mehr Meer zu sehen war, wurde gemeint, es sei das Ende der Welt. Es gab je keine Kontaktmedien damals! Also in Spanien ging der Weg bis ans "Ende der Welt." Daraus bastelte dann die r.k. Kirche einen Pilgerweg. "Ich geh bis ans Ende der Welt." Nun ist es: So, 14.3.10, 09:31.

So, 14.3.10, 15:16: Des Menschen Ende will immer Abrundung! Ob Twittern (1 Satz, Welt oder Leben) Erst dann sind wir es zufrieden, wenn der Bogen sich zeigt. Z.B. alle Gestionsprotokolle müssen mich befriedigen. Dann schläft es sich gut.

Kurz vorm McGoohan hat Roman angerufen und mich wieder beim Lügen ertappt! Denn Roman wollte mir gerade berichten, dass er den nächsten Predigtdienst (mit der genauen Anzahl der Zeichen) hingekriegt hat, und da ist sogar im Titel, mein Prahlen, dass ich nicht mehr fernsehe, jetzt drauf. Doch ich hab gerade gefernseht! Ich strafte mich wieder lügen. Immer von 11 bis 12 ist die spannende Sendung "Pressestunde" das muss ich sehen! Das Einzige, wo das Fernsehen vorm Radio spannend sein kann. Und heute war der Präsident der

Nationalbank auf Sendung. Und da erwischte mich Roman, wie ich das Fernsehen laut aufgedreht hatte. Und noch dazu am Titel, der übermorgen erscheinenden Kolumne. Aber sonst bin ich nun wirklich ein Fan von "Ö1". Das "Büro Phettberg" (Roman&Markus + McGoohan) ist sonntags besonders emsig! "Büro Phettberg" klingt auch total rund. Wenn die Nägel rund sind, dann gibst du Ruhe, solange auch nur eine winzigste Ecke in den Nägerl zu spüren ist, solang beisst du am Nagel. So sind "wir" - die Marke Mensch. Und warum sollen andere Lebewesen anders sein? Von da schliesse ich autodidaktisch weiter. Seit ich "Dr. Böhm-Haut-Haare-Nägel" schlucke (Alarm: Werbung?) finde ich kaum mehr Ecken. Ich kann absolut nichts für "Büro Phettberg" leisten. Ich bin nur dessen Frühstücks-Direktor. Melde mich nach dem Abendessen wieder.

Unendlich oft hatte ich angeboten, mit verbundenen Augen, kniend einen neuen Bekannten, also ohne ihn je gesehen zu haben, den Arsch, inbrünstig auszulecken. Nun hätte ich wieder Valentin als neuen Unbekannten. Nun ist es: So, 14.3.10, 15:48.

So, 14.3.10, 18:43: Thomas Holzinger war bei mir! Thomas war mit seinem Hund gekommen. Er hat so eine liebe Hündin, dass ich mich wieder an sie erinnern musste. Die Innigkeit des Blickes macht sofort Gusto auch auf so einen Hund! Die "Arche Phettberg" könnte auf youtube gestellt werden. Und ich bat Thomas dann, es unter "Fach" Arche Phettberg zu schreiben. dann könnte mit diesem Link auf youtube gelinkt werden. Und alle 186 Stunden könnten geschaut werden! Jubel total!

Das heutige Abendessen: eine Art Gemüse-Torte. Ein paar Worte mit Thomas erfrischten mich total. So etwas brauchst du als Lebensmittel. Gestern hatte ich wenig geschlafen, jetzt aber... Nun ist es: So,14.3.10, 18:37.

Neumond

M O N T A G :

15.3.10,

00:50: Denkste, nach 6 Stunden ist ausgeschlafen! Die Maschine kennt keine "Gnade". Ich muss mich neu müde machen. Da kann der Wind noch so toben. Ich traue mich gar nicht ins Freie hinaus, der Wind könnte mich umschmeissen?

Ein bissl Dusch-Wasser und die Poren der Haut öffnen sich? Du kannst dann mehr Luft aufsaugen. Das gibt mir fest zu denken. (c) Dr. Manfred Kiefer. Noch hab ich keinen Ausweg parat.

Auch all mein 150 Euro Wochen-Kapital ist aufgebraucht. Zu oft Taxi gefahren. Heute muss ich hinauf und herunter Taxi fahren... Das sind meine Sorgen im Moment. Die halbe Gemüsetorte gibt doch weniger Schlafpotential. Wenn ich Fleisch esse und Knödel, dann schlaf ich doch schnell wieder fort.

Nun muss ich mich bis 5 quälen. Das Schafsnatur von Samstagabend ("Kent"), wird nur für den Samstag aufgerechnet? Und für nun ist nichts mehr anzurechnen, lieber Organismus? Ich hab Hunger. Laut innerer Hausordnung darf ich nichts essen. Einmal ist keinmal! Aber das wär ein Verbrechen an mir selber. Also schön brav hungern bis 5! Die auf den Fuss folgende Strafe besteht darin, dass der Magen nicht knurrt! Und es war für mich immer so ein Genuss, wenn "er" knurrt. Aber heute doppeltes "denkste". Und in meinem inneren KONTENT ist auch nichts. Jetzt steh ist da! Schon wieder ertappe ich Jesus mit seinem "Gott" beim Schwindeln. Kein Magenknurren, aber trotzdem Hunger. Das Schafsnatur von Samstag mit der Trommel-Gruppe (Schamanisch reisen) wird aber aufs Dicker werden angerechnet? Mein "schlechtes Gewissen" ist das "Jüngste Gericht"? Ich hoff auf die Gruppe von Valentin Aigner. Erlöse mich Valentin Aigner. Ich knie vor ihm. Nun ist es erst: Mo, 15.3.10, 01:18.

Mo, 15.3.10, 08:38: Ich weiss nicht ob's meine Neu-GIER oder mein Hunger war? Ich musste das Ungeöffnete öffnen und es war Kartoffel-Püree mit Faschiertem. Alles inklusive der Rest vom gestrigen Abendessen weg-gegessen! Und dann beklage ich mich, dass der Magen nicht knurrt! Hüte dich vor den Ideen des März! Gerade zu Neumond so viel vertilgen! Aber ich habe eine wunderschöne, runde Wurst geschissen. Zum Anbeissen hübsch! Wie in Stein gemeisselt. Wie schön mein Ausgeschissenes auch immer war, ich hab noch nie davon gekostet! Wie das aus der Nase Gerammelte, so sicher auch das Gekotete sind Customacher zum Steinmetzen! Ich sollte mich an versaute Bluejeans-Träger "ran"machen. Vielleicht geben sie mir interessante Befehle? Du bist ja auch dein "Jüngstes Gericht"! Brainstorming würde sagen "jüngst" heisst: Das Aller-aller-neuste Gericht! Du musst genau hinhören, was die Konzilien schrieben! Die Sprache archiviert eh alles. Du musst nur genau hinhören. "Lectio Diffiziler" Da ist eh schon alle "Kritik" inkludiert.

Da ich ewig allein bin, und sonst keine Kontent-Lieferantys hab, muss ich mir so helfen. Denn ich will ja bis zum 107. predigtdiensten. Da muss ich mir noch oft helfen. Die Zeit: Mo, 15.3.10, (Ideen des März!) 08:53.

Mo, 15.3.10, 12:46: Die 3. Wochenration ist geliefert. Es ist immer ein Quiz, was es wohl geben wird. Ich hab ja nur ganz wenige Kommunikations Partnys. Darunter enen der Geschnask der Beiden

Ich muss aufhören zu tippen, die Sonne scheint mir zusehr ins Gesicht! Ich warte bis es sich aufhellt. Nun ist es: Mo, 15.3.10, 13:34.

Und nun ist es sonn-los: Mo, 15.3.10, 17:52: Zwei Persönlichkeiten erfüllten meinen heutigen Tag: Georg Markus im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Auch Georg Markus hat mir in Not Geld geschenkt. Ich bin nur mehr bettelnd unterwegs! Herr Markus ist weder krank noch war er auf Besuch. Er war als Autor auf Recherche unterwegs.

Nachmittags war dann Valentin Aigner bei mir! Weil ich Sir Valentin austwitterte. Valentin studiert in der Akademie der Bildenden Kunst. Valentin

Aigner studiert Grafik. Und ist ein allerliebster Student. Er und sein Kollege Mathias arbeiten an einem Wettbewerb mit am Markt des Stuwerviertels im April! Allein in der Gegenwart Valentins zu sein erfüllte mein Herz. Valentin hat mir dann auch alles Altplastik weggeschmissen. Ummengen von Altplastik schmeiss ich wöchentlich weg! Und immer finde ich wen, der mir hilft. Irgendwann im April bräuchten mich Valentin und Matthias für ihre Arbeit. Und ich freue mich darauf innigst. Roman (von Roman&Markus) wird Valentin Termine geben. Ich hab durchs Internet neue Bekanntschaften stiften können. Nun erfülle ich mit so Kleinigkeiten mein Gemüt. Du musst dir vorstellen, wie oft ich schon austwitterte und Valentin war der erste, der mit mir physischen Kontakt aufnahm! Wird McGoohan sicher auch freuen, dass wir Erfolg hatten! Valentin Aigner ist der erste Follower, der mit mir Kontakt schloss. Jedes Jahr um diese Zeit hab ich Angst vor der Sonne. Da darf ich nicht mailen, ich kann dann nichts lesen. Je tiefer die Nacht, desto besser sehe ich. Mein Cousin Franz (er hat SMS) und ich haben Probleme mit der Sonne, geerbt von der Urgrossoma Wisskirchner, sie hatte auch schwer nervliche Probleme.

Nun Näheres zum Essen des heutigen Tages: Mittagessen: Kleine Mehl-Nockerl als Einlage in die Suppe, Grüner- und Mais-Salat, Kartoffeln als Sättigungsbeilage, Krautroulade als Hauptspeise.

Abendessen: eine mit dicken Nudeln umrandete Gemüsetorte. Nun ist es Zeit aufzuhören, mir fällt nichts spannendes mehr ein. Es ist: Mo, 15.3.10, 18:15.

D I E N S T A G :

16.3.10,

01:50:

Das "dialektische Prinzip" (c):Martin Buber ist es! Du brauchst immer ein Du! Entweder physisch oder im Kopf. Wenn ich das (den/die/es) nicht finde kann ich nichts protokollieren. Drum sind meine Protokolle dürftig, wie nur was. Verhungert sind meine Protokolle eigentlich. 11 Tabletten und die Knöpfe. Und die kriegen Kalzium, "Dr. Böhm Haut.Haare.Nägel" und Hirse zum Frühstück. Einmal hab ich einen Geist im Roten Umhang gesehen, der seine Hände nach mir ausstreckte, wie wenn es mich erwürgen würde wollen. Und ich schrie laut auf, so dass es meine Nachbarin vom Schlaf aufgeweckt haben musste, so laut schrie ich vor Angst. Damals hatte ich noch das Abendessen von den Barmherzigen Schwestern. Und kriegte einmal im Monat "Gorgonzola" Käse, da konnte ich immer fix träumen. Nun muss ich für meine Unterhaltung selbst sorgen. Soviel hab ich autodidaktisch herausgefunden, dass ich eher träume, wenn es im Essen von "Essen auf Rädern" Fleisch gibt. Wenn nicht, dann gibt es auch keine festen Träume. Ich hab mir diese Monatsration von "Gorgonzola" auf 4 Wochenrationen aufgeteilt. Denn eine ganze Portion Gorgonzola wär für mich zu stark. Ich bin ein Einzelfänger ohne Träume. (bleibender Tippfehler für Einzelgänger)

Immer dürftiger werden meine Protokolle. Ich würde so gerne wen auftreiben, der mir - ab und zu - meine älteren Protokolle vorliest. Würde mich gut unterhalten, was ich da schrieb. Ich hatte einmal, als "Die Hundert Hennen" begannen, Gestalt anzunehmen, eine Abmachung mit McGoohan, dass er eine "Fremdseite" hineinschuggeln möge. Von den vielen Hundert Seiten. 3 Bände sind Hundert Hennen. Wie ich all die vielen Predigtdienste zusammen brachte, ich weiss es nicht. Wahrscheinlich wie der Witz geht: "Wie kannst du einen Elefanten aufessen?" - Antwort: "indem du ihn stückweise brätst" Wahrscheinlich und den Rest kühl hältst. Da hättest du wahrscheinlich dein Leben lang Elefantenfleisch. Und die Elefanten sterben auch noch von alleine aus. Ich weiss gar nicht ob es überhaupt erlaubt ist, Elefantenfleisch zu essen? Valentin Aigner hat mir ordentlich Aufschub gegeben. Valentin ist der erste, der mich anrief und dann zu mir kam von all den Gespenstischen "Followys". So viele Followys (sprich "Elefantenfleisch") oder "eine Stecknadel im Heuhaufen" Und dann kommt der schmucke Valentin Aigner wirklich und erlöste mein Isoliertsein. Also gibt es Leben unter all den Followys. Du musst nur lang genug betteln können, Herzliebste Duhsbys. Heut weht wieder fest Wind. Und ich muss zum 57A / 58 / 156B / in die Ordination Dr. Wilhelm Aschauer / 13., Granischstädtengasse 35. Ich habe Angst vor den Böen. Sie könnten mich verwehen. Noch schlimmer ist Alleinsein (ohne Dialog) und Verweht worden sein. Also gibt es Schrecklicheres als Dialogisch-sein. Du musst nur "dialektisch" sein. Rein Materialistisch betrachtet. Aber ich war immer eher auf der bürgerlichen Seite. Das "Dialektische" hat mir nie fest behagt. Ja als Hauptspeise, aber mit viel Gemüse und Sättigungsbeilagen. Siehe eben Fresssucht. Mehr ist nicht im Kopf im Moment. Es ist: Die, 16.3.10, 2:39.

Die, 16.3.10, 14:16: Magister Hula wird mir morgen Einkaufen helfen: Von der Gumpendorferstrasse 121 wird er mir geschrotete Leinsamen, Walnüsse und geröstete und gesalzene Kürbiskerne mitbringen. Und dann gehen wir gemeinsam zum Supermarkt Gumpendorferstrasse 91. Und eins darf ich nicht vergessen: Servietten. Mit Servietten von der Gumpendorferstrasse 91 kann ich mir am bequemsten den Arsch auswischen. Warum sich alle mit den Klorollen abplagen weiss ich nicht. Eine Serviette und er ist sauber. Den Rest besorgen die winzigen Arsch-Härchen. Seit ich keine Hemmung mehr habe und meinem Arsch mit den Fingern überprüfe, weiss ich das "autodidaktisch".

Heute gab es wieder Natur-Lachs mit grünem Salat, Buchweizensuppe, gedämpfte Kartoffeln. Desserts dann eine Kiwi. Jetzt ist es auch Zeit, meine Dessert-Reserve einzukaufen. Ich brauch Bananen, Kiwis, Birnen und süsse Äpfel. Die säuerlichen Äpfel kauf ich mir vis à vis beim Gemüse/Obst - Michael. Nur eben die gerösteten Leinsamen und die gesalzene und gerösteten Kürbiskerne krieg ich in "Reichweite" in der Gumpendorferstrasse 121. Denn meine gedämpften Gemüse schreien nach Salz. Mein Hit beim Radiohören ist nun auch "Der rasende Radiohund Rudi"! Immer 5 Minuten vor 15 Uhr. Melde mich nach dem Abendessen wieder. Nun die Zeit: Die, 16.3.10, 18:38.

Die, 16.3.10, 17:46: Heldenhaft ass ich nur die Knödel des Schweinsbratens. Ich will mir dem Tag Fleischfrei halten. Und morgen den Schweinsbraten mit

Vollkornbrot und Eckerlkäse aufessen. Gemüse sind im Kühlschrank und morgen um 15 Uhr hilft mir Maler Hula einkaufen gehen. Ich hab ausserdem noch Salat vom Mittagessen der Barmherzigen Schwestern.

Plötzlich gab mein Klo kein Wasser her. Im Haus aber haben wir ideale Kontakte. Und was ich nicht z'sammbringe, kostet den Kollegen des Hauses eine Minute und das Klowasser lief wieder. Was ich all meine Einsamen Jahr z'samm brachte, bring ich nun nicht mehr z'samm.

Ich bin immer in totaler Hilflosigkeit und es geht eh alles. Wir haben rein formell keine offizielle Wohngemeinschaft, aber de facto ist unser Haus ideal!

Die wichtigste Notiz aber ist: Philip Timischl wird in einem Schwulenlokal im 2. Bezirk eine Ausstellung der Phettberg_McGoo Sätze ausstellen. Philip Timischl rief um 16 Uhr an und ich gab ihm meine Freude kund. Ich möchte McGoohan bitten, einen austwitternden Satz Philip betreffen in die Twittersammlung aufzunehmen. Philip Timischl wird mich ausstellen! Philip hat schon einmal bei mir angefragt, betreffs Kuration - aber ich war zu der gaplanten Zeit in Lassnitzhöhe. Nun wird mich Philip im Schwulenlokal notieren. Spuren lassen, das ist es, das mein "ich" braucht. Nun haben alle Twitterys betreffs Valentin Aigner gelesen und schon hat Philip Timischl reagiert. Also könne Philip Timischl ein wahrer Follower genannt werden. Wieder eine Traum Nacht mit einem guten Frühstück mit Schweinsbraten. Ich muss überhaupt aufpassen, dass mir Fleisch am Abend nicht gut tut. Und ich werde das jetzt oft so aufteilen, die Sättigungsbeilagen zum Abendessen, und das Fleisch zum Frühstück. Nun ist es: Die, 16.3.10, 18:06.

M I T T W O C H :

17.3.10,

01:26:

Gottseidank vergess ich, was ich schon alles radebrach. Sodass ich nichts bewusst wiederhole. Denn es ist schon eine "Leistung" eines freiwillig Gefangenen. Unter meinen "Auspizien" - Nur von 7 bis 7 zu amtieren, und keine Medien zulassen, nur Öl hören und extrem selten Zib bzw. Wien heute. Und schlaftrunken hellwach zu sein. Wann andere erst zu schlafen beginnen, bin ich "Strebschwein" bzw. "Verfrühungs-Hysteriker" mein erstes Protokoll. Und sofort gilt alles als publiziert, ich kann es niemals selbst "redigieren" Was ich da hier her tippte, bleibt so lang bis es ein Inhaby löscht. Philip Timischl wird "mich" ausstellen. Leider nicht in Ketten. Aber Verfügungspermanenzen hatten wir bereits zehn. Nun gehen wir Stufen tiefer. Du kommst nie aus deinem Lauf heraus. Ja, habe pubertäre Not! All mein "Gepredigtstetetes" ist unter dieser Not zu betrachten. Wehrloser als Geschriebenes gibt's nichts. Also ist das Geschriebene wehrlos, wie ein Gefesselttes. Die Regeln der 1. Verfügungspermanenz, von (c) Hermes

Phettberg, Walter Reichl und Malu Lanzrat aufgesetzt sind unter Mühe von mir abgetippt, und sind nun in den Gestionsprotokollen nachzulesen. Es kann jederzeit wiederholt werden, Duhsab! Nur ist es mit meiner Anzahl von Tabletten nun komplizierter. Ich hatte schon bei der 1. Verfügungspermanenz abgenommen. Und auch bei der "Arche Phettberg" war ich eingekerkert. Jetzt plant Thomas Holzinger, alle 168 Stunden unter www.youtube.com zu zeigen.

Roman&Markus haben meine "integrierte Gesamtkrippe" gefilmt. Die gehörten eigentlich auch auf www.youtube.com gezeigt. Und ein einziges Mal hab ich, ohne dass mich wer dabei sah, hab ich einen Typen auf einem Plakat stumm abgefilmt, ca. vor 20 Jahren. Wortlos geht der Film vor sich. Irgendwo müsste ich den Film haben. Noch nie hab ich den wem gezeigt. Das ist alles, was ich filmisch mir leistete. Ich weiss nur, dass es in der Ranftlgasse, Wien XVII geschah. Und es war Werbung für ein Auto, das es vielleicht gar nicht mehr gibt. Nun versuch ich ein bissl noch zu schlafen. Es ist: Mi, 17.3.10, 01:42.

Mi, 17.3.10, 08:15: Sowohl "der" Gott noch "der" Körper reden nur in "Zeichen" mit meinreins. Daraus wurden dann "Theologie" bzw. "Medizin". Also zu Studierendes. Mein Autodidaktismus ist unterste Stufe. Gerade riefen mich Alexander von der atheistischen Religionsgesellschaft und "AFTERSCHÄDEL" von einer Punkkapelle an! Ob ich wohl einmal was aus den Protokollen vorläse? Jubel total! Punker, denen ich was vorlesen darf! McGoohan kommt gar nicht nach, diesen allen ein Denkmal zu stiften. Also nun haben wir eingefangen: Philip Timischl und "Afterschädel". Philip Timischl plant die Protokolle auszustellen und "Afterschädel" plant mich einmal was "Vorlesen" zu lesen.

Tausende Protokolle gäb es zum Vorlesen: Die "Gottheit" und der Körper jubeln. Wenn du lang genug bettelst, dann wird dir sehr schnell alles zu viel. Aber noch ist es weit nicht so arg. Vielleicht haben die Punker auch noch Speichel für mich im Mund! Dass Punker versaute Jeans tragen ist ja logo! Nun bin ich voller Befriedigung. Alle Tabletten sind im Körper, die Blutwurz-Globuli sind auch drinnen. Und als Dank schiss der Körper ordentlich aus! Wir sind defakto Automaten. Afterschädel, ich knie vor Ihnen, Sir! Musik ist leider absolut nicht das Meine. Aber das halt ich aus. Je versauter desto versehnter! Nun ist Mi, 17.3.10, 08:35.

Mi, 17.3.10, 13:02: Der Winkel der Sonne stünde so störend, aber heute sind Wolken über Wien und ich tipp los. Die Wissenschaft der Astrologie ist nicht mehr so hoch angesehen wie in älteren Zeiten. In 4 Tagen ist genau der Sonnenwinkel so, dass sie die beiden Osterhasen, die als Nikoläuse auch gelten würden, ins Gesicht scheint. Da hatte ich einmal eine Wette mit Reante Schweiger, wessen Schokoladen-Skulpturen länger anhalten. Und wir hatten das mit einem Heiligen Nikolaus aus Ton besiegelt. Die Tonskulptur hab ich nimmer, obwohl ich die Wette gewann. Und die Sonne schiene ihnen in genau vier Tagen ins Gesicht. Immer zu Frühlingsbeginn. Schien die Sonne dem Nikolo mitten ins Gesicht! Die beiden Skulpturen aus Schokolade stehen brav ihren Stand, aber der Heilige Nikolaus aus Ton ist weg! Das einzige

Kunstwerk, das ich hatte, ist nun beschädigt. Gottseidank hat Roman&Markus die integrierte Gesamtkrippe filmisch erhalten. Und wenn Thomas Holzinger alle 168 Stunden der "Arche Phettberg" via www.youtube.com zeigen wird, könnte Thomas die Krippe vielleicht auch dann zeigen. Der damalige Chef namens Cop hat mir sogar Anweisungen gegeben, wie ich am besten mich positioniere, das wurde gefilmt und dauerte ca. 5 Minuten, als Werbung für "Arche Phettberg". Das ginge sehr gut als Kenn-Signal. Bei jedem Wechsel der Spur würd ich vorschlagen, diese Kennung als Signal laufen zu lassen. Ich hab auch das noch nie gesehen. Eine Abmachung hatte ich am Beginn der Arche dem Thomas gemacht: "Wenn ich schlafe, darf ich niemals die beiden mich Beachtenden in Bluejeans sehen, es war sogar ein gewisser Winkel ausgemacht, dass sie in einem gewissen Winkel spreizbeinig dastehen müssten, ich aber darf sie mein ganzes Leben lang nicht erblicken, so würden Sie, Duhsb, die Jeanskerle sehen, aber ich niemals! Schon wieder haben wir ein S/m - Verhältnis, duhsb. Ja, wir brauchen zum Kommunizieren ein vis à vis!

Nun zum heutigen Mittagessen (Mi, 17.3.10): Frittatensuppe, Linsen, Kartoffel-Gurkensalat, Servietten-knödel. Apfel zum Nachtisch. "Transöktion" ist der Titel des morgigen Buches das vorgestellt wird um 18 Uhr im Stadtkino. Claus Philip wird auch dabei sein und ich werd Claus bitten, dass er mit Thomas Holzinger einmal eine Aktion macht, wo ich seine Filme, die er noch alle hat, zeigen könnte. Ich werde morgen mit Markus ins Kino fahren. So werd ich sicher auch länger aufbleiben, weil "Afterschädel" besorgt mich frug, ob ich so lange durchhielte - bis ca. 22 Uhr. Das kann ich - wenn ich im Mittelpunkt stehe, bzw nicht allein herum gurken muss kann ich alles! Denn es kann einen Blickwinkelgeben, wo ich Bluejeans in schöner Position sehe. Und schon bin ich hellwach! Morgen wird mir Markus helfen, meinen Dämpfer wieder zu reinigen. Immer brauch ich Hilfe. Und allein, wenn ich wen in die Augen sehen kann. Es sehen sich die Augen satt und ich bin Dabei! Bin total gespannt auf Punker "Afterschädel". Vielleicht hat er interessante" Befehle für mich. Nun wird bald der Maler Hula einkaufen gehen. Nun ist es: Mi, 17.3.10, 13:37.

Mi, 17.3.10, 17:19: Wieder hab ich was vergessen! Ich hab um 29 Euro eingekauft, aber keine Paprika! Gottseidank kommt morgen um 17 Uhr Markus und ich hab ihn nun angebettelt, mir Paprikas mitzubringen. Heute hat die Post wieder mein Zeichen, keine Werbung zu wünschen, weggerissen, Und Herr Hula wird mir so ein Zeichen zum Ankleben mitbringen. Ich müsste weit rennen, bis ich so ein Ding wieder kriege. Frau Feucht, die die Trafik im Nachbarhaus führte, ist nimmer in Betrieb. Und die Post stopft alles mit Werbung zu! Ich kann kein Wort lesen, aber meine E-Mail-Adresse wird mit Spams zugestopft und ich kann kein Wort lesen, und ich muss die viele Werbung in den 3. Stock schleppen, Herr Hula hat mir gottseidank die Werbung weggeschmissen. Öl hat keine Werbung! Allein deswegen ist er hochzuleben!

Heute (Mi, 17.3.10) hat es zum Abendessen Marillen-Palatschinken gegeben. Es ist egal ob ich langsam nach vorwärts gehe, oder langsam nach links und rechts schwanke. Ich brauch zu Allem lang. Nun hab ich dank Mag. Hula wieder

Obst und Gemüse. Für eine Woche ist nun reichlich in der Küche. Es ist schon lustig, dass ich die Marillenpalatschinken mit Brokkoli, Kohlrabi und Karotten vervollständige. Ich hab zudem Zeller-, Kartoffel- und Gurkensalat gegessen. Dies selbe werde ich zum Frühstück aufführen. Markus wird mir morgen den Dämpfer putzen. Aber ich besitze nun 2 Geräte zum Erwärmen! Für meinen sexuellen Hunger fleh ich den Punker "After-Schädel" an. Sexuell spannend ist, einen Menschen kennen zulernen. Ein Punker der Musik macht, das find ich spannend. Vielleicht darf ich vor "Afterschädel" knien. Also hab ich für all meine Bereiche Vorrat. Wenn ich die Kommunikation auf der Ebene aufrecht halten kann, geht es mir bestens. Ich bin übergücklich im Moment! Morgen um 8:30 Hab ich Termin bei Frau Dr. Antoniette Biach. Nun ist es: Mi, 17.3.10, 17:40.

D O N N E R S T A G :

18.3.10,

03:36:

Weil ich dumm austwitterte, "Immer brauch ich Hilfe"! Sehr verräterisch, meine Redundanz! Typisch r.k: Planst eigentlich "Gott" zu sein? Dass ich nie "mich" li-ierte ist schon ein Anzeichen meines "Planes" in dieser Frage. Lectio difficilior. Eine Fundgrube für Psychologie im 1. Jahr. Vielleicht ist das der Grund, dass Phettberg_McGoo 2000 Followys haben?

Noch ein Detail: Ich hab gestern den ersten frischen Broccoli des Jahres 2010 gekauft. Und den gleich zum Abendessen mit den Marillen-Palatschinken gegessen. Und geschlafen bis 2:00! Und ich bild mir ein geträumt zu haben. Ich hab nur eine Rose Broccoli gegessen, aber geträumt. Ich hab noch nie am Abend mir was Frisches gedämpft, aber als ich merkte, ich hab nur Palatschinken gekriegt, dämpfte ich mir ein Rose Broccoli. Broccoli hat den meisten Gemüse-Anteil an Kalcium! Aber bis heute hab ich kein mich Beratendes, was mir bekäme??? Wie ich nicht Computer-handhaben kann, hab ich niemandes, Ernährung betreffendes. Ich ess das immer salzlos. Tut mir das gut. Ess ich zuviel Gemüse??? Ich ess zu allem Soletti (Salzstangerl) Ist das wiederum zu viel Salz dann? Mein Körper ässe alles. Plötzlich träume ich nach Broccoli!

Statt dass ich sowas in der 1. Klasse Volksschule lernen würde! So werden wir alle uninformiert. Österreich ist das ernährungsschwächste Land! Mir geht es gut, ich scheisse fix. Wenn ich in der Apotheke blöd frage, wird mir immer geantwortet, es kommt drauf an, wie es ihr Körper verträgt. Jetzt hab ich mir selber Verordnet, Immer nach jedem Essen, eine Soletti zu essen. Denn kochen war nie meine Fähigkeit. Wie heiraten mir den Schauer einjagte, von der Handelsschule, "Feuerwehrball Zellerndorf", wo alle vor mir wegrannten und mich allein sitzen liessen...

Ich träumte was von "Afterschädel" Ich gab dem Bett von Afterschädel eine live Antwort auf der Bühne. Lieber Twitter, sagte ich laut und deutlich,

hätte nie gedacht, dass so ein uraltes Bett so stabil gebaut ist, wie wenn das Bett sich beschwerte. (Konjunktiv) Also ich träum fest und im Tiefen. Hunger; Hunger, schreit mein "Körper"! Also es war der erste, der sich intellektuell als Punker bekundete! Weil ich ja in Berlin einen intellektuellen Punker traf, der mich in einem schwulen S/m Lokal anspuckte, als ich ihn darum anbettelte, nicht mit Worten, sondern mit, er räusperte sich und schenkte mir einen Schlatze, mitten ins Gesicht, dass es lang brauchte, abzurinnen! Bei dem Wort "fest", das ich jetzt twitterte/nein/ tippte, also "bleibender Tippfehler", kriegte ich einen Hauch von Erektion!

Bin neugierig auf "Afterschädel". Wie freut sich meine Seele (Ichkunde des "Ichs"), vom katholischen Angestelltsein mich befreit zu haben und in "Schlechte" Gesellschaft (c) meine Mama, geraten zu sein! Nun ist es für das 1. Protokoll des Do, 18.3.10, genug. Do, 18.3.10, 04:12.

Do, 18.3.10, 08:00: Allerperfectestes Gefrühstück. Ich hab's eilig! Ich muss zu Dr. Antoniette Biach (Hausärztin). Melde mich nach dem Besuch des himmlischen Regie-Assistenten (Transkatholische Kirche) Florian Wagner. Florian kommt um 13 Uhr!

Do, 18.3.10: Frau Dr. Biach war mit meinem Blutdruck und Puls zufrieden. Den nächsten Termin hab ich am Do, 8.4.10 um 8:30.

Nun alle meine täglichen, amtlichen Tabletten:

- 1.) Magenschutz ("Pantoloc 20 mg")
- 2.) Kalzium-Osteopenie - Riese
- 3.) Blutverdünnung durch: "Thrombo ASS 50 mg"
- 4.) Herzrhythmusfixierer: "Concor 1,25"
- 5.) Blutdruckdämpfer "Acecomb 20"
- 6.) Nierenblutdruck-regelung unter tags: "Norvasc 5 mg"
- 7.) Nierenblutdruck-regelung nachts: "Acemin 10"
- 8.) Blutdruck-regelung nachts: "Alma retard 0,4 mg Kapseln"
- 9.) Vitamin B I: "Neurobion"
- 10.) Vitamin B II: "Folsan"
- 11.) und seit 5:2:10: das Antidepressiva: "Cipralelex 10"

Und jeden Dienstag nehm ich 40 Tropfen von der Flüssigen Sonne "Oleovit"

Zu den 11 Tabletten kommt nun als 12. Tablette dazu: Ist am Morgen zu nehmen - "Vasonit 400 mg. in der Früh zu nehmen, es fördert den Blutfluss. So dass "er" sich leichter erigiert! Hat mir eigentlich der Urologe verschrieben. Ich nenn es der Einfachheit halber: 12.) Fördert die Erektion. (Mc Goohan bitte ich, es in die richtige Kategorie (also morgens) einzufügen.) Mit den Zeller wir "er" sich schon bewegen. Nun zum heutigen Mittagessen: Nudelsuppe, Endiviensalat, Bärlauchknödel oder irgendwas Grünes, das mir fein schmeckte. Zum Dessert plane ich eine Banane. Zum Besuch von Florian Wagner wird auch Frau Dr. Gini Müller sich gesellen, die Regissin von "Transkatholische Vögel". Beide kommen um 13 Uhr. Vielleicht können sie mir helfen zum Blutlabor, das der ungarische Urologe mir verschrieb. Die Prostata ist ok, aber die Laborwerte müssen brieflich von einem Labor geschickt werden. So melde ich mich erst wieder nach dem Abendessen. Heute kommt Markus zum Ausmisten und dann gehen wir gemeinsam ins "Stadtkino" zur Buch präsentation. Nun ist es: Do, 18.3.10, 12:23.

Do, 18.3.10, 15:23: Die Dessert-Banane ist im Verdau-ungs-kanal! Gini Müller und Florian Wagner waren da! Defacto ist Dr. Gini Müller Professin der Universität, wo Florian "Kino-Film-Medien-Wissenschaft" studiert. Und nun kommen die Beiden auch zur Buchpräsentation "Transmission". Und dazwischen hat mir Gini zum "Labor Neubau" geholfen. So war ich heute bei der Hausärztin und im Blutlabor! Denn, wenn mir die Sonne ins Gesicht scheint, seh ich gar nichts. So einen blitzschnellen Tag hab ich noch nie gehabt!

Nun warte ich auf Markus, der bei mir heute "z'samm-räumt" Und dann gehen wir ins Stadtkino, wo ich Claus Philip, der Chef vom Stadtkino bewegen möchte, dass er die Filme, die Thomas Holzinger aufgenommen hat: "Arche Phettberg" und "Sommer-Phettsspiele" im Suk, im Stadtkino zu zeigen. Dort wird auch der Film vom Paul Poet - Christoph Schlingensief gezeigt. Nun geb ich für heute zu tippen auf, und freu mich auf Markus. Abendessen wird heute sein: Fisolengemüse mit Kartoffeln. Die Zeit: Do, 18.3.10, 15:41.

F R E I T A G :

19.3.10,

03:46:

Bin mir sicher, dass wir alle mit 6 Stunden ausgeschlafen sind. Diese Unterbrechung, die ich immer als "Schlafstörung" wahrnehme, ist, weil ich mich noch nie irgendwo einfügte! Der Einzelgänger, der um 19 Uhr schlafbereit im Bett liegt und sich dem Schlaf hingibt, und sehr schnell wegschläft, wie ich, ist de facto ein Baby der gesamten österreichischen Gesellschaft. Und dann um 2, 3 ausgeschlafen ist, ist wirklich behütet von einer

nebelwerfenden Gesellschaft. Wir werfen alle Nebel und die Wissenschaft wird dann sagen was "wahr" war.

Gestern hat den grössten Eindruck auf mich hinterlassen, der Kinofilm "Ausländer raus! Schlingensiefels Asylanten" von Paul Poet! Wir werfen alles in die Geschichte hinein, und je nach Lautstärke und Helligkeitsgrad unseres "Wurfes" werden wir wahr genommen. Dazu kommt unsere Ausstrahlung Charisma. Die Hauptrolle aber hatte die Herausgabe des Buches "Transact" Ich hatte irrtümlich "Transmission" geschrieben - besessen vom Vorwort "Trans" Und von den wunderschönen, handelnden Personen. Es war dann das Stadtkino voller mich bezaubernden Menschen. Ab 10 kannst du dich nimmer im Rausch der strahlenden Persönlichkeiten erwehren, die dich be-nebelwarfen. Du musst dir vorstellen, so wird wahrscheinlich jeden Abend im "Stadtkino" das Publikum sein! G'scheiter, ich schlafe gleich. Ich fang gar nimmer an, mich zu "verlieben". Jedes Charisma im "Stadtkino" träfe mich! J-e-d-e-s-! Da ist keine Masse mehr! Jedes einzelne ist eine Masse! Und Paul Poets Film ist das Diagonalste.

In grösster Verlegenheit beginne ich an den Finger-Kuppen der Zeigefinger und Mittelfingern zu riechen. Und bin begeistert vom Geruch. Meines Eigengeruchs, des sich nie Waschenden. Vielleicht ist der so individuell, wie jeder Finger-ABDRUCK?

Und in der Podiums-Diskussion wurde dann ausgesprochen, dass der Nebelwurf des Jörg Haider total in Betrieb ist, und das von "Habsburg" und Hitler geschulte Volk... daran riecht. Benommen riecht. Das sind meine Worte, kein Wort davon wurde gestern am Abend gesprochen. Aber ich schreib das jetzt berauscht vom Eindruck des gestrigen Abends.

Wahrscheinlich bin ich auch noch berauscht von jedem einzelnen Buchstaben, wie wenn ich gerade zu schreiben begonnen hätte... und "wir" sind aber bereits am Mond gelandet. Und Twittern, was das Zeug hält (c) Öl.

Und kaufen "Neue illustrierte Kronenzeitung" Die Regierung Gusenbauer folgt aufs Wort. Geschrieben wird dann, was die Mehrheit liest? Und in die "Geschichtsbücher" kommt das was "Wahr"? Sie sehen, Duhsb, ich scheitere... Die Gestionsprotokolle sammeln meine Eindrücke. Nur meine! Und JEDES hält sein eigens Tagesprotokolle fest! Sieben Milliarden Persönlichkeiten mal 365 Tage. Gibt die "Geschichte". Und alle rauschen ins Grab.

Es ist eine totale Frechheit von mir, zu schreiben. Fr, 19.3.10, 04:55.

Fr, 19.3.10, 08:40: Eine gute und eine schlechte Nachricht, Duhsbyleben: Die Gute: Am 19.März 09 trat mein dritter Schlaganfall ein. Ich hab auch den überlebt. Nun nehm ich jeden Tag 12 Tabletten und 13.: 40 Tropfen "flüssige Sonne".

Die "schlechte Nachricht" ist auch, wie anders bei mir: oral!: Ich konnte nach dem Frühstück heute (gemäss Banane) nicht kacken. Aber es war überhaupt

kein Rotz in den Nasen. Also kann ich in Ruhe zum Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern hinaufsteigen. Es wird mich kein Kot überraschen. Die Banane wirkt.

Du brauchst als Lebewesen was Physisches als Zeichen! "Physisches zu Physischem! Ich nehm jetzt immer vor dem Frühstück das Granulat, vor dem Mittagessen das Granulat und vorm Abendessen das Granulat. Und Jesus von Nazareth hat die Brechung des Brots und das Trinken des Weines von der klassischen chinesischen Medizin gelernt. Gewisse Kräuter als geheimnisvollen medizinischen Schutz und die Nadeln - genau gesetzt! - stärken die angestregten Muskelfasern.

Wenn ich nimmer weiter weiss, beginne ich von "Gott" zu schwadronieren. Unerreichbares ist an leichtesten zu bewältigen. Betrachten Sie all mein Schreibsel als jeweils "Dazugehörig". Jede Zeile gehört zu jeder Zeile. Ich höre nun nur Öl und jedes dort folgende Wort macht mich stummer. Beim Fernsehen konnte ich mich mit den "Bluejeans" ablenken. Bzw. Augen oder Gesichter. Ich sah, so ich nur konnte, Zeit im Bild um 9:00, um 13:00, um 17:00, Und um 19:30. Da brachte ich ab und zu eine Meldung dann in das Protokoll. Aber nun verstumme ich immer mehr, was Nachrichten betrifft. Und die vielen Sendungen, die ich fast schon aufzählen könnte - sei es Musik oder sei es Fachbereiche... Nur Eines vermisse ich im Radio Öl: die richtige Ernährung. Da gibt es zwei Sendungen in der Woche, Medizin betreffend, aber ich finde keine Sendung die gesunde Ernährung betreffend.

Wie gesagt, ich verstumme immer mehr. Z.B. ob das stimmt, dass in meinen Sekreten Anzeichen zu finden seien, ob ich koten werde können? Und Birnen fördern es zu koten und Kiwi und Bananen eben stopfen?

Der gestrige "Ausländer raus" von Paul Poet war auch eine Exkreation! Je lauter das Geschrei, desto Null! Und je stiller desto deutlicher. Und desto ersehnter die Persönlichkeit (von mir).

Jedenfalls, es geht mir, mit den 12 Tabletten am Tag und den 40 Tropfen "Flüssige Sonne" in der Woche, allerbestens. Das wollte ich nur vermelden, Duhsb. Ich melde mich nach dem Mittagsschläfchen wieder. Nun ist es: Fr, 19.3.10, 09:19.

Fr, 19.3.10, 12:42: Bitte beachten Sie, die Satzstellung beim nun laufenden Twittersatz: So wollte ich ihn "nachher" nicht, wie er nun läuft, es ist kein Fehler von McGoohan. Sondern ich habe ihn mir dann so ausgebessert: Also zuerst der nun laufende "falsche" Satz: "Es ist eine totale Frechheit von mir, zu schreiben." Und der von mir dann ausgebesserte Satz: "Es ist eine totale Frechheit, von mir, zu schreiben!" So hätt ich ihn gerne geschrieben, wenn ich der Nachherige (Nachhinnige) gewesen sei... Nun melde ich noch kurz was ich mittags ass: Fr, 19.3.10: Eine von Kräutern grün funkelnde Suppe, Ein mir unbekannter gebackener Fisch, eine am Mayonnaise gemahnende Sauce und Kartoffelsalat. Als Nachtisch plan ich: Kiwi. Vorher aber mach ich

Mittagsschläfchen! Merke: Vorher kam davor und nachher kam danach. Die Zeitansage: Fr, 19.3.10, 12:03.

Fr, 19.3.10, 14:31: Warum scheint mir die Sonne heute nicht ins Windows-Programm? Um diese Jahres- + Tageszeit plus Wetterprophezie müsste sie es eigentlich! Ich habe noch immer nicht gekotet heute! Die Kiwi hab ich schon gegessen. Ich melde mich sofort, wenn es mir gelang zu koten! Zu jeder Tages- und Nachtzeit gibt das soviel Auftrieb, dass ich - wie eine Huhn vermelden muss, wenn es ein Ei lag! Ich melde mich zumindest nach dem Abendessen. Nun die Zeit: Fr, 19.3.10, 14:37.

Fr, 19.3.10, 17:23: Mein Vata, auch ein "Josef" wie dessen Vater, sagte oft zu mir "Tuast spüderln?" Und wahrlich, was soll ich mein ganzes Leben sonst nun tun? "Spüderln" meint "spielen". Und ich freu mich wie ein kleines Kind, wenn ich mein Essen und Gemüse vorbereite. (A propos: essen) Heute gab's eine Hühnerhaxe mit Gemüsereis.

Das Protokollieren des Verlaufs des Tages gehört auch zum Spiederln. Heute wäre wieder Freitag, aber ich gehe auch heute weder ins (LO:GE), noch ins Smart. Ich bleib daheim schlafen. Kann es sein, dass das auch zu den Auswirkungen des Anti-Depressiva "Cipralext" gehört? Da raden die beiden Hirnhälften traut mit einander und beschloss: "Es zahlt sich nicht aus, es ist niemand geil auf dich!" Wenigstens ein bissl Gespräch in mir! Wenn schon nichts von ausserhalb passiert. Ich könnte viele Nothelfys anrufen, aber ich hab auch nichts zu sagen, also verlief der Tag mit meinem Spüderln. Und nun schliess ich ab für heute. Es ist: Fr, 19.3.10, 17:36.

Fr, 19.3.10, 19:04: Phettberg teilt mit, er habe nun auch heute (Fr, 19.3.10) gekotet! Ich habe wirklich gekotet und werde umso besser nächtigen. Im "Journals Panorama - Europa" wurde berichtet, dass das weltweit erste "Osmose-Kraftwerk" in Norwegen eröffnet wurde. Da werden Salzwasser mit Süswasser zusammen gepresst und daraus entsteht Energie. Fr, 19.3.10, 19:11.

Frühlingsbeginn Sa, 20.3.10 - um 18:32.

S A M S T A G :

20.3.10

02:05:

Wenn ich mich da einmischen darf, liebes Twitter, Sogar das "Vasonit 400" sprang nach der ersten Einnahme an und erigierte, vielleicht nach einem Traum? ("Vasonit 400 mg" ist durchblutungsfördernd) Und mit einer Latte erwuch ich soeben. Ich bin nicht nur ein leibhafter "Jo-Jo" sondern auch ein Leibhafter "Placebo". So brav als ich war noch nie wer. Ich hab

auch brav die Hälfte des gestrigen Abendessens fürs Frühstück aufgehoben. Obwohl eine halbe Händlhaxe mit Gemüsereis ein Klax wär. Ja ich strebe 107 an.

Nur das Aufstellphoto von www.jeanskerl.com hab ich jetzt seit November nicht ausgewechselt. Den nächsten, mich Besuchenden, werd ich bitten, das Photo zu wechseln, gegen eines, ihn ein wenig zumindest Anregendes.

Weil das von mir im November ausgewählte Bild hat so religiös ausgesehen, Der Maso kniend vor Einem und küsste dessen jeansbehosten Oberschenkel mit Inbrunst. Inniger könnt es der Heilige Johannes, der Evangelist nicht tun. Johannes, der Evangelist, war ja Jesu Lieblingsjünger, laut Evangelium. Du musst dir vorstellen, keine Rede im ganzen Neuen Testament von sexueller Not. Kein Wort, so gereinigt wurde es. Und ich hab nah der ersten Tablette "Vasonit 400" einen Gusto. Aber das "Cipralex 100" meint, es zahle sich nicht aus. Markus hat zwei Katzen: "Charlotte" und "Max" Und eben Jesus hatte Johannes, typisch r.k., den Jüngsten der Jünger eben. Logo den JÜNGSTEN der Jünger. Sie, die r.k., waren noch nie dumm. Heute um 12:00 wird Benedict XVI verkünden, wie er sich das r.k. und den Sex mit Priestern im Detail und real vorstellt gemäss den jüngsten Sexmeldungen im r.k.-Priestervolk.

Es hat sich bis zu den Tierhaltys herumgesprochen, dass ein einzelner Papagei allein eine Qual wäre... Nur Hermes Phettberg lasst Ihr Duhsuubs ein Leben lang un-lie-iert??? Bin neugierig auf Benedict XVI. Nun ist es: Sa, 20.3.10, 2:58.

Sa, 20.3.10, 08:43: Gut so, wenn die Hirnhälften mit einander traut plaudern. Aber noch bin "ich" der Präsident von der Konferenz. Ich muss mich im Kreis der Sodomasochys blicken lassen! Ab und an muss ich es! Vielleicht "verknallt" sich ein Sadist in versauten Bluejeans in mich! Ich hab ja auch meine Pflichten. Ich kann nicht "Gott" einen guten "Mann" sein lassen und sonst schlafen.

Noch etwas Sensationelles trat am Sa, 20.3.10, ein! Ich kotete zum zweiten Mal innerhalb von 12 Stunden! Ich würde so gerne näheres über den Nährprozess im Bauch wissen. Also ich halt einmal fest, Bananen stopfen für 12 Stunden. Sonst weiss ich nichts zu vermelden. Im Morgenjournal wurde vermeldet, dass der Frühling schon heute beginnt: Um 18:32 des Sa, 20.3.10. Ich hab den ganzen Tag kein Licht brennen. Bis zum gestrigen Schlafen gehen hab ich kein Licht eingeschaltet gehabt.

Noch etwas wird mir fehlen, liebe Nothelfys: Die geheimnisvollen, kernlosen, gelben Kirschen hat es ab "uns" zum Abendessen im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern gegeben: Da ich jetzt das Abendessen von "Essen auf Rädern" kriege, werden mir die abgehen. Wenn wer von den Nothelfys in den Naschmarkt kommen, bitte ich alle mir "Physalis - Kappstachel-Beeren" mitzubringen! Denn "ich" bild mir ein, das hilft gegen mein oftmaliges Lulu-müssen? Zeitansage: Sa, 20.3.10, 09:08.

Sa, 20.3.10, 13:27: Geniale Köche im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern: (Sa, 20.3.10): Griessnockerlsuppe, dreieckige, vermutlich (?) mit Rapsöl und mir unbekanntem Ingredienzien gefüllte Toaste und grünem Salat, Das könnt ich täglich essen. Zudem, wenn ich wüsste, wie es sich offiziell bezeichnet. Die Dessertkiwi nahm ich mir von meiner Küche.

Der Papst sagte im "Brief an die Irischen rk Tätys und Opfys, sie müssen sich dem "Gott" und den staatlichen Gerichten stellen und alles offen melden, was in der r.k. Kirche geschah! Einen riesen Schwung von aus der Kirche Austretenden wird es sicher geben. Ich war nie Täter und nie Opfer. Ich trete nicht aus, obwohl ich weiss, es gibt keine Gottheit. (Natürlich auch keinen Gott). Jetzt hab ich ein jämmerliches Heimatsgefühl in der Stumpergasse 13 gefunden und jetzt soll ich den Schmutz in mir wieder aufwühlen. Ich lass jetzt alles setzen. Ich möchte in Ruhe meine Woche leben. Es geschehen keinste Gespräche mit mir. Würde sich das in und um mich bewegen, hab ich meine Protokolle, wo ich alles hertippe. Es läuft gerade im Fernsehen (ORF2) ein Theaterstück mit Paul Löwinger. Ich muss schauen. Und dann gehe ich in die Vorabendmesse, dass ich Bewegung mache. Und wieder die ganze Zeit ohne Gespräch schweigen muss. Also wahrscheinlich, vermutlich. Ich melde mich nach dem Abendessen. Nun ist es: Sa, 20.3.10, 13:41.

Sa, 20.3.10, 17:18: Heute läuft der 5. Fastensonntag, handelnd von der ehebrechenden Frau, wo Jesus auf den Sand notiert. Raffiniert von der Kirche, gerade dieses Johannesevangelium als Thema, wo der Papst bereut und die r.k. Kirche zu retten versucht. Ab heute werden alle Kreuze verhüllt. (1. Passionssonntag) Es waren heute extrem wenige in der Krankenhauskapelle. Inclusive Priester und mir und 3 Schwestern also 12! Ich glaub, so wenige waren noch nie in der Krankenhauskapelle. Ist das ein Signal? Nur die Zwangsneurotiker halten durch? Gottseidank hab ich in den Protokollen alles notiert. Morgen wird Roman wieder anrufen und mir vorlesen, was er fürn Predigtendienst gebastelt hat.

Oft fährt ein taxifahrender Sikh mit mir heim. Er ist ein grosser Gentleman, in meinem Inneren nenne ich in "Des "Gottes" Kommunikator". Sonst kommt immer ein mir unbekannter Taxifahrer zu mir. Nur den Sikh treff ich immer an. Es wär so eine schöne Ewigkeit... Sonst gibt es kaum Gespräche im Taxi, nur der Sikh-Gentleman plaudert beim Runterfahren mit mir.

Das Abendessen war: Faschierte Laibchen in Paprika-Sauce und Reis. Gottseidank krieg ich jeden Tag 2 Salate: Einen zum Mittagessen und einen aufgeteilt für das Abendessen und das Frühstück. Ich bin ein Gemüse-Tiger geworden. Die Zeit: Sa, 20.3.10, 17:37.

12. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

21.3.10,

03:36:

Gelandet - gescheitert - irgendwo hängengeblieben.

Denk gerade an Gerald Grassl jetzt. Er war Kulturredakteur der "Volksstimme" und gibt jetzt viele Kulturzeitschriften heraus. Ich kann die Namen der jetzt gerade laufen Zeitschrift nicht "finden". Aber wenn wer, dann GERALD GRASSL, der emsig ist! In den Ozeanen hängen "wir?" also eigentlich meine "ich" ich... Dieses mein "ich" hab eine Traum-Technik nun inne, wo ich - ob ich wach bin oder schlafe, mein "Hirn" sucht Tätigkeit. Entweder ich schreibe Gestionsprotokolle oder schlafe oder hör Radio Öl. Es gibt nur fixe, wenige Zeiten, wo ich ORF2 schaue, extrem Wenige. Und am Sonntag um 10 hör ich eine Minute lang "Ö Regional". Dann gehe ich ab um das Mittagessen. Ich habe meine Ankerpunkte fixiert und versuche so 107 zu werden. McGoohan ist mein Kommunikator, wo ich immer lese, was hat McGoo wohl nun ausgesucht? Dann beginne ich zu protokollieren mit der "Frucht" meines Hirnes. Mehr ist im Moment nicht da. Der Magen knurrt schon lange nicht. Ich ess also zu viel? Oder knurrt "er" in zunehmenden Mondphasen nicht freudig? Jedenfalls ich muss dann ein bissl den Ernährungs-zufluss stoppen. Ich schlaf weiter. Die Zeit: So, 21.3.10, 03:57.

So, 21.3.10, 08:26: Allerperfektest gefrühstückt! In "Das Evangelische Wort" sprach heute (So, 21.3.10, 06:50) Frau Pfarrin Mooshammer aus Kärnten. Die Übersetzung gefiel mir, die Frau Mooshammer verwendete!: "Ich werde sein, der Ich sein werde". Gemeint ist der Gott, der in der "Bibelübersetzung der r.k. kenne immer mit "Ich bin der, der "Ich bin"."

Die evangelische Übersetzung kommt meiner ""Theorie"" nahe, dass ""wir"" uns selbst die Ewigkeit erst selber basteln werden müssen - eben mit Kybernetik und http. "Ich bin der, der ich sein werde." Insofern (insonah) glaube ich! Die Tätigkeit des Glaubens ist die Tätigkeit, die mein Hirn am öftesten beschäftigt. Dazu kommt, dass ich ja ca. 1 Jahr Katatymes Bilderleben hatte bei Psychologe Dr. Hans Kanitschar. Weder Dr. Kanitschar noch ich waren religiös motiviert. Ich wollte nur meine Fresssucht los werden. Bis heut treff ich gelegentlich Dr. Kanitschar und bin von ihm begeistert. Ich kann mich an die einmal wöchentlichen Stunden erinnern, dass oft die Rede von einem tiefen, erfrischenden Brunnen, seine Rede, war. Der Brunnen liegt in einem Wald. Sowohl Dr. Kanitschar, oder auch Dr. Keneth Thau (Grosse Freudsche Psychoanalyse) Und Dr. Wilhelm Aschauer begeistern mich. Aber ich hab nur Hauptschule und stieg nie in die Höhen auf. Blicke erfüllen die Tätigkeit des "Glaubens" Ich muss ja dann mit mir allein diskutieren. Und ich würde so gerne Glauben! Und wenn ich dann "enttäuscht" werde? Die Minuten-Protokolle sind nun theoretisch nachzulesen, wie es mir erging. Ich bin der, der "NOCH NIE". Ich bin also die Vorvergangenheit zu dem "Ich werde sein, der ich sein werde. Also von der Vorzukunft. Inso fern und Inso nah glaube ich! Ich melde mich nach der tel. Gestionskonferenz mit McGoohan. Also nach 12:30.

So, 21.3.10, 15:03: Die telefonische Gestionskonferenz fand statt! Danach ass ich eine Birne und schlief mittags. Nun ist alles weg. Eine Woche rollt ab und weg ist sie. Ich kann nicht nachschauen, und dann voll Stolz mich bespiegeln, Desktop-Fläche ist ganz leer. Ich bin ganz leer. Ich könnte höchstens berichten, dass das heutige Mittagessen ident mit gestrigem Mittagessen ist! Also fast: Mittagessen: So, 21.3.10: Leberknödelsuppe, Faschierte Scheibe schwimmend in Paradeiser-Sauce mit Kartoffelpüree und einer Mischung aus Vogerl- und Kartoffelsalat. Ich hab wieder Sehnsucht nach "Fastenspeise der Buddha" mit gebratenem Eierreis, Pikanter Suppe, Soja-Salat und Pikantem Salat. Das käme mir zu teuer, soetwas als Nachspeise mir zu leisten. Weder die Küche der Barmherzigen Schwestern noch Essen auf Rädern hat sowas im Programm. Noch einmal exakt: Reales Mittagessen des So, 21.3.10: Leberknödelsuppe, Faschiertes in Paradeisersauce schwimmend, Kartoffelpüree, Kartoffelsalat mit Vogerlsalat. Ein Essen auf Rädern hab ich noch im Kühlschränk. Bin neugierig, was sich darin versteckt. Ich hätte noch einen Bohnensalat als Vorrat. Denn es war so wenig Salat heute, dass ich alles zusammen-essen musste. Katalin hat angerufen während ich hier tippte und nun wird der Rest des Sonntags still sein. Denn es wird sich niemand mehr melden bei mir. "Keine Sau ruft mich an." Der Kater vom Katalin heisst Karl, denn es knurrte seine Schwingtür, als wir telefonierten. Sonst gibt es nichts zu vermelden. Mein "Es" muss sich erst wieder aufladen. Die ganze Desktop-Oberfläche ist leer. Die Zeit: So, 21.3.10, 15:35.

So, 21.3.10, 17:22: Nun ist auch der Kühlschränk leer. Zum Abendessen also: Rindsnatur mit Kartoffeln. Ich hatte noch ein Glas Bohnensalat. Also ich esse wie ein Kaiser in Frankreich! Ich hab auch meine 3 Pflanzen bewässert, mit der von Reante mir gelernten Technik versorgt. Die anderen 2 Töpfe mit den herunterhängenden Pflanzen schmeiss ich weg, sie sahen schon verhungert aus. Sie standen im Norden der Küche und kriegten zu wenig Sonne. Das hat sie gekränkt und sie liessen die Köpfe hängen, Ich bringe Mäuse um und schmeisse Pflanzen weg. Ich bin also durchaus ein schlechter Mensch. Wenn du nicht schön wächst, dann schmeiss ich dich weg. Keinerlei sexy Meldungen von den Followys. McGoohan hätte sich gemeldet, wenn es interessant gewesen wär. Was sollen wir auch twittern, wenn der Tag öd dahin sich schleppt. So, 21.3.10, 17:32.

M O N T A G :

22.3.10,

01:36:

Ich tu, so, wie wenn ich schon 107 wäre! Mein Körper versucht mir zu helfen wo er kann. Ich habe abends Fleisch gegessen und prompt träumte ich! Ich träumte ich sei Fernsehprogrammansager. Mit ural-t-wackelnden Bildern sah ich ablaufen, die Text-Tafeln mit den sieben, acht Programmpunkten die es im Fernsehen gibt. Ich hab auch extrem viel gefressen gestern: Ich bin mir auch nicht sicher, ob das wirklich Faschiertes war am (So. mittags 21.3.10) Es

könnte auch Leberknödelsuppe, in der sonst nie üblichen Verpackung gewesen sein, wo sonst immer die Suppen drinnen sind, waren es vielleicht 2 kalte Leberknödel die da in Kartoffelpüree und Paradeisersauce herumgurken! Dazu eben der Kartoffelsalat mit 3 Vögerl-Salat-Stämmen. Alles kalt. Darum gab ich Geld für ein Taxi aus. Ich ging mühsam hinauf und fuhr dann mit Kaltem im Taxi heim. Kriegte am Ende Kalte Leberknödel und Kartoffelpüree und Kartoffelsalat und zur Krönung kriegte ich kein Wort, der Essensträger kann kein Deutsch. Und das Taxi kann durch einen Automaten gerufen werden. Da drückt der Portier drauf und das Taxi kommt. Und ich hätte im Haus ein China-Restaurant. Und ich hab zudem Bohnensalat zu den Kartoffeln des Abendessens gegessen. Zuviel Kartoffeln gegessen mit ein bissl Rindfleisch. Aber ich leb allein und bin um 19:30 schlafen gegangen, Es wurde von einem evangelischen Ehepaar berichtet, die beide hochgradige Theologiproffen sind! Mir fällt ihr Name nicht ein. Ich komm mir vor, wie einer, der im Ozean gelandet ist, mit nur dem Computer an Bord. Und ich spiel mit dem Leben. (Bin ich Robinson Crusoe?) Natürlich kein Magengeknurre. Ich bin unglücklich! Die Zeit: Mo,22.3.10, Mein leeres Hirn dazu. Hirn mit altem Gerümpel mit einem Tag voll Kartoffeln im Bauch. Ich bin unglücklich! Aber ich hab geschlafen. Die Zeit: Mo,22.3.10, 01:35.

Mo,22.3.10, 08:33: Vollständigst gefrühstückt. Es kann auch sein, dass es Schweinefleisch gab. Kein Rind. Aber egal ich habs komplett gegessen. Ich hab keinen mit mir redenden Menschen. Das gestrige Mittagessen - das war das mit dem "Faschierten" und Leberknödel und Unmengen Karoffeln (Püree, Salat) und mich dann zu meinem "Ich bin unglücklich" in der Nacht bewog. Bzw. meiner Kommunikationslosigkeit. Und das mit der Rindnatur war das dann erst mit dem gestrigen Abendessen. Wo ich nochs icher war es sei Rind. Egal es schmeckte gut. Und ich werde ordentlich satt. Es wird mich nicht hungern gelassen. Der nächste zu mir kommende muss mich abwiegen. Denn ich möchte nicht über 72 Kilo wiegen. Ich kann gar nicht das "Glauben" beklagen. Ich hab als Vis a vis nur Karteien, die ich nicht lesen kann. Und bin überglücklich dass ich GESTIONIEREN kann und Nothelfys die gelegentlich bei mir vorbeischaun. Ich schlafe in meiner Wohnung allein. 40 Jahre alleinsein. Es ist alles Allerbestens. Alle Welt lässt mich in Ruhe.

Ich kann gar nicht glauben, selbst wenn ich es wollte. Ich habe nur Karteien als vis à visen! Und kann nicht lesen.

Soeben hat Afterschädel angerufen, er kommt am Do, 25.3.10, 14 Uhr zu mir. Die USA hat nun auch eine allgemeine Krankenversicherung. Barack Obama hat mit Zittern darum gekämpft. Und der Kongress stimmte zu!

Kurt Palm war auf Öl um 7:50, mit der Mitteilung, er habe einen Roman geschrieben namens "Bad Fucking". Kurt Palm ist emsigst! Seine Tatkraft ist genial! Kurt schweigt emsig, bis er seine Eier gelegt hat. Er hält Vorträge, schreibt Bücher, dreht Filme, führt Regie. Ich kann nur Erschweigen! Und ich twittere meine 12 Tages-Tabletten und 40 Wochen-Tropfen aus. Was sagt die Zeit? Mo,22.3.10, 09:03.

Mo, 22.3.10, 13:37: Der kaputte Handtrimmer wurde ausgetauscht. Roman wird wohl den ein zweites mal auspacken müssen und Wolfgang hat mir zu meinem bürgerlichen Geburtstag eine riesen Freude bereitet. Nun hab ich theoretisch zwei Handtrimmer. Den kaputten und den hoffentlich lange noch anhaltenden. Damit ich meine Schulter ordentlich kräftige. Das war das wichtigste, was ich in Lassnitzhöhe mitbekam - beim "Ergo" 1. Dass ich keine langärmlichen Leiberln tragen muss und meine Schultern mir ausbilde. Ich war immer viel zu faul was für meinen Körper zu tun Nun werd ich mich ZWINGEN, lust voll mich schön zu bilden. Narziss bin ich! Und wenn ich mit kurz-ärmlichen Leiberl antanzen werde, werden alle schauen. Nun hör ich "Öl" "der Radio-Doktor" Zeitansage: Mo, 22.3.10, 13:32.

Mo, 22.3.10, 16:35: Immer besessener werde ich, Öl zu hören! Am Sa, 20.3.10, um 10 Uhr hörte ich das Feature über die schwerhörige Frau. Die Sendung wird gerade wiederholt. Solch Sendungen gibt es viele zu hören, Eigentlich ist Öl ein Trostsender. Ein Einsamer wie ich findet Heimat. So wie ich oft einen Anflug von Erektion spüre, spüre ich Anflüge von Weinen. Ich bin mir aber sicher, dass in mir alles in Ordnung ist. Die beiden Tabletten zur Durchblutungsförderung und zu Anti-Depressivität sind genau so leicht dosiert, dass ich alles spüre, was ich MUSS. Ein kleinster Tonfall und "er" erigiert ein bisschen. Wenn sich ein Typ mit mir abgäbe... läge alles parat. Nun zu den beiden Mahlzeiten des Mo, 22.3.10: Mittags: Spinat-Suppe, eine Art Kraut-Gulasch mit Kartoffeln und Grünem Salat. Desserts: Kiwi. Abendessen des Mo, 22.3.10: Palatschinken, gefüllt mit Kiwi-Marmelade oder so was feinlich gut schmeckendem. Ich bin mir ganz sicher, wenn ich genau das esse, was ich nun, dank "Konzil", esse, werd ich nicht dick! Essen auf Rädern und die Krankenhaus-Kost der Barmherzigen Schwestern werden mich doch nicht überfüttern. Sei ruhig. dummes phettberglein! Die Zeit: Mo,22.3.10, 16:54.

D I E N S T A G :

23.3.10,

00:13:

Ich im Dialog mit mir. Ich tipp da Unmengen herein, kann nichts davon dann dinnieren und nachlesen. Zuviel ist zu viel. Ich bin mein eigener Zuviel-i-sator! Mein eigener babylonischer Turm-Bau! Nicht mehr lang und jeder auf der Welt wird twittern. Und wenn dann jedes seine eigenen Texte nachliest, ist die Computerindustrie zufrieden? Die Industrien werden dank ihrer Zukunftsforschys rechtzeitig wissen, was nächste Saison dann Not tut. Allein darum müssen wir alle 107 werden, damit die pharmazeutische Industrie ... 107 mal 12 mal 365 mal 12 Tabletten am Tag... Sonst gibt es nicht genug Lebensmasse für alle Industrien. Ich les nur meine eigenen Twittersätze. Und diskutier dann mit mir, was ich da gerade austwitterte. Ich hab eine feine Ausrede, 40 Jahren allein leben in Wien. Zuerst in Meidling, dann in Gumpendorf. Nun eben 30 Jahre an der Gumpendorferstrasse. Und ich kann nun

nichts mehr lesen. Also gute Ausrede Nummer 2! Ausreden haben wir parat solange wir leben. Und wenn wir ewig leben werden dann (von Dannen "er" kommen wird...) Irgendwann hab ich einmal gepredigt: "Zuivilisation", Ich, aus dem Blickwinkel des Obergescheiten. Nun bin ich im Blickfeld des Opfers der leidet. Nun hab ich es wieder gut, ich leide gern? Aber wenn einmal wirklich ein herzlich lieber Sadist käme, mich lieb hätt... Ich hab sowieso den kürzest nur denkbaren Männer-Schwanz, hätt aber trotzdem einmal probiert, wie es wär, wenn ich mich in den eigenen Schwanz beißen könnt. "Er" steht mir eh nimmer, also was tun? Zeller und Kürbiskerne in Unmengen essen? Und nun auch noch die "Vasonit - retard". Es ist niemand da, der mit mir dialogisierte... Also sitz ich allein ob meiner Protokolle. Ich rede mir halt ein, ginge ich in die Gegenwart von Sadisten, die die mich knien liessen... würde "er" sich schon melden. Denn ein kleinster Hauch von S/m -Dialog und "er" grappelt noch...

Ein Buchautor wollt von mir einmal wissen, wie ich "ihn" in Dialog mit mir nenne? Und mir fielen zwei Worte ein: "Schneeflocke" und "Geschlechtsteil". Ich weiss nimmer, womit ich eigentlich den Lebenslauf hier begonnen hab. ES ist alles zuviel. Babylon total. Der am nächsten und ältesten mit mir Redende ist Dr. Wilhelm Aschauer in seiner Ordination Wien 13., Granichstaedtergasse 35. Und ich kann Dr. Aschauer nichts zahlen. Und Dr. Aschauer verlangt kein Honorar von Ärmeligen wie mir. Die klassische chinesische Medizin ist das genaue vis à vis des Turmbaus zu Twitterlon???

Die Zeit: Die, 23.3.10, 00:59.

Di, 23.3.10, 15:43: Roland X Roland und Philipp Timschl waren bei mir! Die Ttwitter-Ausstellung Phettberg_McGoo wird am Freitag: 26.03.10 stattfinden! Zwei Gentleman, die sich als schwul outen. Ich durfte vor ihnen in Demutsstellung knien. Und am Freitag um 17 Uhr werden sie mich mit dem Taxi abholen. So dass ich bei der Eröffnung dabei sein darf. Die Adresse ist: Wien 2., Viaduktbogen 34-35. Das war "einmal" der schmutzigste Ort von Wien! Ich war oft in dieser "Loge" - so wurden einmal alle schwulen "Klappen" von Wien genannt: LOGEN. Ich durfte dort oft Sklave sein! Nun ist es ein feines schwules Lokal namens "Bluebanana". Philipp und Roman brachten mir einen ganzen Korb von Obst! Wenn sie wüssten wie ich mich freue! Blue Banana Wien 2., Viaduktbogen 34-35. Timischl und Roland fotografierten mich!

Als ich von der Ordination Dr. Aschauer zurückkam, hat mir eine Lady ein grünes Osterei aus Schokolade geschenkt! Ich musste es in ihrer Gegenwart vor der Station Grimmgasse aufessen. Sie dachte, ich sei nahe einem "Hipo" Also schwer zuckerkrank, ich bräuchte Hilfe. Mein Sehnen ist, in Demutstellung knien und die Gedanken der "Anderem" sind wo?

Das heutige Mittagessen: Ei-Stich-Suppe, Gebackene Zeller, Kartoffel, Karotten-Zeller-Salat. Dessert: Banane. Wir werden ja sehen, wie "es" mit morgen geht. Mit Demutstellung vor Philipp und Roland! Heute konnte ich bestens koten. Ich melde mich nach dem Abendessen wieder. Nun ist es: Di, 23.3.10, 13:16:10.

Di, 23.3.10, 17:14: Ich werde in kurzen Bluejeans am Freitag ins "Bluebananas" gehen, vielleicht lässt mich einer in Demutsstellung knien! In der versautesten Wiener Loge darf ich nun Gegenstand einer Ausstellung sein!

Ich fang mich vor Freude gar nimmer! Freitag ins Bluebanana! Ich werde vom Taxi hingebacht. Zum Abendessen heute gab es (Kühlschrank-Lotterie): Geselchtes mit Kartoffelpüree mit Brokkoli und sonst alles Gemüse. Heinz Fischer beginnt heute seinen Wahlkampf. Ich bin Fan von Heinz Fischer. Fischer kannte mich und grüsste mich, bevor ich ihn grüssen konnte. Ein erfüllter Tag dank Philipp und Roland! Ich bin neugierig, was McGoochan austwittern wird. Di, 23.3.10, 17:26.

M I T T W O C H :

24.3.10,

02:18:

Bevor ich zu tippen beginn, hält mein Hirn eine Logik ab: Es denkt un-unterbrechbar, mit welchem Satz ich zu tippen beginnen sollte? Und dann ist es wie im Lotto passiert, der Twitterturm ist fortgesetzt. Ich muss weiter da dran mich heften! Sonst verlieren die emsigsten Followys jedes einzigste Interesse, bild ich mir halt ein. Der Heuhaufen und die Stecknadel sind geworfen: ZACK und sie liegen da! Mit jedem weiteren Satz wird der Lebenslauf des heutigen Mi, 24.3.10, 02:4:26: konkreter bizarr. Und hätt ich hier her das Tätigkeitswort "gebaut" gesetzt, sähe es aus, als hätt ich eine Absicht dahinter. Indem ich aber (im Moment) jeden Tag 5 Lebensläufe aufsetzen mag, der ja auch mein Letzter, je, gewesen sein könnte. Es könnte ja ein Meteorit mich erschlagen in dem Moment z.B.

Letztlich hängt es damit zusammen? wie ich verdaue im Moment? Ob ich das Gegessene als zu viel erachte? Und ein "schlechtes Gewissen" hab? Und dann --- feinsterweise stell ich mir Lesys vor. Und sei es im Ozean als Flaschenpost.

Da kann das ertrinkende Followy gerade ob dieses aufgefishchten Twittesatzes... ich weiss nicht weiter. Und leg mich weiter schlafen. Kurz zum Tagesabriss: Granulat, Frühstück, 40 Tropfen flüssige Sonne, dann kommt das Team des Vereines "Pro Mente" (vielleicht mit einem sexy Typen) der mich ab nun regelmässig besuchen wird. Also etwas für mich Wesentliches! Dan hol ich das Mittagessen, dann Mittagsschläfchen, dann Gemüse vom "Gemüse Michael" Sonst ist nichts konzipiert. Die Vollfreude der gestrigen Begegnung... Am Freitag (26.3.10, 18:00) im Banana Blue! Knien dürfen in Kurzen Bluejeans? Die Zeit nun: Mi, 24.3.10, 02:38. Ich versteh nicht dass Andere nicht in so sexueller Spannung leben können?

Mi, 24.3.10, 7:27: Auch eine erfüllte Nacht! Nackter als ich kannst du dich nicht ausziehen, duhsab. Tag und Nacht alles voll mit Lebensläufen und kein Ende abzusehen im Augenblick. Es rollt täglich ein neuer Tag heran. Heute kommt "Pro mente" zu mir, ein junger Psychologiestudent. Und ich notiere, was in mir lief. Jeden Tag vier Protokolle. Es ist un-be-lesbar. Das tun alle

Milliarden bei sich Seiende. Denn die Hirne geben keine Ruh, bis sie ruhen.

Es ist nur ausgemacht, dass McGoohan nach dem Prinzip austwittert: "Vorher kommt davor, nachher kommt danach! So bauen "wir" unseren Turm zu Babylon. Leider ist das auch optisch so: Kaum schaut einer sexyer aus als der Nächste, kommt der Sexyste dran. Wir sind beinhart, eben Wölfe in Menschengestalt. Und ich hab eben keinen gefunden. Und steh da! Es könnte ein "Wetten, dass" laufen wo das "Kandidaty" beim Lesen der Gestionsprotokolle ein Nachheriges als vorheriges erwischt! Nun warte ich auf den Studenten der "Pro mente" Ich, Wolf. Ich hab allerkomplettest gefrühstückt, nur noch nicht die 5 Globuli geschluckt.

Philip Timischl und Roland X Roland waren "gestern", oh wie stell ich mich falsch her! Wenn Timischl oder Roland auch nur eine Wimper mir schenken... Ich flöge, wie eine Maus, hin! Aber es passierte eben NIE NIMALS Nun bin ich 57 1/3 alt und Behindert. Und ich muss warten, bis mir wer eine Wimper schenkt. Die Zeit: Mi, 24.3.10, 07:51.

Mi, 24.3.10, 14:07: Meine Leere nach dem Mittagsschläfchen wird nun jedes Dienstag-Nahmittags-Schläfchen begleiten. Er ist vom Verein "Pro Mente". Ein Nachmittag ist nun gefüllt! Er ist ein Gentleman. Aber ich bin nun noch mehr Kataloge verpflichtet. Ich muss halt warten, bis so einem Gentleman eine Wimper verloren geht. Die Frage aber ist, ob ich den Wimperverlust bemerke!

Das Mittagessen des heutigen Mi, 24.3.10: Buchweizen-suppe, eine Art Gemüse-Omelette (Art traumhafter Gemüse-Puffer?), Grüner Salat. Den Nachtschiff erfülle ich mir mit einer Birne aus dem Gemüsekorb von Philipp und Roland. Mühsam "ernährt" sich das Eich-Kätzchen. So wie sich der Kamelhaarmantel knäult. Ich hab die Überfuhr versäumt und steh nun da! Bettelarm nach dazu. Und gehbehindert, dem alle Taxis davonfahren. Wenn ich übermorgen ins "Banana-Blue" um 18 Uhr komm, dann wird der Abend lang + ich kann nur mehr radebrechen. Dazu die Obsorge der 52 wöchentlichen Predigt dienste. Contentlos. Es wird so heiss, dass ich wieder Angst haben muss vor den Fliegen. Das war nur ein "witziger" aufwitterbarer Satz. Roland X Roland mit Philipp Manche füllen mit den Twittersätzen Romane. Bis aus Twittersätzen Romane werden werden. Ich hör, so oft ich nur kann, Öl. Wenn ich Öl hör, fällt mir alles hinunter. Ich war noch nie in der Lage, literarisch zu sein. Was ist nur mit der Sonne los, sie stört mich heut wieder nicht. Bin das ich, das mich stört? Nun en Detail, der Nachmittag: den

Abfall ausleeren, Gemüse einkaufen: Oliven, Artischockenherzen, Schafskäse, Walnüsse, Lauch... Mehr weiss ich noch nicht. Ich würde auch gern einmal Ziegenmilch probieren. Soll wie Muttermilch funktionieren. Und Soyamilch hätt ich wieder einmal gern, immer im März drängt es mich nach Soja-Milch. Einmal hab ich im "Meidlinger Kolpingkurier" (hab ich "aus meiner Zeit" alle gesammelt) jedenfalls hab ich den eine Zeit lang allein geschrieben, so wie ich auch die "Unterdruck" gemacht hab, extrem kurz.

Zurück zum Aufzählen in "meinem" Meidlinger Kolpingkurier hab ich einmal eine ganz witzige Aufzählung "abgedruckt". An diese Liste dank ich nun. Roman&Markus könnten diese Liste einmal "abdrucken." 1970 hab ich mir diese Liste wirklich physisch gemacht, dass ich nichts vergesse, nun sind mir die Nachmittage leer.

Roland und Philipp haben mir zwei April-Bilder herausgesucht: Bild Nummer 1.) Der Maso beugt sich mit gefesselten Händen und bläst dem Sado einen. Der Six-pack (muskulöse Männerbrust) des Saso ist zu hübsch. Aks auf andere Gedanken zu kommen. Wenn einer so ein Paket an Körper hat musst du ihm dienen. Ob du willst oder nicht, du musst. "Dein" ich muss es.

Bild Nummer 2.) Die Bluejeans des Maso sind geplatzt. Und der Arsch läge frei. Wie sehr gerne würde ich einmal jemandes Arsch lecken. Der März zieht sich. So sehn ich mich zurück nach Lassnitzhöhe. Der hübsche, verheiratete Hetero-Gentleman Andreas aus dem Kremstal in Leder gepackt. Ich konnte nie sein Sixpack sehen. Aber der Mond wird nächsten Dienstag voll. Ja, ich muss unbedingt auch eine Zellerkugel mir kaufen. Der Arsch ist geplatzt. Und ich hab nur www.jeanskerl.com als Reserve. Ich melde mich nach dem Abendessen, mit einem neuen Lebenslauf, wieder. So sieht mein Hirn seit 1969 aus. 15:10.

Mi, 24.3.10, 17:24: Jetzt war ich beim "Michl" einkaufen um 30 Euro. Ich kriegte alles: Ziegenkäse, Schafskäse - beides enthält Zink. Nur was mach ich mit dem Paprika, dass ich die immer vergesse. Da hat mir der Markus aus der Patsche geholfen. Nun hab ich heute schon wieder Paprika vergessen. Markus hat mir die Fenster geöffnet und eben Paprika gebracht. 2 Paprika hab ich noch. Soll ich mit dem Zeller vorlieb nehmen. Eine ganze Kugel Zeller. Damit "er" mir steht. Zu jedem Essen verordne ich mir nun Zeller!

Öl berichtet, dass es eine Bewegung gibt, die der Kirche verbieten möchte, Aufsicht für Kinder haben zu dürfen. Es folgen 2 Sendungen um dieses Thema: Öl um 18:30 und der ORF2 mit seinem Club 2. Ich werde nur "Im Klartext" auf Öl anhören. Dann geh ich heia.

Und nun zu den Fliegen: Als ich meine Angst vor Fliegen tippte, war eine herinnen! Fliegen erschlagen, das Konnte Fata. Ich kann es nicht. Ich kann nur Mäuse durch den "Kammerjäger" jagen lassen. Der Kammerjäger kommt am Fr. Vormittag zu mir. Da werden wir sehen, ob der Kammerjäger überhaupt Spuren von Mäusen fand. Das heutige Abendessen war: Unbekanntes, aber rotes Fleisch mit Reis. Auch Mäuse haben rotes Flesch. Ich denke, das könnte die Fliege sein, die bei mir überwinterte. Mein Haustier defacto. Die Zeit: Mi, 24.3.10, 17:36.

D O N N E R S T A G :

25.3.10,

01:28:

In der Hoch-Diplomatie wird es letztlich deutlich! Der Staat "Vatikan" hat die Menschenrechtserklärung nicht unterschrieben, denn es müsste dann Frauen Männern gleich setzen. Vatikan hat die Menschenrechte nicht unterschrieben: weil "er" müsste sonst Frauen Männer gleich setzen. Letztlich wusste ich es schon, aber jetzt wurde es "Im Klartext" (Öl) klar. Mit salbungsvollen Worten vom "Herrn Jesus" wurde das benebelt. Und noch etwas wurde klar: "Im Klartext" musste Klaus Küng (Arzt und Bischof von St. Pölten, vorher Bischof von Dornbirn und noch vorheriger Chef von "Opus Dei"), Küng musste e-i-n-r-ä-u-m-e-n . Küng musste zugeben, dass die Kirche 2 bis 3 Personen Therapien zahlen musste. So Gewalt wurde den Seelen (Ich-kunde des betreffenden ichs) angetan. Staatlich via Gericht verordnet. Ich bin nun auch gegen die Überlassung von Kindern an Kirchen. Da der Staat Vatikan ein zwiespältig Ding ist: Kirche und Staat. Von der Unmenge an frömmelnden Texten wird ein Babylonischer Turmbau erbaut. Aber bei jeder "Reform" würden sicher auch im Römisch Katholischen nur Typen wie Küng herauskommen. Und dann ist alles Gute an der r.k. weg. Und es kommen dann "Übermenschen" heraus. Es muss endlich klar werden, dass ein Lebendiger überfordert ist. Lebenslang kein Sex überfordert uns. Ich würde sogar sagen, ein Leben ohne Lebensmittel "Pornografie" und "Prostitution" überfordert ebenfalls. Drum muss ja eine Hochschule für Pornographie und Prostitution entstehen. Roman hat gemailt mir den beiden Regisseuren und Gentlemen aus den USA, und da werde ich tatsächlich in Krems verwendet werden. Jubel total. Nur ein Wermutstropfen ist dabei: "Mein" 30. April 2010 wird in der Serie von Aufführungen im Donaufestival von Krems beschlagen. Küng muss einräumen und ich werde beschlagen. Mi, 28.4 bis Do, 2.5.10 muss ich in Krems spielen. Da ist keine Möglichkeit gleichzeitig im Chinarestaurant "Chinatown" um 20 Uhr zu sein. Jetzt twittere ich Roman&Markus, Manuel W. Bräuer und Clems Stecher an: ersetzt mich!

Abriss des heutigen (Do, 25.3.10,) Tages: 14:00 Afterschädel kommt. Roman kommt Z'sammräum. Fr, 26.3.10 bin ich Twittersätze (-Ausstellung)erröffnen im "BlueBanana" 2. Viaduktbogen 33-35 Phillip Timischl Roland X Roland gestalten sie! Nun beende ich den Schlaf-Unterbruch. Die Zeit: Do, 25.3.10, 02:26.

Do, 25.3.10, 07:22: Allerkomplettestens gefrühstückt. Nun möchte ich in den 3. Stock des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern gehen. Ich möchte den Primar meines Aufenthaltes im Oktober wegen meine Erektionslosigkeit seither befragen. Ich kann zwar wunderbar schlafen aber nicht Eregerien und Ejakulier nimmer? War das die Auswechslung der beiden Tabletten? Ist es dem kirchlichen Krankenhaus nicht so wichtig? Wenn die Kirche noch dazu zu kämpfen hat mit dem Sex. Ich aber; "der noch nie". Ich fress unmenge von Zeller und Kürbiskernen. Meine Prostata ist gesund, Und darf nun auch nimmer? Mitgefangen mir gehangen? Also geh ich in den 3. Stock und jammere. Mein Schlaf ist nun allerbestens. Was soll ich nun tun? Schlafen oder e-e?

Eregieren - Ejakulieren oder Schlafen? Da ich nur die Gestionsprotokolle als "Familie" habe...

Seit 4 Uhr (MEZ Winterzeit) singt ein Vogel in der Nähe unseres Hauses permanent, nur Einer. Ist er nun ganz allein wie ich und brüllt nach einer Vogel-Frau? Er singt so betörend "tiri li - tiri la" Ich musste sogar ohne Radio, dem Vogel zuhören, so betörte mich sein Gesang.

Voriges Jahr war noch um diese Zeit ein richtiger Wettkampf der Vögel, nun singt nur mehr er. Der Vogel sang ein betörendes Solo um 4:00! Twittert er? Er baut seinen Turmbau zu Babylon.

Ich hab nun alles von gestern aufgegessen: Bei dem gestrigen Mittagessen war eine Sauce für die Gemüse-Puffer dabei. Und ich deutete das gestern noch als gewürzte Joghurt-Sauce, aber nun beim Rest kam mir der Gedanke es könnte eine Soja-Sauce für Mohamedanys sen, die Kuh-Produkte nicht essen. Und es könnte eine Sauce aus Sojamilch sein. Und ich bin mir nun sicher, dass das geheimnisvolle gute Fleisch eine Art Schweins-Beafsteak gewesen sein. Und die Vegetarys essen ja überhaupt kein Fleisch und es könnte mir ja von www.jus.at Gemüse-Puffer gegeben worden sein. Ich bin ein Allesfresser. Weder durch Gesundheitsgründe noch durch politische Motive zu halten. Ich hab nur angst, zu viel zu fressen. Und da hab ich ja gesagt, www.jus.at möge nur daran denken, dass ich weder bei den Barmherzigen Schwestern noch bei "Essen auf Rädern" Dickmachendes essen darf: Wie gesagt, ich bin der Leibhaftige Jo-Jo!

Nun ist alles draussen und ich geh in den 3. Stock. Uhr-Ansage: Do, 25.3.10, 07:57.

Do, 25.3.10, 15:35: Mittags gabs: Buchweizensuppe, Spinat mit Weizen-Natur-Schnitzel, Gemischter Salat und eine Banane. Dann kam schon der herzliche Afterschädl mit einem Mitglied der Band. Sie zogen ihre Kostüme von ihren Konzerten bei mir an und fotografierten mich. Sie machen versaute Musik und können via www.youtube.com und dem Codewort Afterschädl angesehen werden. Das jüngste Mitglied wird mir zu Ehren versaute Bluejeans tragen. Als Augenschmaus. Ein Augenschmaus, kann ich jetzt schon ankündigen. Die Band heisst Biomüll. Afterschädl gehörte mit ausgetwittert. Also, lieber McGoohan machen wir ihm die Freude, aus-zu-tweetern. Danach hat mich noch Timischl von der Ausstellung ab Freitag angerufen. Der Hauptsatz der Ausstellung wird sein: "Ich, 1 1/2 Minuten, vor m' aus Mecklenburg in Demutsstellung knien. Nun haben wir es doch geschafft via Followys Kontakt zu haben! Ich melde mich nach dem Abendessen wieder. Do: Do, 25.3.10, 15:58.

Do, 25.3.10, 17:14: Afterschädl und Biomüll kaufen mir grüne Bohnen, Karotten und Paprika. Nun hab ich genug Gemüse auf Vorrat. Jedes Achtzehnjähriges ist ein Augenschmaus. Ich, Schwuler, bin natürlich begierig auf 18

jährige Männer. Und ein Mitglied von Biomüll ist Achtzehn. Nun genauer was es heute (Do, 25.3.10) mittags gab: Buchweizen-Suppe, Spinat mit Kartoffel, Natur-Weizen-Schnitzel, Gemischter Salat, Banane. Nun zum Abendessen: Lachs in Paprika-sauce, Kartoffel.

Nun zurück zum Augenschmausen: Warum es der Gesellschaft so schwer fällt zuzugeben, dass wir alle - inclusive Kirchen-personal - zuzugeben, dass wir mit den Augen schmausen. Offen reden können, das müsste in der Hochschule dem Kirchenpersonal gelehrt werden.

Wenn es abends Fisch gibt, ess ich immer alles auf. Fisch möchte ich nicht halten lassen. So wie Fisch verdirbt, ist das Verschweigen sexueller Not zu meditieren, Duhsab. Do, 25.3.10, 17:28.

F R E I T A G :

26.3.10,

01:05:

Gestern war in Wien ein Lichtertanz gegen die Kandidatur Rosenkranz. Heute ist Ende der Kandidatysaufstellung für's Bundespräsident-Amt: Es dürfte bei 3 Kandidatys bleiben: Heinz Fischer, Rudolf Gehring (von einer mir unbekanntem "Christlichen Partei) und eben Barbara Rosenkranz. Es ist bitter, dass Heinz Fischer keinen ritterlichen Gegenkandidaten hat. Wäre ich noch voll bei Kräften, wäre ich im Lichterkranz gestern gewesen. Da merkst du, dass Öl nichts über hat für Linke. Ich hör jede nur denkbare Nachricht, aber erst jetzt in den Öl 01:00 Nachrichten wurde der Lichtertanz das erste Mal erwähnt. Öl hat einen bürgerlichen Drall. Wenn du nur Öl hörst, hörst du nichts Radikalisierendes. Schön brav in der Mitte bleiben. Ja, und ich hab keine Kraft, "Radio Orange" zu hören. Schlaganfälle sind ernste Mahnungen. Also schlafe ich zu recht.

Ich hab jetzt geträumt, mit dem kompletten Lachs im Leib. Ich träumte von einem Amerikaner, der fortwährend warb für nur drei Dinge, die du am Tag tun sollst. Drei Dinge am Tag. Das wurde dann mit 3 Foto-Bildern in Zeitungen dokumentiert. Warum ich immer von Standbildern träume? Meine Bilder bewegen sich nie. Heute waren es drei Bilder aus drei Zeitungen mit kleinen Texten, die ich nicht einmal entziffern hätte können. Vorher waren es immer Träume von der Art meines Gehens. Ich raste, aber ich kam nicht weiter. Was wollen mir die Träume sagen? "Vorher", das war vorm Beginn der Antidepressiva. Und die Standbilder sind nun nach dem 5.2.10. So halt überhops. Jedenfalls je fester ich ess, desto träume ich! Aber einen Traum wie zu Zeiten von "Gorgonzola" krieg ich nimmer. Einerseits hab ich Angst, mir im Supermarkt einen Gorgonzola zu kaufen. Andererseits würd ich gerne wieder so träumen können. Ich hab die Portionen Gorgonzola mir immer aufgeteilt. Und doch träumte ich nach jedem Gorgonzola. Der Schimmel im Gorgonzola muss das wohl sein. Also

"wir" halten fest: Je fetter ich ess, desto Traum! Sonst hab ich nichts zu protokollieren. Abriss Fr, 26.3.10: Im Blue Banana (2. Viaduktbogen 33-35) werd ich heute ausgestellt. Blue ist ein magisches Präfix. Bluejeans, Bluebanana, was zum leiten hineinstecken? Auch unerreichbar alles. Was hab ich nur alles im Smart angestellt, um das wahrwerden zu lassen. Ich predigdienstete darüber sogar. Nein, nichts. Ich geh heute ins BlueBanana in Doc Martens, halblangen Schnürstiefeln, und kurzen Bluejeans. Ich mach mich total lächerlich, ich weiss. Aber mein Ess will es. Es ist ein Jammer, wenn du weisst und trotzdem willst. Ich will meine Schyzophränie so lassen. Kein Alzerl mehr und kein Alzerl weniger. Fr, 26.3.10 1:51.

Fr, 26.3.10, 07:39: Nun weiss ich den Trick, zu koten und Bananen zu essen. Ich muss immer an Tagen, wo mir nach Banane ist, das Dessert mit Kiwi oder Birne teilen. Ich hab soeben wunderschön gekotet. Heute ist ja "Blue-Banana" für mich. In Blue-Shorts ins Bluebanana. Vielleicht lässt mich wer knien im BlueBanana. Aber zurück zum Raffiniert sein: Bulgarien hält sein Land raffiniert gentechnikfrei! Ich bin kein Fan von Gentechnikfreiheit. Aber, ich bin Fan von Raffinesse. In Bulgarien gibt es ein Gesetz, das allen Imkerys und allen Bio-Landwirtys, rund um sie jeweils eine gentechnikfreie Zone garantiert. Ich hasse, dass Saat-Produkte von Industrien aufgekauft werden. So dass bei jedem Sack Saat-Gut die Industrie mitkassiert. Denn es gibt bald keine Fläche auf der Welt mehr, wo nicht nur von Industrien bestimmte Produkte ausgesät werden können. Neueste Nachricht von Öl Morgenjournal.

Heute ist ein spannender Tag für mich: Jetzt geh ich wieder in den 4. Stock wegen meiner Medikamente. Schlafen, ejakulieren oder beides? Der Kollege von der Musikgruppe "Biomüll" hat mir all meine Medikamente aufgeschrieben. Damit kann ich jetzt in das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern gehen. Und da wird der Primar dann sagen, wie es gelänge? Dann mit dieser Freude warten auf den Kammerjäger, ob er Spuren von Mäusen findet. Ich hab, seit ich mich mit geschlossenen Schachteln vor ihnen schütze, keine Spuren mehr. So wie ich jetzt weiss, wie ich das mit dem Koten machen werde, und Bulgarien sein Gebiet gentechnikfrei hält, gilt es immer, ein Loch zu finden. Ich hoff, dass im Bluebanana auch wer mich findet. Es war vor 20 Jahren die versauteste Loge (Klappe) von Wien. Aber ich konnte, da weit, nur mit Taxis hin. Da gibt es einen Kinofilm "Taxi zum Klo". Das war der richtige Film für mich: In knallengen Jeans tanzten die Jeansboys in Berlin und dem Taxi an. Was für paradiesische Zeiten. Dann kam Aids. Aus ist, der Sex hat. Drahdwaberl gedichtet (c) Weber. Und noch arbeitet die Welt an einem Loch, Aids und Versautheit zu bewältigen. Ich melde mich nach dem Mittagsschläfchen wieder. Wir wollen immer alles. Schlafen und treiben. Fr, 26.3.10, 07:55.

Fr, 26.3.10, 14:59: Also im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern wurde mir gesagt, ich soll in der Früh schon die "Norbast 5mg" nicht nehmen. statt dessen am Abend statt 10 mg "Arcemin" dann am Abend 20 mg "Arcemin". Ist es vielleicht so, dass nach "Arcemin" schon viele Erfahrungen mit keiner EE hatten? Also ich meine keine Erektion und Ejakulation? Weil schon Dr. Bruno

Schredl hat mir die "Arcemin" verdoppelte. Das Medikament scheint unter Internistys einen guten Ruf zu haben. Und ich, der nur Haupt- und Handels-Schüler, tu alles, um zu leben. Der nächste Termin bei Frau Dr. Antoinette Biach ist am Do. 8.4.10, 08:30. Ich lass mir inzwischen in der Apotheke den Blutdruck messen.

Nun zum Kammerjagen: Der Kammerjäger liess bis jetzt nichts von sich hören. Roland X Roland's und Phlipp Timischl's Twittersammlung wird ab heute ausgestellt. Ich werde in Blue-Shorts beim Eröffnen dabei sein. Vielleicht kommen Sie auch Duhsab? Das "Blue-Banana" liegt im Viadukt bogen 33-35 Wien II Ich hab schon die kurzen Bluejeans an. Die neue Tablettenordnung nehm ich ab heute Abend. Alle anderen Tabletten bleiben intakt. Meine sexuelle Not ist grösstens! Fr, 26.3.10, 14:47.

Fr, 26.3.10, 17:28: Der Fehler ist mir vor Dutzenden Jahren passiert. Nun geschieht mir die herzlichste Variante meines Dürfens. Also sei friedlich! Christian Schreibmüller hat mir diesen berühmten philosophischen Spruch zuerst gesagt: "Nicht du machst Fehler, sondern du BIST der Fehler." Ja ich war noch nie Anhänger von "Positiv denken". Also sitz ich noch immer allein da und jammere. Alle wollen nur alles was geht und helfen mir wo es nur geht. Es wird kälter. Ich mach wieder meine Fenster zu und warte auf Roland und Philipp.

Christoph und Peter waren bei mir und halfen mir, die Waschmaschine anzuwerfen. Ich habe wieder einmal gewaschen. Wenn nicht mich persönlich, dann wenigsten meine Hosen und so. Und sie haben mir gleichzeitig die Uhr nach vorne gestellt, denn in der Nacht vom Sa. auf So. wird auf MEZ Sommerzeit umgestellt. Ja, ich mach keine Fehler, ich bin der Fehler. Aber was hilft es mir, in diesem jämmerlichen Zustand zu philosophieren. Wenn einer 12 tägliche Tabletten nehmen muss, ist er sakrosankt. Und ich würde so gerne knien und S/m treiben. Also das Zwitschern der Vögel beginnt ab Sonntag "erst" oder "bereits" um MEZ Sommerzeit: eine Stunde... was nun? Jedenfalls, wir haben meine Uhren um eine Stunde nach hinten gestellt. Ich hab gottseidank den Computer, der mir die genaue Zeit anzeigt. Nun zum Essen des Fr, 26.3.10, Mittags: Griessnockerlsuppe, gebackener Zander, Kraut-Walnuss-Salat, Kiwi. Abends: Gemüse-Omelette (oder Gemüse-Puffer), Gemüse-Sauce.

Ja, ja allein sein heisst, viel schlafen. Alle haben Angst vor mir. Jede Minute Kommunikation ist eine Erfüllung. Feinsterweise kann ich schlafen. Ich tipp mir alles von der Leber. Die Zeit (MEZ-Winterzeit): Ich, Verfrühungshysteriker. Fr, 26.3.10, 17:31.

S A M S T A G :

27.3.10,

07:48:

Wieder nicht erwischt! Für einen Zwangsneurotiker wie mir ist das ein Schmerz. Jetzt muss doch die Zeit im Sommer nach vorne gedreht werden! Philip und Peter hab ich sekkiert, bis sie mir alle Uhren nach Hinten gedreht haben. Jetzt steh ich da und muss um 2 Stunden dann rechnen? Erbärmlich, mein "ich". Ich nahm mir jedes Jahr vor, es mir brennscharf zu merken. Und dann verbrenn ich mich immer. Bis Fr, 23:00 war ich mit Roland X Roland und Philipp Timischl im Bluebanana. Es waren viele Kunst-Studys dort! Besonders hat es mir ein Konzeptkünstler angetan. ER hat <mir> die Schuhe geküsst. Und es filmisch aufgenommen. Es gab nur Plattenboden ohne Festhalte-Griffe, so dass <ich> nicht zum Knien kam. Er sprach englisch und ich kann ja wirklich nur deutsch. So standen wir da! SIR macht Konzepte, kniete vor mir nieder, küsste meine Schuhe.

Das teilt den gestrigen Abend mit! GL*CL!(Glück)

Darum ass ich zum Total-Frühstück jetzt die Mango von Philipp und Roland! Es dauert lang, bis eine im NÖ-"Slang" geschriebene Website ins USA-Englische trans-scripiert ist. Ich gehe heute "meinen" Samstag: Essen holen, 2. Tagesprotokoll, Vorabendmesse, Abendessen aus dem Kühlschrank, 3. Tagesprotokoll. Weder von Mäusen, noch vom Kammer-Jäger Spuren gestern. Die MEZ Winterzeit: Sa, 27.3.10, 08:19.

Ich war in der Ägydyapotheke, Blutdruck messen lassen: Ich hätte schöne Werte: Sa, 27.3.10, 9:30: 113-80. Also so viel zu den Tabletten, die ich nun nehme! Da kam es mir gerade in den Sinn, wenn Priester zum Arzt gehen würden sie ja gar nicht wagen zu sagen, wie ich z.B., dass es nimmer geht. Also das Ejakulieren + Erigieren. Ich bin hemmungslos und tipp es auf meine Homepage www.phettberg.at Und sie bäten ihr Hausärzty gar nicht, dass es nimmer geht. Nun war ich im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern - in der inneren Medizin 1: Primarius Mathias Främmel und kriegte eben diesen Tipp. Und nun muss ich abwarten, bis meine Stimmung Erlösung fordert. Mutwillig muss ich ja nicht Wixen auf Teufel komm raus. Du armer Teufel, gottseidank gibt es dich nicht. Jedenfalls im Krankenhaus wurde mir in allen Fragen immer geholfen. Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern ist meine Heimat! Wenn ich das alles schon gewusst hätt, zu meiner ärgsten Not; wo ich nicht einmal kranken-versichert war. Ich bin umzingelt von Edelsten Persönlichkeiten und war nie Blutdruckmessen mir lassen. Ich kaufte immer nur in der Ägydy-Apotheke mir "Dr. Böhm Haut-Haare-Nägel". Als mir viele Haare ausgingen und ich mir dachte: "Ich bin im Wechsel". Eitel war ich immer. Meine Wohnung war voll Bluejeans und Mäusen. Aber Mäuse essen keine Bluejeans. Mäuse und Motten. Nun sind Roman&Markus in Rufweite, und ich werd sie auch heuer bitten, mir Kleidermotten zu bringen. Mittagessen Sa, 27.3.10: Frittatensuppe, Gebratene Algen, Gurkensalat, Kiwi: Ich jause noch immer himmelhoch dank Philipp und Roland! Melde mich nach dem Abendessen erneut. Ich wäre auch so gerne Priester geworden, und hätte meine Hausärztin beklagt, dass es nimmer geht. und hätt meiner Hausärztin gesagt, "es geht nimmer". MEZ Winterzeit: Sa, 27.3.10, 14:26.

Sa: (MEZ Winterzeit): Sa, 27.3.10, 17:19: Ich lass mich einfach morgen überraschen, wie spät es ist! Die jeweiligen Priester, die in der Kapelle des Krankenhauses zelebrieren. Sie haben für alle liturgischen Gesetze die richtige Farbe des Messgewandes an. Z.B. es gibt nur zwei Sonntage mit rosa. Und es gibt nur 2 Sonntage mit rotem Gewand: Palmsonntag, Pfingstsonntag. Und blau gibt es nur an Sonntagen mit Marien-Hochfesten. Heute haben wir alle einen kleinen Palmbuschen gekriegt. Und es wurde gesungen: "Lass mich deine Schmerzen singen". Ich war immer unter den Unternalber Ratscherbuben. Es wär so schön, gäbe es eine Gottheit. Du musst das ganze philosophisch betrachten. Wir haben zuviel Personalität in die Themen des Religionsunterrichts gepropft. Und jetzt stehen wir da. Und wir stehen da und jammern.

So wie ich mich morgen von der Uhrzeit "überraschen" lass, so kann ich mich leider nicht überraschen lassen, ob Gottheit und so! Liebe Nach-geborene Kybernetikys, http, bastelt emsig an der Ewigkeit, voll "ewigem" Leben und MENSCHENRECHTEN. Das heutige Abendessen: Sa, 27.3.10: Kalbsbraten, Reis, Fisolen. Baba bis morgen. Sa, 27.3.10, 18:06.

SOMMERZEIT

13. Kalenderwoche:

S O N T A G :

28.3.10:

04:58(MEZ Sommerzeit):

Nur, wenn etwas mit Knoblauch gewürzt wird, kämpf ich mit dem Geschmack die ganze Nacht. Rumänien löste die Herausforderung mit Sagen. Und ich mit Meidung von Knoblauch. Ich geh Knoblauch aus dem Weg, nicht weil ich dann nach Knoblauch stänke, sondern weil ich mich verkühlte. Zähneputzen war nie mein Weg. Ich bin aber sicher, dass ich mir am Tag, als der Zellerndorfer Kirtag für mich angesagt war, mir die Zähne putzte. Trotzdem rannten alle vom Tisch, an dem ich mit einer Unternalber Gruppe sass, ALLE davon, und nur ich blieb allein am Tisch sitzen. Jetzt hab ich das Photo in Wien, von dem es nur ein Exemplar gibt, und ich sah sehr proper damals aus. Es wurde vom Wiener Photographen Simonis im Dezember 1969 aufgenommen. Und der oft von mir besagte "Zellerndorfer Feuerwehrball" schon etliche Jahre früher stattfand, und lauf Gesetz der Zeit, muss ich noch fescher um die Zeit herum gewesen sein. Und alle rannten vor mir, Zähnegeputzten davon. Warum?

Kurz und gut, gestern kriegte ich mittags zwei knoblauchige Portionen Gurkensalate. Und kämpfte die ganze Nacht mit Knoblauch. Hab ich die Phettberg-Saga daraus gestrickt? Richard Reichensberger plante einmal ein

Reclam-Buch herauszugeben mit dem Inhalt: "Phettberg-Grundstufe". rire (lächeln) nannte Richard im Standard sich.

Kurz und gut: der Knopflauchsalat war von der Küche der Barmherzigen Schwestern. Mit Algen und Reis. Ich hätte niemals persönlich Algen kennengelernt. Doch jetzt schreib über sie wie ein Alter. Sie bilden rote Blutkörperchen von Leuten, die vegetarisch essen.

Im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, defacto einen diagonalen Häuserblock von meiner Wohnung entfernt, konnte ich gestern dem internen Arzt offen sagen, dass er mir nimmer erigiert und ejakuliert. Und ich hab nun einen Wegzeiger gekriegt, wie sich das vielleicht auflöst. Und ich schlaf noch besser mit der Tablettenumstellung. Nur das Knoblauchproblem bleibt.

Als der Primar damals so jung war wie ich im Zellerndorfer Feuerwehrball, also ca. 15, war ich dessen Firmlehrer. So winzig klein ist mein Leben zusammen zu stauchen. Ich war damals Pastoralassistent in der Marialourdes Kirche. Und mein Firmschüler ist nun Primar im Krankenhaus der Internen. Und als ich im Zuge der Bauchfaltenoperation ein Herzrasen hatte, (Schlaganfall) kam ich in die Interne. Und der Primar war dann in meiner Visite Arzt. Ich kannte ihn gar nicht. Damit niemand denkt, klar, a Freunderlwirtschaft. So weit wie unser Leben verlief, ist gar nicht mehr denkbar. Ich gefalle mir selber, sehr proper, auf dem Photo, das ich meinen Eltern zu Weihnachten schenkte, sehr fesch! Und zwar die ersten Weihnachten, wo ich selber Geld verdiente in der Raiffeisenbank wo ich heute noch das Konto habe. Von mir selbst 1969 eröffnet. Diesen Osterpredigt dienst 2010, würde sicher rire in seine "Grundstufe Phettberg" aufnehmen. So, 28.3.10, 6:10:(MEZ Sommerzeit).

So, 28.3.10, 08:23: Zwei schöne, gemeiselte Würste gäb es zu vermelden. "Erfüllte Zeit" hat mir ebenso total gefallen! Aber ich hörte gefesselt zu und hab vergessen wie das Buch heisst, das in "Erfüllte Zeit" besprochen wurde (So, 28.3.10) Und ich hatte die Idee, den Gentleman, der mich einmal in der Woche (jeden Dienstag) "Pro Mente" begleiten wird. Und da dachte ich, er könnte mir das Buch vorlesen. Ich hab nur den Topos des Textes erfasst. Er handelt von der Ähnlichkeit der Jüdischen und Christlichen Lehre. Ich fasste nur den Spitzensatz: "Wir schulden dem Judentum alles, aber blieben dem Judentum alles schuldig!"

Jetzt muss ich alle Nothelfys bitten, den öst. Verlag und den soeben erschienen Titel des Buches mir herauszusuchen. Und dann muss ich wieder wen finden, das mir das Buch bringt. Ich könnte es sicher selbst zahlen. Dank www.jus.at werd ich ihn selbst finanzieren können und der Verein "Pro Mente" wird es mir sicher dann vorlesen. Dienstag für Dienstag. Übermorgen, Die: 30.3.10, möchte ich den Pro mente-Gentleman bitten, mit mir zur Ordination vom Neurologen und Psychiater Dr. Wolf zu gehen. Das 2. Projekt, das ich jetzt im Kopf habe, ist komplizierter. Aber Pro Mente hat Internetzugang und könnte www.phettberg.at/mach2 lesen. Ich hoff, dass McGoohan das heute Sonntag nach der tel. Gestionskonferenz um 12:20 aktualisieren wird,

inclusive des komplizierten Projektes. Das könnte ich dann auch zu einem Predigtendienst Nummer so und so fortsetzen. Ich hab das Gefühl, dass Ö. dem Judentum alles Udenkbare angetan hat. So, 28.3.10, 08:46 (MEZ Sommerzeit).

So, 28.3.10, 15:06 (MEZ Sommerzeit): McGoo hätt so gern gewusst, wie Philip Timischl und Roland X die Ausstellung technisch taten. Ich aber konnte McGoohan es nicht sagen, weil ich selber es nicht weiss. Zwischen McGoo und mir liegt der Arlberg. Es vergehen Jahre, bis wir uns sehen. Nur eines ist Fix: McGoohan ruft mich sonntags immer an. Das ist nun das Stabilste in meinem Leben! Ich hab auch keine Ahnung, wie die Anderen ihr Leben bewältigen. Aber sie müssen es. Alle um mich herum sind lebendiger als ich. Ich bin immer ganz stolz, wenn ich immer zur selben Tageszeit das selbe bewältige. Dass so viele Jahre schon vergangen sind, kann ich mir selber nicht vorstellen. Aber es muss wohl auch so sein! Ich hab zwischen der tel. Gestionskonferenz und nun mittags-geschlafen. Auch das muss wohl so gewesen sein. McGoo hatte früher einen Hund, der Hund hatte ein Hobby (c) McGoo, er lag ganz apathisch am Weg, die Fliegen tanzten um ihn herum, er sah ganz unbeteiligt zu. Und dann klappte er scheinbar fadisiert das Maul auf, wie mein Vata, und die emsigste Flieg war verschwunden. Mein Vata sah auch ganz unbeteiligt den Fliegen zu, dann - blitzartig - klappte er die rechte Hand zu. Und weg war die Fliege, mein Vata hatte auch ein eigenes "Hobby", wie Mc's Hund. Mein Vata und McGoo's Hund hatten ein Hobby: Fliegen töten! Zwischen Unternalb und dem Gebirge McGoos liegt mehr als der Arlberg. Mein Vata war im Krieg, also liegen sogar Zeit-Zonen zwischen den beiden Hobby ... Ja, wie heisst das Mehrzahlwort von Hobby?

Nun zum heutigen Mittagessen: (So, 28.3.10): In Rapsöl getränkte Bisquit-Suppe, Naturfleisch in Paprika-Sauce, Bandnudeln, Grüner Salat, Kiwi - von Roland und Philipp gestiftete Kiwi. Sollte Roland oder Philipp anrufen, mögen sie bitte McGoo ihr Geschick verraten. Ich bin zu dumm, es McGoo zu kommunizieren. Alle, die zu mir kommen, können meistens mailen. Ich kann, nur mit Not, eine "Windows-Technik", eingestellt Ende April 2000 von Bernhard Fuhry. Und nun von john.fenzl.chello aufrecht erhalten. So viel zu meiner Hilflosigkeit en Detail. MEZ-Sommerzeit: So, 28.3.10, 15:41.

So, 28.3.10, 17:45: (MEZ) Sommerzeit: Meine Protokolle sind meine Heimat. Wenn ich erschrick über zu füllende Zeitflächen dreh ich Öl auf, und dann folgen genau die wöchentlichen Sendungen, alle Zeitflächen von Öl weiss ich bereits auswendig. Dies und meine Protokolle wärmen mein ich. Dagegen ist ORF2-Fernsehen trocken. Bluejeans kommen weder da noch dort vor. Ich kann nur schlafen und hoffen. Aber ich träum auch NIE von Bluejeans. Heute gabs zum Abendessen: Spiral-Nudeln, Karottensalat, eine anonyme, gut schmeckende Sauce, die ich von Lassnitzhöhe kenne. Es passiert sonst nichts. Duhsab, Sie würden sofort gemeldet kriegen, wenn's in mir was gäb. MEZ Sommerzeit: So, 28.3.10, 17:54.

M O N T A G :

29.3.10,

07:34:

Du musst abgeben (bl. Tippfehler für "angeben") können, Es ist ein Lebensmittel. Bevor ich allerschönst gerornt und gefrühstückt hatte, quält mich der Satz wieder: "Geheimnis unseres Glaubens: Deinen Tod verkünden wir, Deine Auferstehung preisen wir".

Martin Buber übersetzt die jüdische Selbstbezeichnung Gottes so: "Ich bin da, wo Du bist." Wenn ich niemand finde, der mir zu dem Buch, das ich gestern zu beschreiben versuchte, werd ich den Gentleman von "ProMente'" bitten, mir die Marin Buber-Übersetzung der jüdischen Bibel vor zu lesen, den jeder Satz Martin Bubers ist genial!

Es ist eine Brennlinie zwischen Philosophie und Religion, was Jesus aus dem Judentum heraus-läuterte!

Jetzt wird kein Duhsab mir mehr folgen können. Die neue Tablettenanordnung des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern lässt mich noch geruhsamer schlafen! Ich bin nun wirklich allerbesten ausgeschlafen. Ich muss nicht immer inzwischen aufstehn und Lulu. So wie ich hin und herwackele zwischen Realität und Philosophie, ist auch mein Leben gewesen. Und ich will davon nichts weg genommen wissen. Das Zellerndorfer Leid, dass vor mir alle davon rennen, war der Beginn des Munterwerdens. Das Geheimnis des Glaubens ist brennscharf der römischen Herrschaft über Israel zu Zeit Jesus von Nazareth's und den kugel jüdischen Lehren. Da dazwischen wurde Jesus zermalmt. Zwei riesen Steine zermalmten das Leben Jesu von Nazareth. Und das Gerücht, dass Maria von einem feschen römischen Soldaten gefickt wurde, könnt das Beginn Jesu gewesen sein. Und der Josef, der "Nährvater", ist der herzliche Ernährer gewesen und Jesus war zur Pubertät genauso fesch und widerspenstig wie nur was! Er hat Genossen Jesu, "was" anschauen lassen! Lies in der christlichen Bibel die dürren Zeilen: "Wusstet ihr nicht, dass ich das tun muss, was Gott mir anschafft?!" So ca. heisst es. Ja, einer, der nichts mehr konzentriert lesen kann und alles aus dem Kopf beuteln will ist eine arme Sau (ich).

Nun zum Morgenjournal: Die OECD hat beschlossen, bei der heurigen Bundespräsidentenschaftswahl eine Beobachtung in Ö einzusetzen. Endlich hilft wer Heinz Fischer, dass in Ö. alles mit rechten Dingen zugeht. Heute mach ich um ein Protokoll weniger! Melde mich also erst wieder nach dem Mittagessen.

Mo, 29.3.10, 07:50.

Mo, 29.3.10, 08:18: du darfst niemals mit Steigerungstufen arbeiten, phettberg!: Mo, 29.3.10, 08:21.

Mo, 29.3.10, 14:21: Ich hatte schon lange Karotten und Paprika immer im Kühlschrank. Lange vor den Schlaganfällen. Aber es wurde erst bei den Gesprächen mit Doris und Christiana von den mit mir schamanisch Reisenden, klar, dass du immer was Fettiges zu den Karotten essen musst. Am besten ungesättigte Fettsäuren. Ich ass quasi höchstens zufällig Karotten, weil mein Es mir anschuf? Denn du kannst gar keine Karotten allein essen, der Mund sperrt sich. Und wenn du genau schaut, wo du immer Karotten assest, da war immer Fetthaltiges dabei. Heute ass ich sogar wieder Avocado, von Philipp und Roland! Ich hab schon lange keine Avocado gegessen, weil ich oft Durchfall davon kriegte. Avocado schmeckt mir exzellent, aber ein paar Walnüsse sind auch bestens ungesättigt. Und da gleicht sich mein Mund-Sekret (Speichel) aus! Mit Walnüssen geht es mir gut. Ich hab auch das Gefühl, dass, wenn ich immer einige Soletten dazu esse, richtet sich mein Mund sein Essen gut her. Salz braucht der Körper auch zum Verdauen dazu. Karotten, Nüsse, Soletti schmecken meinem Mund bestens. Mein Vata, der nie kochte, aber der Spruch vom Vata: "Kernfrüchte machen Durchfall!" Und Avocados haben riesen Kerne. Mein Vata hat sicher nie Avocados gegessen. Schon bei zuviel Kirschen warnte mich Vata. Und lange vor den Karotten hab ich gewusst, dass Soletti (Salzstangerl) stopfen. Bananen und Soletti stopfen. Dann kamen erst Karotten. Ich wollte das eigentlich nur wegen meines Nichtglauben-vermögens, das es eben eine Gottheit nicht gibt. "Deinen Tod verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir! - Geheimnis des Glaubens." Alles musste ich mir alleine aufarbeiten. Wie heisst der geheimnisvolle Orden, wo Mozart schon eine Hymne auf ihn schrieb? Der Geheim-Bund der Bau-Meister? Als ich nach Wien kam, wollte ich alles auskundschaften. Es hat sich nie ein Mann in mich verliebt, Als ich Ministrant in Unternalb war, hatte Pfarrer Schmeiser immer den Tabernakel gedreht... Und ich dachte mir der hat ein viertes - geheimes - Fach! es hatte aber nur drei Fächer! Fach Nummer eins: das goldene Tabernakel-Kreuz. Fach Nummer zwei: der Kelch, wo drinnen die "gewandelten Hostien" aufbewahrt wurden. Fach Nummer Drei: Die Monstranz, wo eine grosse gewandelte Hostie drinnen hergezeigt werden konnte. So wie es keinen "Gott" gibt, hat der Tabernakel von Unternalb kein Viertes Fach. So wie es der Mund ablehnt, eine "trockene" Karotte zu essen.

Jetzt hat mich der 3. Stock des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern von der Morgen-Tablette "Norvasc" befreit. Ich muss keine Norvasc mehr nehmen. Lustigerweise hat Norvasc eine raffinierte Verschluss-Technik! Wenn du das erste Mal Norvasc kennenlerst, kannst du die Packung nur mit Gewalt aufreissen. Oder du hast soviel Raffinesse, ich hab die nicht!

Als ich dann meine Eltern überzeugt hatte, ich müsse wegen meiner Fress-sucht die Grosse Freudianische Analyse kriegen, und das ganze Haus meiner Oma draufging, sass ich dann in der Grossen Freudianischen Analyse und gottseidank hat mich Dr. Keneth Thau von der Analyse ausgeschlossen. Nach etlichen Monaten wusste der Arzt: Ich betreibe nur Widerstand-analyse. Dr. Keneth Thau verhielt sich edelst zu mir: Es sei sinnlos, mich zu analysieren, es koste nur ein Vermögen. Aber ich bin so widerborstig, dass es ein Vermögen kostete, mich

davon auch zu überzeugen. Nun steh ich allein von aller Welt. hier tippend, Und es gibt keine Gottheit. Wenn, dann würde die Gottheit "von dannen kommen!" Eben via Kybernetik und http. Zeitansage: Mo, 29.3.10, 15:15.

Mo, 29.3.10, 17:53:

Die christliche Schuld am Judentum: VERSCHONUNG: M.Gottschlich. Katalin schickte das Buch! Morgen um 14 Uhr kommt der Sir vom "Pro Mente". So eine Freude, dass ich weinen musste! Ich werde den Studenten bitten, mir daraus Kapitel vorzulesen.

Der restliche Tagesinhalt besteht nur mehr aus Trost durch's Essen: Mittags (Mo, 29.3.10) Griessnockerlsuppe, gefüllte Krautblätter, Roter Rüben-Salat, Kartoffel, Birne. Abendessen: Krenfleisch, Kartoffeln. Die Freude über die Vermittlung des Buches ist so eine schöne Beruhigung meiner Trostlosigkeit, dass ich wirklich - ähnlich mit dem Anflug von Erektion, hatte ich einen Anflug von Weinen können. Es geht also eh noch alles. Die Antidepressions-tabletten machen nur alles ein wenig Gebremster. Morgen ist Vollmond und es könnte ja jemand kommen und mich masochistisch gebracht? Der Titel von Maximilian Gottschlich's Buch "Verschonung" wird mir die Osterzeit aufhellen! Zeit: Mo, 29.3.10, 17:46.

Vollmund

D I E N S T A G :

30.3.10,

03:21:

Ich merkte den Tippfehler, aber gefiel mir zu berückend: "Vollmund"! Ja ich bin ein Grossgoscherter und dann steh ich da und hab nichts zu geben. Ich bin auch das was als "Gacher" bezeichnet werden könnte. Alles schnell-schnell. Und dann lieg ich im Bett und bin allein und hab keine Möglichkeiten. Eines aber weiss ich, Ich bin kein Menschenkenner. Meine Gestions-Protokolle sind mein Fegefeuer. "Verschonung" heisst das Buch von Maximilian Gottschlich über die Schulden christlichen Kirchen am Judentum.

Barbara Rosenkranz kandidiert als ö. Bundespräsidentin. Barbara Rosenkranz ist fast eine Generation jünger als ich und hat nicht mehr zu sagen als "das was in der Schule unterrichtet wurde" - zum Thema Shoa - Ich, der nur Fernseher und Radiohörer mit Hauptschule.

Und FPÖ und Kronenzeitung wetzen ihre Messer. Verschonung! Ich kann diese Volksaufhetzung nimmer hören! Wenn du österreichisch alt wirst - unglaublich! Du verkrümmelst dich sogar in deinem Fegefeuer. VERSCHONUNG. Zu recht schlägt Heinz Fischer vor, dass ein Bundespräsident nur einmal antreten

soll. Denn dass nun Heinz Fischer als einziger seriöser Kandidat gegen die Volksverhetzungs-Partei FPÖ antreten soll? Ich werde Heinz Fischer am 25. 4. 10. wieder wählen! Heute werd ich mich auch nur noch zweimal melden: Nach dem Mittagessen und nach dem Abendessen. Heute hab ich um 14 Uhr Termin mit dem Gentleman von "Pro Mente". Der Mond ist voll, Die Rundung beginnt neu! Wenn du all die vielen Monde duchgingest dein Leben lang und dann auch noch die uralten Volksverhetzungen noch einmal? Verschonung! "Wohlstandsverlierender" als ich kannst du nicht sein. Es graust mir ob der Verhetzung. Nun geh ich bald zur Ordination Dr. Aschauer und dann "Pro Mente". Zeit: Die, 30.3.10, 4:10.

Die, 30.3.10, 13:52: Ich hab nur Zeit für einen Satz. Mittagsschläfchen ist das Meine. Nun muss ich zum Gentleman der "Pro Mente". Es war ein durchsonnter Vormittag in der Ordination Dr. Aschauer! Die, 30.3.10, 15:55.

Die, 30.3.10, 17:24: Die Akupunktur und das Granulat von Dr. Wilhelm Aschauer bewirken, dass all Körperfunktion besser funktionieren. So auch mein Lulumüssen. Am Weg von der Ordination zum Krankenhaus musst ich auf der Strasse 7 Mal luderln. Und kein Fassant hat Gnade. Alle waren mit mir plötzlich per du und nannten mich Sau. Ich hoffe der Satz wird von McGoohan ausgetwittert. Österreich kennt keine Gnade. Das ist nur ein Beispiel der ö. Mentalität. Noch dazu wenn du in den Zwischenräumen von den HEILIGEN Autos ludelst. Österreichs Heiligtum sind Autos.

Ich möge doch in einen Park gehen, doch da wären dazwischen längst die Hosen voll nass. Das nur ein winzigstes Beispiel betreffen Mentalitäts-Unterschiede. "Mia san Mia!" Ich habe Angst vor Österreich - 3. Steigerungsstufe: österreichische Autofahrys. Heute habe ich ca. ein Dutzendmal zwischen Autos ludeln müssen. Verschonung!

Nun zu dem gigantischen vollmondigen + dursonnten Tag: Ich hoff, dass ich noch alle Begegnung aufzählen kann: Als ich an der Ecke Dr. Schobertstrasse/Clawatschweg ankam und eine Frau fragte, ob sie auch mit dem 156B zur Kennedybrücke führe, bejahte sie es und sie ging dann mit mir den argen Weg über die Strassenbahn-gleise. Wenn mir die Sonne ins Gesicht scheint, seh ich gar nichts mehr. Währen ich hier mühsamst tippe, denk ich, ich hab heute sicher ein Dutzendmal zwischen Autos ludeln müssen. Trüge ich Windelhosen, wären die Jeans längst voll nass! Verschonung!

Als ich dann am richtigen Gleis ankam, ging ich zum Sträck um ein Gabelfrühstück. Ca. 7 Euro: Häferlkaffee, warmes Mineralwasser ohne Kohlensäure, Karotten-Carpaccio, trockenes Mohnweckerl. Ist das der Hunger des Vollmondes? Überhaupt, ich bin jetzt so gierig nach Mohn, warum?

Als ich dann den 57er erreichte, traf ich die Herzliebste Regisseurin Anne Metens! Anne ist die Regisseurin des "Swingerclubs" in der Sezession. Ich darf einmal mit Anne in das Stück mit kommen. Ich hab noch so

geträumt, es einmal zu dürfen, ohne zu wissen, dass Anne beteiligt ist! Jubel total. Einmal hatten wir eine Art Publikumsdiskussion im Konzerthauskeller mit Anne und Kurt Palm vor langer Zeit. Dazwischen immer Ludeln müssen. "Verschonung". Ich weiss, das ist ein katastrophales Thema: Shoa! Rechnen sie hoch, rechnen Sie tief, Duhsb.

Dann war ich in der Raiffeisenbank für meine 150 Euros für meine Wochen-Taxis. Und die Taxifahrers sind auch absolut "böse" mit mir. Das ist mein "Kreuzweg!" Am Weg dann hinauf ins Krankenhaus traf ich den Chef vom "Stiefelknecht!" Der Stiefelknecht hat täglich von 22 und ca. 2 Uhr offen.

Jetzt hab ich ca. 1000 Tippfehler ausgebessert. Kreuzweg sei gnädig. Und um 14 Uhr hatte ich die erste Begegnung mit dem Gentleman von "Pro Mente", ich kann nimmer. ABER es war eine Herzliche Begegnung. Ab nun jeden Dienstag um 14 Uhr! Ich freu mich riesig. Zeitansage: Die, 30.3.10, 18:35.

M I T T W O C H :

31.3.10,

00:12:

Ich hab erst angeschlafen, musst die Küche und den "Turnsaal" zusammenräumen. Das gestrige Essen war: Mittags (Mi, 30.3.10):

Buchweizensuppe, Lachs, Kartoffel, Grüner Salat, Apfel.

Abends: Nudeln. Ich könnte Nudeln jeden Tag essen. Irgendwas muss in den Nudeln drinnen gewesen sein, aber ich kam nicht dahinter. Es schmeckte traum! Wenn du unter den vielen kleinen Worten, die an der Packung stehen, nicht e-n-t-z-i-f-f-e-r-n kannst, was drinnen steht, bist du wirklich eine arme Sau.

Der Gentleman von "Pro Mente" hat die ausgetwitterten Sätze entziffert: Sir wusste bereits den Titel des Buches von Maximilian Gottschlich und wird mir davon vorlesen. Wenn es regnet, gehen wir ins Buffet des Krankenhauses und wenn es hell ist, dann sitzen wir im Park vis à vis. Er ist ein Psychologie-Student. Und wir gingen auch am ersten Tag, also gestern, in die Kurzgasse, wo die Ordination von Dr. Wolf ist, ich brach aber inzwischen zusammen, und wir mussten ein Taxi rufen. Es sind so viele verwinkelte Gassen, bis die Kurzgasse erreicht ist, dass ich nicht mehr weiter konnte. Ich hab auch kein Geld mehr mitgehabt, dachte nicht, dass ich Geld brauchen würde. Das Heimfahren kostete mich 9,-- Euro. Das und das Tippen war ein Kreuzweg für mich. Ich hab aber nur Pflegestufe 2! Alle anderen in Lassnitzhöhe haben höhere Stufen. Rein formell funktioniert bei mir alles, also kann ich nur Stufe 2 haben. Aus, basta. Ich bin autodidaktisch auf was drauf gekommen: Wenn ich mich anstrenge, beginnt die Nase zu rinnen und eine "Nasen-Glocke" bildet sich wie von Tex Rubinowitz gezeichnet. Da ist es dann nimmer weit,

zum in die Hose gacken?

Es ist aber schön, jeden Tag zu jeder Mahlzeit, voll Überraschung die Packung aufzumachen. Ich staunte nicht schlecht, z.B., dass es schon wieder Lachs gab! Lachs mit anschliessendem Mittagsschläfchen und Rotzglocke dann. Als nach jeder Strasse noch ein verwinkeltes Gässchen kam und wir noch immer nicht in der Kurzgasse ankamen bildeten sich die Sekrete auf. Ich musste urinieren und hatte Rotzglocken. Lachs mit Rotzglocke würde Tex zeichnen.

Noch ein Detail zum gestrigen Tag: Ich traf den mir am längsten bekannten VALENTIN! Dieser Valentin ist Musiker. Dazu die Überraschung, dass Gentleman von Pro Mente den Titel des Buches bereits wusste. Ich hätte also nur mehr in eine Buchhandlung müssen, ja, ja, können... Katalin aber hat es schon als Siegin geschickt! Ich bin gespannt, wie ich mir mit Büchern nun tue? Verschönung. Nun aber schlaf ich weiter. Der gestrige Tag ist fertig. Mi, 31.3.10, 00:51.

Mi, 31.3.10, 08:09: Ich hab traum gekotet, Regen in Wien, im CERN erforschen sie den Urknall. Im Wiener Stefansdom wird Kardinal Schönborn öffentlich beichten, was die Kirche an Kindern bereut. Das hab ich aufgefangen heute früh. Allein in der Gegenwart des Gentleman von "Pro Mente" sein dürfen ist ein LEBENSMITTEL. Nur über meine sexuelle Not wag ich mich nicht zu sprechen. Ich platze darob fast. Keine Erlösung nirgendwo. Doppelte Verneinung ist Bejahung. Aber es klang der Satz zu schön. Alle Sekrete hielt ich mir angespannt! Ich muss Theater spielen am 30. April in Krems! Ich halt mich schön geduckt, sonst werd ich eingesperrt. Meine Freiheit ist aber mein Alles!

Ich hab Herzstechen, seit ich die Tablettenumstellung nehm, drum nehm ich ab heute wieder die ("alte") Tabletten - Ordnung vom 25.3.11. Wenn es April ist, werd ich McGoohan bitten, die "alten" Tabletten inclusive "Vasonit" zu copieren. Leider ist Dr. Wolf (mein Neurologe) der am mühsamst zu Erreichende. 9 Euro = ein Weg! Gestern bin ich fast zusammengebrochen. Letzt gehe ich 2 Dinge erledigen: Flüssige Sonne tanken (40 Tropfen) und in die Schubert Apotheke, denn ich habe NULL Granulat mehr daheim. Dann geh ich gleich um das Mittagessen, melde mich nach dem Mittagsschläfchen und Magister Hula kommt um 15:00. Auch bei Magister Hula gibt es kein Thema meiner sexuellen Not. Ein Jammer. Die Zeit: Mi, 31.3.10, 08:44.

Mi, 31.3.10, 13:46: 40 Tropfen: abgehakt, Blutdruck: 99-78. fast zu nieder, aber ich hab heute umgestellt, ich werde diese Woche noch einmal messen lassen. Schubert-Apotheke: Granulat wieder daheim. Ich danke der Schubert-Apotheke. Nun wird es über die Feiertage keine Kontakte wohl mehr geben. Um 15 Uhr kommt Mag. Hula, mit mir einkaufen. Kürbiskerne, geschrotete Leinsamen und Walnüsse wird Mag. Hula bereits mitbringen. Es ist mühsam, stupid die Tage abzuhaken.

Mittags-geschlafen, Mittagessen war (Mi, 31.3.10) Frittatensuppe, Linsen, Serviettenknödel, Karotten-Mais-Salat. Kiwi. Ich ess alles, es schmeckt mir alles. Ich bin fad, es ist fad. Katalin hat angerufen, ich hab den Titel

